

Rochade Württemberg 12/06

Verkündigungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes ist der Präsident

Dr. Hans Ellinger, Süßer Str. 34 in 72074 Tübingen, 07071-889424

www.schachverband-wuerttemberg.de geschaeftsstelle(at)svw.info

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen, 07391-8387

Redaktion: A. Waldherr, Siebenbürgenstr. 9 in 74189 Weinsberg

E-Mail: Michael.Waldherr(at)svw.info Telefon: 07134 901588



Redaktionsschluss
Ausgabe Januar 2007
12. Dezember 2006

Nachrichten aus dem Schachverband

Ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünsche ich im Namen des Erweiterten Präsidiums allen Schachfreundinnen und Schachfreunden im SVW.

Ihr Präsident Dr. Hans Ellinger

Erster deutscher Jugendweltmeister



Arik Braun

Baden-Württemberg

Foto: DSB

Gratulation an Arik Braun!

Arik Braun aus Allmersbach i.T. bei Backnang wurde bei der Jugend-WM in Batumi/Georgien Ende Oktober dieses Jahres sensationeller U18-Weltmeister der männlichen Jugend – ein großartiger Erfolg des derzeit beim SC Eppingen in der Bundesliga spielenden 18-jährigen IM.

Namens aller Gremien und Mitglieder des Schachverbands Württemberg beglückwünsche ich Arik Braun zu seinem phantastischen Sieg bei der Jugend-WM auf das herzlichste. Wir freuen uns mit ihm über

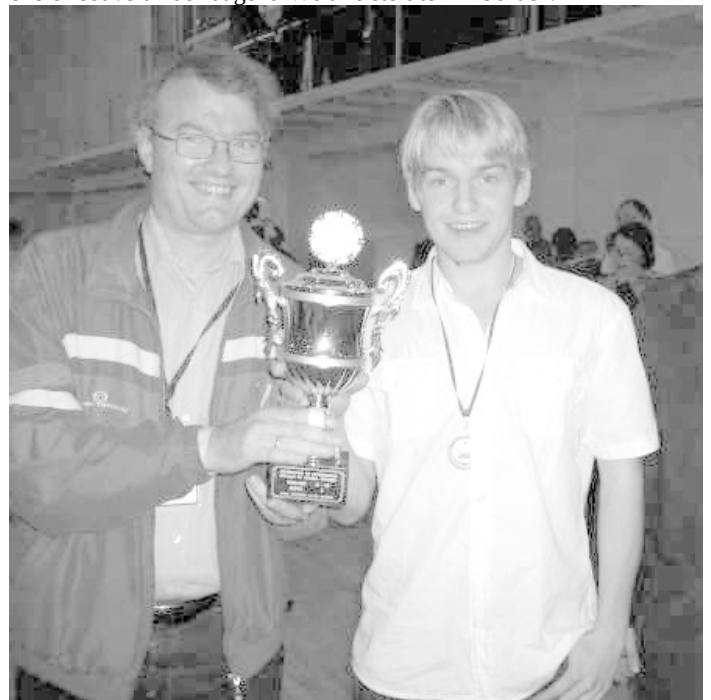
die Erringung der U18-Weltmeisterschaft und sind stolz auf den ersten deutschen Jugendschachweltmeister aus unseren Reihen! Ein besonderer Dank in diesem Zusammenhang gilt unserem Referenten für Leistungssport Ulrich Haag aus Backnang, war und ist er es doch, der den größten Anteil an der schachlichen Entwicklung von Arik hatte und hat und ihn auch bei dieser Weltmeisterschaft begleitete und betreute. Lesen Sie die Einzelheiten über dieses schachliche Highlight in dem nachfolgenden Bericht, der auch Aufschluss gibt über das Abschneiden der weiteren deutschen Teilnehmer und insbesondere über unseren 9-jährigen Xu vom SV Bebenhausen. Und auch Sie werden begeistert sein!

Dr. Hans Ellinger

Präsident des Schachverbands Württemberg

Ein Highlight für das deutsche Schach (Bericht von Arik Braun und Ulrich Haag)

Seit dem 28. Oktober freut sich die deutsche Schachwelt über den furiosen Siegeszug des 18-jährigen Arik Braun (Allmersbach im Tal bei Backnang) im fernen Georgien. Mit 9 von 11 möglichen Punkten holte er sich souverän den Jugend-Weltmeistertitel im Schach.



Arik Braun (rechts) mit Trainer Ulrich Haag und dem Siegerpokal der Weltmeisterschaft (Foto Hartmut Jorczik)

Die Titelträger des „königlichen Spiel“ kommen seit vielen Jahrzehnten vor allem aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion und anderen osteuropäischen Staaten. In den letzten Jahren drängen zunehmend Spieler aus Indien und China in die Weltspitze vor. International spielen die deutschen Spieler eine eher untergeordnete Rolle. Lediglich die

Thüringerin Elisabeth Pähtz sorgte 2003 mit dem Gewinn des WM-Titels der weiblichen Jugend U18 für Aufsehen.

Mit 27 Personen machte sich die deutsche Delegation auf den Weg zur Jugend-WM nach Batumi / Georgien am Schwarzen Meer. Über Istanbul kam die Gruppe nach fast 24-stündiger Anreise, nach langwierigen Passkontrollen, um 5 Uhr morgens im Hotel an. Die Spiel-Stätten, die Kommunikationstechnologie, die Organisation sowie die Verpflegung waren für europäische Verhältnisse gewöhnungsbedürftig. Durch die herzliche Gastfreundschaft der Georgier wurden die meisten Unzulänglichkeiten erfolgreich aber kompensiert. Glücklicherweise wirkten sich die zwischen Russland und Georgien herrschenden Spannungen nicht

Schachverband Württemberg e.V.

www.schachverband-wuerttemberg.de

KSK Reutlingen Nr. 146 5840 BLZ 640 500 00

Geschäftsstelle Schachverband Württemberg

Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen, 07391-8387

Fax: 01805 060 338 739 43, [geschaeftstelle\(at\)svw.info](mailto:geschaeftstelle(at)svw.info)

E-Mail-Adressen im SVW haben die einheitliche Form:

[vorname.nachname\(at\)svw.info](mailto:vorname.nachname(at)svw.info)

Bei einer Adressenänderung oder Fragen, kontaktieren Sie bitte [mail-admin\(at\)svw.info](mailto:mail-admin(at)svw.info). Weitere Informationen www.svw.info/home/emails/

Das Präsidium

Präsident: Dr. Hans Ellinger, Süßerstr. 34, 72074 Tübingen, 07071-889424, Fa: 07071-889847, E-Mail*); Ehrenpräsident: Hanno Dürr, Welfenstr. 86, E-Mail*), 70599 Stgt. 0711-6746163; Vizepräsidenten: Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, Fa 07042-12508, E-Mail*); Armin Winkler, Johannes-Brahms-Str. 12, 70806 Kornwestheim, 07154-24206, E-Mail*); O. Schmitt, Wilhelmstr. 23, 88512 Mengen, 07572-6497 (p) 07572-767700 (g), 0174 3053241, Fa: 07572-713056; Schatzmeister: Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, 07123-33305; Verbandsspielleiter: Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlatt, 07161-811799 p, Fa 07161-821955, E-Mail*) Jugendleiter: Michael Meier, Im Flieger 12, 71573 Allmersbach i.T., 0170-5405367, Pressereferent: Michael Waldherr, Siebenbürgenstr. 9, 74189 Weinsberg, 07134-901588, E-Mail*)

Die Referenten

2. Vorsitzende WSJ Gabriele Häcker, E-Mail*), Fehrbellinerstr. 39, 70490 Stgt. 0711-887 3049, Ref. Schulschach Dietfried Koelle, Im Eselsberg 32, 74193 Schwaigern, 07138-7117, E-Mail*), Ref. Frauenschach Biserka Brender, Schlosserstr.14A, 70180 Stgt. 0711-602005, E-Mail*), Fax: 0711-6405 643; Ref. Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayr, Biberacher Str. 19/1, 88448 Attenweiler, 07357-916172, E-Mail*); Ref. Seniorenschach Hajo Gnirk, Neckarstr.31, 73529 Schwäbisch Gmünd, 07171-85871, Fa: 07171-85605 Ref. Ausbildung Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg, 07152-71665p, E-Mail*), 07031-9079719, Ref. Breiten- u. Freizeitschach: Walter Pungartnik (s.Vizepräsident), E-Mail*), Ref. Leistungssport Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61, 71522 Backnang, 07191-64694, E-Mail*); Wertungsreferent (DWZ): Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422, E-Mail*), Problemschach-Ref Gerson Berlinger, Südstr. 12, 74177 Bad Friedrichshall, Rechtsberater: (kommissarisch) Dr. Peter Krause (Kanzlei Voelker & Partner, Am Echazufer 24, 72764 Reutlingen, 07121-9202302, Fax 07121-920229, E-Mail*); IT-Beauftragter: Frank Reutter, Jurastr. 27/1, 72072 Tübingen, 07071-707886, Fa: 01212-510255809, E-Mail*)

Der Verbandsspielausschuss:

Schiedsrichterobmann: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stgt. /Fax 0711-283861, Ref. Frauenschach: Biserka Brender, (s. Referenten) Ref. Seniorenschach Hajo Gnirk, Neckarstr.31, 73529 Schwäbisch Gmünd, 07171-85871, Fa: 07171-85605; Holger Namyslo, Pestalozzistr. 10, 78532 Tuttlingen, 07461-13292, E-Mail*), Klaus Schumacher, Hanfgartenstr. 2, 73579 Schechingen, 07175-6173, Fax 07175-6373, E-Mail*), Dietrich Noffke, E-Mail*), Waldeckstr.7, 74372 Sersheim, +Fa: 07042-33931; Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83, 70372 Stgt. 0711 5000058; Alexander Geilfuß, Ludwigsburger Str. 280, 74080 Heilbronn, E-Mail*), Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, 07329-5691, E-Mail*); Udo Ruprich, Mozartstr. 15, 71384 Weinstadt, 07151-65259, E-Mail*),

Die Kassenprüfer

Bernhard Krüger, Gartenstr. 9, 70734 Fellbach, 0711-3159397, E-Mail*), Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, 0711-7356883, Fa: 0711-78241865, E-Mail*), Reserve-Prüfer: Gunter Kaufmann, Balinger Str. 89, 78532 Tuttlingen 07461-164824, E-Mail

Das Verbandsschiedsgericht:

Vorsitz: Dr. Rolf Gutmann, E-Mail*), 73614 Schorndorf, Zeppelinstr.6, 07181-63545p, 0711-239845d, Fax 0711-239 8499, Stv. Vors. Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333-3645, Rechtsmittel sind an den Vorsitzenden zu adressieren.

auf das Spielgeschehen aus.

Mit hohen Erwartungen reisten aus Backnang Arik Braun, Bundesligaspieler des SC Eppingen, sowie sein langjähriger Trainer Ulrich Haag an. Ziel des Gespanns war es, die letzte Jugend-WM von Braun für eine Top-Platzierung zu nutzen. Im Vorfeld der WM hatten Braun und sein Coach das Training intensiviert und neue Spielsysteme ausgearbeitet. Auch die Tagesstrukturierung wurde vorab vereinbart, in der sowohl Vorbereitungs- und Analysezeiten als auch Erholungsphasen sowie die Durchführung von Ausgleichssport festgelegt waren.

Die Spielrunden begannen mit Ausnahme der Doppelrunden um 11.00 Uhr. Die Vorbereitung auf den Gegner fand daher stets am Vorabend statt: Aus den umfangreichen Spielerdatenbanken wurden die schachlichen Spielsysteme der Gegner ermittelt. Versucht die Persönlichkeit des Gegners durch Analyse seines individuellen Spielstils zu „lesen“, um sich im Wettkampf auf sein zu erwartendes Spielverhalten einstellen zu können. Auf Basis der Gegnerinformationen und des aktuellen Wettkampfstandes im Turnier erfolgten die Festlegung der Strategie und die Auswahl des eigenen Spielsystems mit der entsprechenden Vertiefung. Braun konnte im Wettkampf die Ergebnisse der Vorbereitung und seine eigenen Pläne nahezu optimal umsetzen.

Zunächst musste er sich in den Wettkampf hineinfinden und konnte sich von Spiel zu Spiel steigern. Durch seine hervorragende Kondition und Konzentrationsfähigkeit gelang es ihm, starke 54 Gegner aus aller Welt im wahrsten Sinne des Wortes in Schach zu halten. Lediglich in der zweiten Runde verlor er gegen den Armenier Yuri Hambartsumian. Durch diesen Partieverlust startete Braun das folgende „Fern-“Duell mit dem ägyptischen Großmeister Bassem Amin mit einem folgenreichen Handicap zu seinen Ungunsten. Sein Kampfgeist half ihm in dieser psychologisch schwierigen Situation. Durch Siege in Runde 3 und 4 konnte er rasch wieder zur Tabellenspitze aufschließen. In der 7. Runde waren noch einmal der gesamte Kampfwille und Risikobereitschaft gefordert, als er sich gegen den bis dahin klar führenden Ägypter aus kritischer Stellung und hoher Zeitnot befreien konnte und die Partie ins Remis rettete.

Seine hohe schachliche Intuition und Kreativität demonstrierte Braun in der 8. Runde gegen den Kroaten Marin Bosiocic. Durch eine theoretische Neuerung im Grünfeld-Inde gelang es ihm, das Figurenspiel seines Gegners zu lähmen und einen Figurenvorteil zu erreichen. Daraufhin gab der Gegner schon nach 24 Zügen die Partie auf. Seine taktischen Fähigkeiten unterstrich er einmal mehr im Match gegen den Georgier Davit Jojua, indem er durch ein sehenswertes Damenopfer die gegnerische Stellung zertrümmerte.



Arik Braun (links) beim konzentrierten Spiel in der Schlussrunde gegen Daniele Vocaturo (Italien) (Foto Hartmut Jorczik)

Nach der 9. Runde übernahm Braun die alleinige Tabellenführung, die er durch einen Sieg in der Schlussrunde noch ausbaute. Angesichts der Niederlage des ägyptischen Rivalen Amin hätte bereits ein Remis für den Titel genügt, dennoch spielte Braun voll auf Sieg. So fuhr er gegen den Italiener Daniele Vocaturo mit einer perfekt vorbereiteten Variante seinen achten Sieg ein. 9 Punkte aus 11 Partien – ein glänzendes Ergebnis für den neuen U18-Weltmeister der männlichen Jugend, den ersten der deutschen Schachjugend, seit es diesen Wettbewerb gibt.

Zugleich erzielte er damit eine sagenhafte ELO-Performance von 2.641, fast 100 Punkte vor allen Mitbewerbern und seine zweite Großmeisternorm. Silber ging an den Armenier Hrant Melkumyan mit 8 Punkten. Für den ägyptischen Großmeister Amin, Brauns schärfsten Rivalen in diesem Turnier, blieb mit 7,5 Punkten Bronze.

Für Arik Braun und seine Wegbegleiter wird nach dem Gewinn der Einzeltitel bei den Deutschen Jugendmeisterschaften 1997 und 2003, dem Vizeeuropameistertitel 2001 und dem ersten Platz bei der Jugendmannschaftseuropameisterschaft 2003 mit diesem Welt-Meistertitel in der so genannten Königsklasse ein großer Traum Wirklichkeit. Er krönt seine bisherige Schachlaufbahn.

Nur knapp an einer Medaille vorbei schrammten Melanie Ohme bei den Mädchen U16, Filiz Osmanodja bei den Mädchen U10 und Niklas Hutschenbeth bei den Jungen U14. Die Leipzigerin Melanie Ohme belegte mit 7 Punkten den geteilten 5. bis 6. Platz, Filiz Osmanodja erreichte dank besserer Wertung den 5. Rang und der Hamburger Niklas Hutschenbeth wurde mit 7,5 Punkten geteilter Siebter bis Neunter. Aus Baden-Württemberg nahmen der 9-jährige Xianliang Xu (SV Bebenhausen) und der 12-jährige Joshua Hager von den Karlsruher Schachfreunden 1853 teil und belegten Mittelplätze.

Der 18-jährige Arik Braun hat mit fünf Jahren von seinem Vater das Schach spielen gelernt. Sein erster Schachverein war der SV Backnang, dem er bis 2004 aktiv die Treue hielt. Aus leistungssportlichen Gründen wechselte er zum Bundesligisten SV Eppingen. Seine Eltern förderten behutsam seine sportliche Entwicklung. Schachlich besonders geprägt wurde er durch seinen Coach Ulrich Haag, der ihn seit seinem 6. Lebensjahr trainiert und begleitet. Zusätzliche Trainingseinheiten absolvierte Braun z. B. mit dem ehemaligen Bundestrainer GM Klaus Darga, mit GM Artur Jussupow, mit GM Michael Bezold und dem Bundesnachwuchstrainer Bernd Vökler. Neben Schach liebt Braun „körperbetonten“ Sport wie Fußball, Tischtennis und besonders die junge Trendsportart free running, aber auch Discobesuche und das Chillen mit seinen Freunden. Derzeit besucht Arik die 13. Klasse des Bildungszentrums Weissacher Tal und wird im Frühjahr 2007 sein Abitur machen.

Georgien ist eine Reise wert

Ein Stimmungsbericht von der Schach-Jugend-WM in Batumi
von Rudolf Bräuning

Guter Dinge trafen sich die aus Berlin und München angereisten 15 Kinder und Jugendlichen mit ihren 12 Betreuern und Trainern auf dem Istanbul Flughafen Atatürk. Die meisten von ihnen hatten schon eine ordentliche Reise hinter sich. Der 9-jährige Xianliang Xu und sein Coach Rudolf Bräuning starteten um 4:01 Uhr mit der Bahn in Tübingen, um ab 10:30 Uhr auf dem Franz-Josef-Strauß-Flughafen in Freising den Flieger gen Istanbul zu besteigen. Junge Schachspieler, die an einer Weltmeisterschaft teilnehmen, sind intelligente Menschen, denen es schnell langweilig wird und die sich die Zeit mit allerlei Spielen und Geographiequiz vertreiben. Alle überflogenen Länder (Deutschland, Österreich, Slowenien, Ungarn, Serbien und Montenegro, Rumänien, Bulgarien, Türkei) mit ihren Hauptstädten war für fast alle kein Problem. Aber Georgien? Was erwartet uns in Georgien? Wir hatten viele Warnungen vom Deutschen Schachbund und den Botschaften erhalten. Nur in Gruppen weggehen, niemals alleine, schon gar nicht nachts. Auf Diebe aufpassen. 11 Tage später können wir diese Warnungen leider nur bestätigen. Die Freundlichkeit und Bescheidenheit der Menschen in Georgien verleitet zum Leichtsinn, so dass Kinderbanden oft leichtes Spiel haben. Wer nachts alleine auf die Straße geht, dem kann man nur viel Glück wünschen. Wenn man einmal solche Erfahrungen gemacht hat, wagt man sich nicht mehr außerhalb des Hotelzaunes, draußen wartet die Armut. Nach einem weiteren Flug von Istanbul nach Trabzon wartete vor dem Flughafen auch schon unser Shuttlebus nach Batumi. Mit Polizeieskorte kamen wir zügig voran. Auch für Taxis in Batumi leistete die Polizei bereitwillig Eskorte, wenn es einmal pressierte. Da uns die Grenzer an der türkisch-georgischen Grenze noch 3 Stunden aufhielten, weil sie jeden einzeln kontrollieren und in jeden Pass noch Stempel drücken mussten, erreichten wir erst nach 4 Uhr unser Hotel in der Nähe von Batumi. Nach dem Aussteigen stellten die Ersten fest, dass nach über 24-stündiger Reise die Fotokameras schon weg waren. Das Frühstück - ein kulinarischer Hammer: Ein fettes Schnitzel mit zwei Hackfleischbollen, Kartoffelbrei und Kraut, dazu Wasser und Tee. Spätestens beim Trinken von Wasser mussten die Ersten spucken. Das

georgische Wasser ist für unsere Mägen absolut ungenießbar. Man hat das Gefühl, es sei mit Öl vermischt. Unser Hotel, wohl eines der besten in der Gegend, war ok. Wir hörten immer wieder, in was für einem toten Hotel wir untergebracht seien. Das mag für georgische Verhältnisse gelten, für westeuropäische Verhältnisse waren die Käfer und Kakerlaken schon etwas gewöhnungsbedürftig. Auch die sonstigen hygienischen Verhältnisse waren schon etwas überraschend, aber das Personal war nett und hilfsbereit. Nur einen funktionierenden Internetanschluss konnten die Bediensteten trotz täglicher Versuche nie herstellen, es war wohl einfach zu wenig Saft vorhanden. Einen Telefonanschluß nach Deutschland gab es immerhin ab Tag 10 von 11.

Wasser gibt es in Georgien offensichtlich in reichem Überfluss. An jeder Straßenecke läuft permanent Wasser aus irgendwelchen Hähnen. Auch im Bad unseres Hotelzimmers lief 11 Tage lang ununterbrochen das Wasser im Waschbecken, in der Badewanne und in der Toilette - es war einfach nicht möglich, es abzustellen. Trotzdem freunden sich diejenigen, die nicht nach der zweiten Mahlzeit entnervt aufgaben, sogar noch mit dem Essen an. Immerhin gab es zu jeder Mahlzeit auch Brot, Butter und Marmelade. Fast jeder wurde einmal krank. Durchfall, Fieber und Erbrechen waren normal. Nur der kleine Xianliang fegte ohne jegliche gesundheitliche Beschwerden locker seine Teller leer und verlangte oft noch Nachschlag.

Die Anreise zur ersten Runde zeigte uns zum ersten Mal Georgien bei Tageslicht. Kühe auf der Straße, unzählige Beschäftigungslose - vor allem Männer - am Straßenrand, Schiffswracks im Schwarzen Meer, einziger sichtbarer Industriezweig eine große Ölpipeline aus Baku und verwahrloste Häuser in Batumi. Die Häuser erinnerten an zerschossene Häuser in Tschetschenien. Man fühlte sich wie in einem Kriegsfilm über Grosny. Dabei waren die Häuser gar nicht zerschossen, sondern einfach nur teilweise eingefallen bzw. der Rohbau noch nicht fertig. Zahlreiche Wäscheleinen mit viel bunter Wäsche sowie ab und zu durch zersplitterte Fenster schauende Kinder zeugten von der Bewohnbarkeit dieser Häuser. Zwischen diesen hauptsächlich von Emigranten bewohnten Häusern und unseren drei Spiellokalen - drei uralten, aber durchaus funktionalen Turnhallen befand sich ein schlammiger Bolzplatz, auf dem fast ununterbrochen Jugendtraining durchgeführt wurde. Man fühlte sich wie in einem Schwarz-Weiß-Film. Trotz des guten Wetters war der Bolzplatz - wie die ganze Stadt Batumi - von Pfützen übersät. Am Wochenende jagte ein Punktspiel das andere. Die Kinder trugen meist nicht einheitliche Trikots, aber man konnte erkennen, wer bei wem mitspielt. Viele träumen von großen Karrieren wie ihre Vorbilder Kachaber Kaladze vom AC Milan und Levan Kobiashvili von Schalke 04. Auch der SC Freiburg mit zahlreichen "vilis" und "adzes" ist vielen Kindern ein Begriff. Nicht nur die Alten schwärmen vom 2:1-Europapokalendspiel-Sieg von Dinamo Tiflis gegen "Carl-Zeiss" in Düsseldorf 1981.

Das Schachturnier war mit bescheidenen Mitteln und sehr vielen Helfern absolut professionell organisiert. Bis auf die erste Runde, die wegen zahlreicher Anreiseprobleme um 5 Stunden verschoben wurde, begannen alle Runden pünktlich. Kein Vergleich zum letztjährigen Chaos in Frankreich. Man merkte, dass das Schach im Kaukasus eine große Tradition hat. Im Damenschach ist Georgien schon lange die Nummer 1 auf der Welt. Aus Armenien kam Ex-Weltmeister Tigran Petrosjan. Aus der aserbeidschanischen Hauptstadt Baku kommt Ex-Weltmeister Garry Kasparov und die neue Hoffnung Teimour Radjabov. So war es auch kein Problem, mit den freundlichen Turnierchefinnen Ex-Weltmeisterin Nona Gaprindaschwili und Ex-Vizeweltmeisterin Nana Alexandria ins Gespräch zu kommen. Die Organisatoren holten zudem noch 30 Fremdsprachenstudentinnen von der Uni. Die 19- bis 21-jährigen sprachen alle hervorragend Englisch und noch eine zweite Fremdsprache. Die Georgier sind ein extrem gastfreundliches und friedliches Volk. Obwohl Georgien sehr klein ist, war fast noch niemand im Ausland, die wenigsten haben die Region Adjara jemals verlassen. Diejenigen, die von einer Reise in ihre geliebte Hauptstadt Tbilisi (Tiflis) berichten können, leuchten mit den Augen. Den Georgiern genügt Georgien. Sie sind ein stolzes und zufriedenes Volk. Wir hatten oft das Gefühl, die Georgier sind zufriedener als die Menschen in Deutschland. Trotzdem sind natürlich gerade die jungen Menschen sehr wissbegierig, wenn es ums Ausland geht. Oben auf der Hitliste steht ihr westlich orientierter Präsident, die EU, die NATO, USA und Bush. Alle berichten von "dreams", aber dass sie nur kurz zum Schauen ins Ausland wollten und dann auf jeden Fall wieder nach Georgien zurückkehren wollten. Auswandern? Wir haben niemanden getroffen, der dies

ernsthaft in Betracht zog. Erstaunlich ist dies schon, wenn man sich die Armut in Georgien anschaut. Wegen der Probleme mit Russland sind sehr viele Männer, die zuvor im Handel tätig waren, arbeitslos. Trotzdem sind die gemeinen georgischen Bürger Russland gegenüber in keinsten Weise negativ gestimmt. 38 Lari (= 19 €) sind eine ordentliche Monatsrente. Viele müssen mit 20 Lari (= 10 €) Monatsrente auskommen. Unzählige alte Leute sitzen auf der Straße und halten sich mit dem Weiterverkauf von einzelnen Gummibärchen, Schokolinsen und Sonnenblumenkernen über Wasser. Fährt man die 15 Kilometer ins Hotel einmal für 12 Lari mit dem Taxi, schlägt der Taxifahrer sich und dem Fahrgast vor Freude auf die Schenkel. Xianliang ("Rudi, ich glaube das Taxi ist nicht mehr das stabilste") und mir war es nicht immer ganz wohl. Wir legten öfters Wert darauf, dass der Taxifahrer trotz aller Freude doch bitte auf der Straße bleiben sollte. Bei allen Taxifahrten bogen die Fahrer in die Tankstelle am Ortsrand ein. Ob wir nicht schon einmal 3 Lari bezahlen könnten. In der Tat zeigten die Tanknadeln auf tiefrot. Nachdem die Fahrer für 3 Lari getankt hatten, ging die glückliche Fahrt weiter. Die georgische Nationalhymne gab es meist kostenlos dazu.

Verkehrsregeln gibt es in Georgien nur eine: Man hupt. Gegen alle Verkehrsteilnehmer, das heißt gegen Fahrzeuge, Fußgänger und Kühe. Überhaupt: Die georgischen Kühe!!! Man könnte ein eigenes Buch über sie schreiben. Sie laufen auf allen Straßen, meist am Straßenrand, aber auch schon mal mitten auf der Autobahn. Sie haben die Ruhe weg und sind durch nichts zu erschüttern. Wer einmal um 18 Uhr im Feierabendverkehr eine Kuh mit ihrem jungen Kalb eine 6-spurige Straße in der drittgrößten Stadt von Georgien (ca. 100000 Einwohner) überqueren sieht, muss sich schon kneifen, ob er nicht träumt. Mit stoischer Ruhe wird die erste Spur genommen. Aufgrund zahlreichen Hupens schlendert man dann eben wieder eine Weile geradeaus, um im passenden Augenblick die nächste Spur zu nehmen. Wenn zu viele Autofahrer etwas dagegen haben, dreht man eben wieder elegant zurück. Nach ca. 4 Minuten sind die Kuh und ihr Kalb auf der anderen Straßenseite angelangt, ohne auch nur einmal erschrocken zu sein. Wir haben viele

Leute gefragt, ob es nie Unfälle mit Kühen gäbe. Mit ungläubigem Lächeln erhielten wir stets die Antwort: "Never". Menschen haben übrigens an Zebrastreifen zu warten, bis sie schwarz werden.

Natürlich gibt es auch bei den Menschen in Georgien andere Maßstäbe was zum Beispiel Ruhe und Gelassenheit angeht. Nachdem zahlreiche Menschen versprochen, sich um die Wiederkehr unserer Fotokameras zu kümmern, wir aber nie das Gefühl hatten, dass sich wirklich jemand darum kümmert, schaltete sich sogar der georgische FIDE-Vizepräsident Großmeister Surab Azmaiparashvili in den Fall ein. Sie würden alles tun, es sei jetzt nicht mehr unser, sondern ein ureigenes georgisches Problem, das man zu 100 Prozent lösen werde. Als ich den FIDE-Vizepräsidenten am nächsten Tag ansprach, was er unternommen habe, berichtete er mir von einem sehr wichtigen Gespräch, das in den nächsten Tagen die Kameras zurückbringen werde. Auf meine Nachfrage händigte er mir bereitwillig eine Telefonnummer aus. Als ich 5 Tage später eine der Fremdsprachenstudentinnen bat, diese Telefonnummer zu wählen, war die Überraschung riesengroß. Am anderen Ende meldete sich ein Pfarrer, der von überhaupt nichts wusste. Die in Batumi ständig anwesenden FIDE-Vizepräsidenten Georgios Makropoulos und Azmaiparashvili kannten wir zuvor nur aus dem Internet wegen ihrer unrühmlichen Rollen beim Vereinigungsmatch Kramnik-Topalov vor einigen Wochen.

Zum Abschluss wollten wir uns nochmals Georgien, wie es wirklich ist, anschauen. Wir freundeten uns sehr mit dem Nationalgericht Chatschapuri, einem Brot mit einem gebackenen Käsesee, an. Wenn wir 4 Fremdsprachenstudentinnen zum Essen einladen, kostete uns dies soviel wie in Deutschland ein Essen für eine Person. Für georgische Verhältnisse war dies schon sehr teuer. Man hat das Gefühl, dass nur Wasser, Brot, Sonnenblumenkerne, Fleisch und Fisch billig sind. Luxus, der schon bei einem Liter Milch (2,5 Lari) beginnt, ist teurer als in Deutschland. Erklärt wurde uns dies dadurch, dass niemand Milch kauft, da jeder seine eigene Kuh habe. Für 1 Liter Ananassaft wollte man im Spiellokal 10 Lari. Briefmarken kosten übrigens auch 2,5 Lari, wenn es welche gibt. Im einzigen Postamt von Batumi schaute man uns verwundert an: "Briefmarken? Das hat schon seit Jahren keiner mehr gewollt". Bis morgen Abend könne man welche besorgen, wenn es wichtig sei.

Am letzten Abend wollten wir mit einem der ununterbrochen vorbeifahrenden Minibusse (nur etwas größer als kleine VW-Busse) zum Bahnhof fahren. Der Minibus war rappellvoll, der Fahrer winkte uns trotzdem gestenreich herein. Erst nach und nach war es uns möglich, die gestapelten Menschen zu zählen. Der Fahrer hatte stolze 26 Fahrgäste für jeweils 30 Tetri (=15 Cent) geladen. Nachdem wir schon einmal mit einem kleinen, innen extrem stinkenden Regionalzug, der extra direkt vor unserem Hotel anhielt, nach Hause fuhren, erwischten wir diesmal den großen Schlafwagen-Express nach Tbilisi. Auf die Frage nach einer Fahrkarte, winkte die Schaffnerin ab und versteckte uns in ihrem Schlafabteil. In der 1. Klasse hatte jedes Einzel- und Zweierabteil einen Fernseher, die 2. Klasse entsprach etwa unseren Schlafwagen und die 3. Klasse sah aus wie ein riesiger Großraum-Schlafwagen, der einen an ein Gefängnis erinnerte.

Die Meinungen über Georgien waren geteilt. Die Georgier fragten oft voller Hoffnung, wie es den Teilnehmern gefalle und ob sie wiederkommen wollen. Während viele sich nicht vorstellen konnten, nochmals freiwillig hierher zu kommen, waren andere tief beeindruckt von den Menschen. Wer sich nicht an großen Schlaglöchern stört, um die man einfach herumfährt und sich bei Nacht halt auch einmal die Achse brechen kann, hat an der erfrischend grünen Natur, in der jeder Mandarinen, Zitronen und Kiwis ernten kann, seine Freude. Das Schwarze Meer war eher grau und schmutzig, was jedoch manchen Teilnehmer - allen voran den neuen Jugend-Weltmeister - nicht davon abhielt, darin zu schwimmen.

Die Stimmung in der Deutschen Delegation war über die gesamten 13 Tage hervorragend. Jedes Mitglied fieberte mit den Medaillenkandidaten und teilte deren Freud und Leid. Auch der schüchterne Xianliang taute schon am zweiten Tag auf. Zu Großmeister Thomas Pähtz legte der Knirps los: "Bist Du der Pähtz?" Leider misslang die Siegerehrung ziemlich. Man konnte weder etwas sehen noch etwas hören. Die Georgier hatten die Siegerehrung bewusst für die Sieger gemacht und wenig Rücksicht auf die Zuschauer genommen. Wunderschöne, tief beeindruckende georgische Folkloretänze begeisterten alle Zuschauer. Mit der mit Inbrunst gesungenen georgischen Nationalhymne endete der Teil in der Turnhalle, wonach sich noch ein Feuerwerk am Schwarzen

Internetteam Kontakt: Frank Reutter, E-Mail*)

Beauftragte Datenverarbeitung

Württembergische Schachjugend:

1.Vors. Michael Meier, Cheruserstr. 38, 70435 Sttgt, 0711-8790886; 2.Vors. Gabriele Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Sttgt, 0711-8873049; Kassenwart: Peter Lohmüller Koppenhöfer Weg 12, 70563 Sttgt-Vaihingen, 0711-7356242, Spielleiter: Hauke Meyerhoff, Goldmühlestr. 32, 71065 Sindelfingen; 07031-871867; Ref. f. Ausbildung: Erich Beck, Augsburgstr. 171, 70327 Sttgt, 0711-339283 Br+Freizeitsport: Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422; Schulschachreferent: Dr. Ole Wartlick, Blockgasse 1, 74523 Schw Hall, 0791-4992725, E-Mail*) Sprecher: Sonja Häcker, E-Mail*), Fehrbellinerstr. 39, 70490 Sttgt, 0711-8873049; Mädchenschach: Jesko Berger, Genker Str. 29, 71032 Böblingen, 07031-286774; Schriftführer: Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str. 16, 74321 Bietigheim-Bissingen 07142-64088; Kto. 688 71 31, BLZ 600 501 01 LBBW Sttgt

Anzeigenliste und Anzeigengröße

Vereine des SVW können Informationen zu ihren Veranstaltungen (Turnierausschreibungen, Terminkalender) kostenfrei platzieren.

Mit dem Badischen Schachverband besteht eine Sondervereinbarung auf Gegenseitigkeit.

Dritte und gewerbliche Veranstalter erhalten eine Rechnung.

Anzeigengröße, Anzeigenpreise pro Ausgabe: (Stand Juli 2004)

Rochade-Württemberg, zweispaltig je Seite; je Zeile 9 Punkte hoch, i. d. R. in Times New Roman

Seite	Spalte	H x B	Preis
1/1	2	260 x 190	160,- €
½	1	260 x 92	80,- €
½	2 halbe	130 x 190	80,- €
¼	½	130 x 92	40,- €
1/8	¼	65 x 92	20,- €

Halber Anzeigenpreis ab der 2. Ausgabe für gleiche Anzeige in aufeinander folgenden Ausgaben.

Wird die Anzeighöhe nicht voll ausgenutzt, wird die nächst größte berechnet.

Zuzüglich Mehrwertsteuer (fällt z. Z. nicht an).

- Der Ort der Anzeige in der jeweiligen Ausgabe wird von der Redaktion festgelegt.
 - **Anzeigenpreis auf der Homepage des SVW:** Für die Platzierung eines „banner“ wird berechnet für 6 Monate: für die Pixelgröße (468x60) der Preis 160,- Euro;
 - für die Pixelgröße (80x31) der Preis 40,- Euro.
- Einrichtung von Links nach Anfrage.

Meer anschloss. Die Zeit bis zur Abfahrt um 3 Uhr vertrieb sich die deutsche Delegation mit einer Siegesfeier in der Hotelbar. Wir hatten den ersten deutschen Jugendweltmeister in der Schachgeschichte, zudem in der Altersklasse U18, zu feiern. Als Bundesnachwuchstrainer Bernd Vökler dem bescheidenen und sehr sympathischen 18-jährigen Arik Braun aus Allmersbach im Tal, der mit seinem herausragenden Spiel auch eine Großmeisternorm erzielte, das Wort erteilte, begeisterte der für den SC Eppingen in der 1. Bundesliga spielende Abiturient alle Teilnehmer mit einer spontanen beeindruckenden Dankesrede ("Dank...meinen Eltern, die nicht da sind,... meinem Trainer Ulrich Haag, allen Teilnehmern, war meine letzte WM ...Danke"). Noch standen über 24 erlebnisreiche Stunden vor uns, die aber alle wieder sicher nach Hause brachten.

Seine beste Partie spielte Xianliang Xu in der 9. Runde mit Weiss gegen den Georgier Guga Burduli (Tbilisi):

1. e4 e5, 2. f4 exf4, 3. Sf3 Le7, 4. Lc4 Sc6, 5. O-O d6, 6. Sc3 Le6, 7. De2 Sf6, 8. d4 d5, 9. exd5 Sxd5, 10. SxSd5 LxSd5, 11.c3 0-0, 12. Lxf4 Te8, 13. Dd3 Tc8, 14. Ta-e1 LxLc4, 15. DxLc4 Lf6, 16. TxTe8+ DxTe8, 17. Lg5 LxLg5, 18. SxLg5 Sd8, 19. Dd3 g6, 20. Dh3 Tb8, 21. Dxb7+ Kf8, 22. Dh6+ Kg8, 23. Sh7 und Schwarz gab auf.

Stellungnahme des Präsidenten des SVW zum Beitrag:

„Der Präsident des BSV informiert!“ auf der BSV-Homepage vom 8.10.2006 sowie in der Rochade Baden Nr. 11 Nov. 2006

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

man muss sich wirklich wundern. Es ist noch keine sechs Monate her, dass der Badische Schachverband auf seinem Verbandstag in Lahr unter seinem neuen Präsidenten Fritz Meyer die bis dato gemeinsamen Bemühungen beider Schachverbände aus Baden und Württemberg um ein Zusammengehen einseitig aufgekündigt und der in Aussicht genommenen Fusion mit knapper Mehrheit eine Absage erteilt hat. Und schon glaubt Herr Kollege Meyer, im privaten Umgang ein angenehmer und verträglicher Zeitgenosse, es sei an der Zeit, den Spieß umzudrehen und uns - als den Befürwortern dieser Fusion - in einem auf der BSV-Homepage vom 8.10.2006 und in der Rochade Baden Nr. 11 November 2006 erschienenen Bericht über die gemeinsame Präsidiumssitzung von BSV und SVW am 30.9.2006 wenig zukunftsweisendes Verhalten und kein Interesse an einer weitergehenden Zusammenarbeit mit dem BSV vorhalten zu müssen. Ich will hier auf die Details dieses tendenziell recht einseitig und teilweise auch unzutreffend wiedergegebenen Berichts über diese Sitzung, die als Bestandsaufnahme der gegenwärtigen und künftigen gemeinsamen Aktivitäten beider Verbände gedacht war, gar nicht näher eingehen, auch wenn nicht verschwiegen werden soll, dass bei dieser Sitzung auf württembergischer Seite in Detailfragen Skepsis vorgeherrscht hat. Lassen Sie mich vielmehr stattdessen aus einem mir zugegangenen Brief eines über diesen Bericht verärgerten badischen Schachfreundes an seine Verbandsspitze zitieren, der es darin wie folgt auf den Punkt bringt:

„...In diesem Bericht wird der SVW als Blockeur einer engeren Zusammenarbeit der beiden Verbände hingestellt. Diese Darstellung erweckt aufgrund der allseits bekannten Vorgeschichte mein starkes Misstrauen.

...Jeder, der die Diskussion um den Verlauf der Fusionsverhandlungen verfolgt hat, weiß, dass es der BSV und sein Präsident Fritz Meyer war, der von den im Jahre 2003 gefassten Vereinbarungen zwischen dem BSV –damals noch unter anderer Führung- und dem SVW bezüglich des gemeinsamen Hinarbeitens auf eine Fusion abrückte. „Pacta sunt servanda“, das galt dem neuen Präsidium nichts mehr. Sie dabei auf eine Mehrheit im eigenen Verband zu berufen, ist eine zweifelhafte Sache. In beiden Schachverbänden gibt es Befürworter und Gegner im „Fußvolk“, zu dem ich mich ebenfalls zähle. Es ist bekannt, dass die Fusion durchaus von der Politik erzwungen werden kann, nur dass die betroffenen Verbände dann viel weniger Einfluss auf ihre Gestaltung nehmen können. Vor diesem Hintergrund wäre es die Pflicht eines verantwortungsvoll denkenden und handelnden Präsidiums, nicht die ei-

gene Meinung in den Vordergrund zu stellen, sondern das Ganze in den Blick zu nehmen und die Perspektive einer Fusion als Chance zu be- und ergreifen und alles im wohlverstandenen Interesse der aktiven Schachspieler auf den Prüfstand zu stellen, um nach neuen Lösungen zu suchen...

Es erschiene mir sehr nachvollziehbar, wenn das SVW-Präsidium zum Ausdruck gebracht haben sollte, dass es an keiner engeren Zusammenarbeit mit diesem Präsidium des BSV, das Vereinbarungen nicht eingehalten hat, interessiert ist. Was ja nicht bedeutet, dass sich das nicht wieder ändert, wenn auf badischer Seite ein Wechsel stattfindet. Dies sind allerdings persönliche Spekulationen. Dass das BSV-Präsidium seine von mir kritisierten „Informationen“ mit dem Satz einleitet, „nur wer informiert ist, kann bekanntlich mitreden“, ist schon ein Hohn.“

Ich habe dem nichts hinzuzufügen.

Mit den besten Grüßen

Ihr Präsident Dr. Hans Ellinger

Verbandsliga Süd 1. Runde am 08.10.2006;

SV Jedesheim 1921 1-TSV Langenau 1: 6-2; Anistratov, Dimitrij-Herz, Thomas 1: 0; Schmidlechner, Alexander-Wutzke, Roland 1: 0; Stiepan, Hans-Michael-Schlais, Harald 1: 0; Kranz, Armin-Hörsch, Heiner 0: 1; Mayer, Arnd-Schneider, Bruno 1: 0; Wallis, Anton-Beck, Rudolf 1: 0; Rudolf, Peter-Gerstberger, Walter 0,5: 0,5; Knuplesch, Michael-Wagner, Reiner 0,5: 0,5;

SV Ebersbach 1-SV Dicker Turm Esslingen 1: 5-3; Grill, Bernd-Englmeier, Heinz 0,5: 0,5; Rupp, Michael-Rau, Jürgen 0,5: 0,5; Junger, Werner-Kunert, Günter 1: 0; Junger, Ulrich-Schreiber, Hans 1: 0; Hehn, Hartmut-Ramin, Michael 0,5: 0,5; Mehrer, Michael-Blum, Harald 0: 1; Scholl, Martin-Kiefer, Andreas 1: 0; Weber, Rainer-Schulz, Jens Peter 0,5: 0,5;

SF Pfullingen 1-SK Markdorf 1: 6-2; Banaszek, Marcin-Knödler, Dieter 0: 1; Vaysberg, Alexander-Schroeder, Johannes 0: 1; Altenhof, Martin-Dönitz, Christian 1: 0; Hertzog, Peter-Zdzuj, Christian 1: 0; Zymberi, Agron-Oestreicher, Hans-Ulrich 1: 0; Einwiller, Dieter-Arnold, Thomas 1: 0; Nagelsdiek, Michael-Schmidt, Hans Erwin 1: 0; Prochnow, Mario-Kolas, Matija 1: 0;

TG Biberach 1-SC Kirchheim/Teck 1: 6,5-1,5; Weiß, Oliver-Melcher, Wolfgang 0,5: 0,5; Namyslo, Holger-Ganter, Thomas 1: 0; Wohlfahrt, Rainer-Flogaus, Wolfgang 1: 0; Sokratov, Stanislav-Krämer, Sigfried 1: 0; Merk, Tobias-Schneider, Frank 0: 1; Schindler, Dirk-Steffen-Schopf, Martin 1: 0; Wohlfahrt, Frank-Fronmüller, Frieder 1: 0; Rechtsteiner, Oliver-Traier, Tobias 1: 0;

SK Bebenhausen 1992 2-SR Spaichingen 1: 5-3; Uhlig, Heinrich-Dieckmann, Daniel 1: 0; Wettengel, Alexander-Zepf, Axel 0,5: 0,5; Neurohr, Karsten-Elstner, Herbert 0: 1; Roescheisen, Markus-Röttinger, Eugen 1: 0; Lenzen, Martin Oliver-Grimm, Richard 0,5: 0,5; Dönitz, Dietmar Wolfgang-Harter, Herwig 1: 0; Freyer, Marc-Hengstler, Bernhard 0,5: 0,5; Wörner, Jürgen Horst-Hengstler, Georg 0,5: 0,5;

Verbandsliga Süd 2. Runde am 22.10.2006;

SC Kirchheim/Teck 1-SV Dicker Turm Esslingen 1: 4-4; Melcher, Wolfgang-Englmeier, Heinz 1: 0; Ganter, Thomas-Rau, Jürgen 0: 1; Flogaus, Wolfgang-Kunert, Günter 0,5: 0,5; Schneider, Frank-Schreiber, Hans 1: 0; Schopf, Martin-Ramin, Michael 0,5: 0,5; Fronmüller, Frieder-Blum, Harald 0,5: 0,5; Fischer, Thorsten-Albruschat, Jan 0,5: 0,5; Traier, Tobias-Scharer, Udo 0: 1;

TG Biberach 1-SK Bebenhausen 1992 2: 5-3; Weiß, Oliver-Uhlig, Heinrich 1: 0; Namyslo, Holger-Neurohr, Karsten 0,5: 0,5; Wohlfahrt, Rainer-Roescheisen, Markus 0,5: 0,5; Sokratov, Stanislav-Lenzen, Martin Oliver 1: 0; Schindler, Dirk-Steffen-Dönitz, Dietmar Wolfgang 0: 1; Wohlfahrt, Frank-Freyer, Marc 1: 0; Rechtsteiner, Oliver-Hittinger, Immanuel 0,5: 0,5; Zessin, Frank-Wörner, Jürgen Horst 0,5: 0,5;

SK Markdorf 1-SV Ebersbach 1: 3-5; Knödler, Dieter-Kessler, Dietmar 0,5: 0,5; Schroeder, Johannes-Grill, Bernd 1: 0; Gagel, Florian-Rupp, Michael 1: 0; Jurisic, Zlatko-Junger, Werner 0: 1; Dönitz, Christian-Junger, Ulrich 0,5: 0,5; Oestreicher, Hans-Ulrich-Hehn, Hartmut 0: 1; Arnold, Thomas-Mehrer, Michael 0: 1; Antic, Boris-Scholl, Martin 0: 1;

SR Spaichingen 1-SV Jedesheim 1921 1: 3-5; Teutsch, Michael-Anistratov, Dimitrij 0: 1; Dieckmann, Daniel-Stiepan, Hans-Michael 0,5: 0,5; Zepf, Axel-Mayer, Arnd 0,5: 0,5; Elstner, Herbert-Knuplesch, Michael 0: 1; Röttinger, Eugen-Ferk, Martin 0,5: 0,5; Grimm, Richard-Jehle, Bernhard 0,5: 0,5; Harter, Herwig-Fiedler, Peter 0,5: 0,5; Hengstler, Bernhard-Kowalski, Hans-Michael 0,5: 0,5;

TSV Langenau 1-SF Pfullingen 1: 4-4; Herz, Thomas-Banaszek, Marcin 0: 1; Wutzke, Roland-Vaysberg, Alexander 1: 0; Schlais, Harald-Altenhof, Martin 0,5: 0,5; Hörsch, Heiner-Hertzog, Peter 0,5: 0,5; Schneider, Bruno-Zymberi, Agron 1: 0; Beck, Rudolf-Einwiller, Dieter 0,5: 0,5; Gerstberger, Walter-Nagelsdiek, Michael 0: 1; Birzele, Albrecht-Prochnow, Mario 0,5: 0,5;

Verbandsliga Süd 3. Runde am 12.11.2006;

SV Jedesheim 1921 1-TG Biberach 1: 5,5-2,5; Anistratov, Dimitrij-Weiß, Oliver 0,5: 0,5; Schmidlechner, Alexander-Namyslo, Holger 0,5: 0,5; Stiepan, Hans-Michael-Wohlfahrt, Rainer 0,5: 0,5; Mayer, Arnd-Sokratov, Stanislav 1: 0;

Wallis, Anton-Merk, Tobias 1: 0; Natter, Markus-Schindler, Dirk-Steffen 1: 0; Rudolf, Peter-Wohlfahrt, Frank 1: 0; Knuplesch, Michael-Zessin, Frank 0: 1;
SV Dicker Turm Esslingen 1-SK Markdorf 1: 3.5-4.5; Englmeier, Heinz-Knödler, Dieter 0,5: 0,5; Kunert, Günter-Schroeder, Johannes 1: 0; Schreiber, Hans-Gagel, Florian 0: 1; Ramin, Michael-Jurisc, Zlatko 0,5: 0,5; Blum, Harald-Dönitz, Christian 0: 1; Albruschat, Jan-Zdzuj, Christian 0,5: 0,5; Scharer, Udo-Oestreicher, Hans-Ulrich 1: 0; Speicher, Franz-Arnold, Thomas 0: 1;
SF Pfaffingen 1-SR Spaichingen 1: 7-1; Vaysberg, Alexander-Teutsch, Michael 1: 0; Altenhof, Martin-Dieckmann, Daniel 1: 0; Hertzog, Peter-Zepf, Axel 0: 1; Zymberi, Agron-Elstner, Herbert 1: 0; Einwiller, Dieter-Röttinger, Eugen +: -; Nagelsdiek, Michael-Grimm, Richard 1: 0; Prochnow, Mario-Kemmler, Christoph 1: 0; Streck, Alexander-Zepf, Udo 1: 0;
SK Bebenhausen 1992 2-SC Kirchheim/Teck 1: 4.5-3.5; Uhlig, Heinrich-Melcher, Wolfgang 0,5: 0,5; Wettengel, Alexander-Umlauf, Wolfhart 1: 0; Neurohr, Karsten-Ganter, Thomas 0,5: 0,5; Roescheisen, Markus-Flogaus, Wolfgang 0,5: 0,5; Lenzen, Martin Oliver-Krämer, Sigfried 0: 1; Dönitz, Dietmar Wolfgang-Schneider, Frank 1: 0; Freyer, Marc-Schopf, Martin 1: 0; Wörner, Jürgen Horst-Traier, Tobias 0: 1;
SV Ebersbach 1-TSV Langenau 1: 4-4; Kessler, Dietmar-Herz, Thomas 0: 1; Grill, Bernd-Wutzke, Roland 0: 0,5; Rupp, Michael-Schlais, Harald 1: 0; Junger, Werner-Hahnwald, Peter 0: 1; Junger, Ulrich-Hörsch, Heiner 0,5: 0,5; Hehn, Hartmut-Schneider, Bruno 0: 1; Mehrer, Michael-Beck, Rudolf 1: 0; Scholl, Martin-Gerstberger, Walter 1: 0;

Pl.	Verbandsliga Süd	BP	MP
1	SV Jedisheim 1921 1	16.5	6: 0
2	SF Pfaffingen 1	17	5: 1
3	SV Ebersbach 1	14	5: 1
4	TG Biberach 1	14	4: 2
5	SK Bebenhausen 1992 2	12.5	4: 2
6	TSV Langenau 1	10	2: 4
7	SK Markdorf 1	9.5	2: 4
8	SV Dicker Turm Esslingen 1	10.5	1: 5
9	SC Kirchheim/Teck 1	9	1: 5
10	SR Spaichingen 1	7	0: 6

Verbandsliga Nord 1. Runde am 08.10.2006;

VfL Sindelfingen 1-SC Tamm 74 1: 5-3; Weigand, Bernhard-Bärner, Helmut 0,5: 0,5; Cieza Vega, Arcadio-Lange, Jan-David 0: 1; Carstens, Andreas-Bree, Gerald 0,5: 0,5; Weisenburger, Horst-Feith, Bernhard +: -; Braun, Hans-Jochen-Andraschko, Felix 1: 0; Fahnenschmidt, Gerhard-Kruck, Matthias 0,5: 0,5; Rehn, Guenter-Döring, Andreas 0,5: 0,5; Meyerhoff, Hauke-Eimen, Matthias 1: 0;

SV Marbach 1-SV Wolfbusch 2: 5.5-2.5; Sieglén, Joachim-Montigel, Philipp 1: 0; Lach, Bernhard-Bafounta, Denis 1: 0; Rabl, Joerg-Stefan-Naß, Walter Robert +: -; Meschke, Andreas-Eisenhardt, Philipp 0: 1; Prestel, Oliver-Niethammer, Christoph 1: 0; Ackermann, Dieter-Meyer, Martin 1: 0; Klemm, Jürgen-Häcker, Sonja 0,5: 0,5; Trefzer, Erhard-Willems, Sebastian 0: 1;

SpVgg Rommelshausen 1-SV Aalen 1: 5-3; Hirnise, Tobias-Sand, Rolf 1: 0; Bauer, Eckart-Debisch, Rasmus 0,5: 0,5; Hirnise, Jens-Stark, Rainer 0,5: 0,5; Muth, Roland-Leis, Jürgen 1: 0; Scheeff, Volker-Haeefe, Andreas 1: 0; Belzner, Helmut-Bergmann, Hans 0,5: 0,5; Hoefer, Daniel-Abele, Albert 0,5: 0,5; Vollmer, Oliver-Enns, Peter 0: 1;

TSG Öhringen 1-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 2: 3-5; Ksieski, Zbigniew-Fiekers, Christian 0: 1; Bauer, Armin-Kohn, Sandro 0: 1; Teller, Dietmar-Zikeli, Saskia 0,5: 0,5; Scholz, Florian-Roth, Lothar 0,5: 0,5; Schmidt, Joachim-Bader, Gerd 0: 1; Siffring, Claus-Reichert, Matthias 1: 0; Dietrich, Christoph-Friedrich, Gerhard 0: 1; Brosig, Lothar-Zikeli, Hans-Georg 1: 0;

SC Grunbach 1-TSV Willsbach 1: 6-2; Kratochwil, Christian-Brodbeck, Stefan +: -; Rabus, Berthold-Wolf, Christian 1: 0; Gritsch, Christoph-Kolb, Wolfgang 1: 0; Behrendt, Clemens-Pfaff, Alexander 0,5: 0,5; Unrath, Heiko-Kleinknecht, Michael 1: 0; Schnabel, Andreas-Hohl, Rudolf 1: 0; König, Dirk-Nadjafi, Kamrouz 0: 1; Fischer, Thomas-Klotz, Hartmut 0,5: 0,5;

Verbandsliga Nord 2. Runde am 22.10.2006;

SV Wolfbusch 2-VfL Sindelfingen 1: 2-6; Schapotschnikov, Philipp-Weigand, Bernhard -: +; Montigel, Philipp-Cieza Vega, Arcadio 0: 1; Bafounta, Denis-Weisenburger, Horst 0,5: 0,5; Eisenhardt, Philipp-Weisenburger, Thomas 0,5: 0,5; Meyer, Martin-Braun, Hans-Jochen 0: 1; Häcker, Gabriele-Fahnenschmidt, Gerhard 0,5: 0,5; Willems, Sebastian-Rehn, Guenter 0,5: 0,5; Flum, Gerhard-Meyerhoff, Hauke 0: 1;

SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 2-SpVgg Rommelshausen 1: 3-5; Fiekers, Christian-Hirnise, Tobias 1: 0; Kohn, Sandro-Bauer, Eckart 0: 1; Tzolakidis, Paschalis-Strathmann, Sacha 0,5: 0,5; Zikeli, Saskia-Hirnise, Jens 0,5: 0,5; Roth, Lothar-Muth, Roland 0: 1; Bader, Gerd-Scheeff, Volker 0: 1; Reichert, Matthias-Belzner, Helmut 0,5: 0,5; Friedrich, Gerhard-Hoefer, Daniel 0,5: 0,5;

TSV Willsbach 1-SC Tamm 74 1: 2.5-5.5; Wartlick, Karl-Manakov, Ilya 0: 1; Wolf, Christian-Bärner, Helmut 1: 0; Kolb, Wolfgang-Lange, Jan-David 0: 1; Pfaff, Alexander-Schäfer, Alexander 0,5: 0,5; Kleinknecht, Michael-Kruck, Daniel 0,5: 0,5; Hohl, Rudolf-Feith, Bernhard 0,5: 0,5; Nadjafi, Kamrouz-Andraschko, Felix 0: 1; Wolff, Sidney-Kruck, Matthias 0: 1;

SV Aalen 1-SV Marbach 1: 3.5-4.5; Sand, Rolf-Sieglén, Joachim 0,5: 0,5; Debisch, Rasmus-Rabl, Joerg-Stefan 0,5: 0,5; Stark, Rainer-Meschke, Andreas 1:

0; Leis, Jürgen-Prestel, Oliver 1: 0; Haeefe, Andreas-Ackermann, Dieter -: +; Kioschies, Johann-Klemm, Jürgen 0: 1; Abele, Albert-Trefzer, Erhard 0,5: 0,5; Enns, Peter-Hilt, Alex 0: 1;

SC Grunbach 1-TSG Öhringen 1: 6-2; Kratochwil, Christian-Bauer, Armin 0,5: 0,5; Rabus, Berthold-Teller, Dietmar 0,5: 0,5; Gritsch, Christoph-Scholz, Florian 0,5: 0,5; Behrendt, Clemens-Schmidt, Joachim 1: 0; Unrath, Heiko-Siffring, Claus 1: 0; Schnabel, Andreas-Dietrich, Christoph 1: 0; König, Dirk-Brosig, Lothar 0,5: 0,5; Wurzelberger, Armin-Greschbach, Romann 1: 0;

Verbandsliga Nord 3. Runde am 12.11.2006;

VfL Sindelfingen 1-SV Aalen 1: 4.5-3.5; Weigand, Bernhard-Debisch, Rasmus 1: 0; Cieza Vega, Arcadio-Stark, Rainer 1: 0; Carstens, Andreas-Leis, Jürgen 0,5: 0,5; Weisenburger, Thomas-Haeefe, Andreas +: -; Braun, Hans-Jochen-Kioschies, Johann 0: 1; Rehn, Guenter-Abele, Albert 0,5: 0,5; Meyerhoff, Hauke-Pierro, Robert 0: 1; Wittmann, Uwe-Lichtenthäler, Jörg 0,5: 0,5;

SC Tamm 74 1-SV Wolfbusch 2: 4.5-3.5; Manakov, Ilya-Montigel, Philipp 1: 0; Bärner, Helmut-Bafounta, Denis 0,5: 0,5; Lange, Jan-David-Eisenhardt, Philipp 0,5: 0,5; Bree, Gerald-Niethammer, Christoph 1: 0; Schäfer, Alexander-Meyer, Martin 0: 1; Feith, Bernhard-Häcker, Sonja 0,5: 0,5; Andraschko, Felix-Häcker, Gabriele 0,5: 0,5; Döring, Andreas-Erben, Larissa 0,5: 0,5;

SV Marbach 1-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V. 2: 3.5-4.5; Sieglén, Joachim-Fiekers, Christian 0,5: 0,5; Lach, Bernhard-Kohn, Sandro 0,5: 0,5; Rabl, Joerg-Stefan-Tzolakidis, Paschalis 0,5: 0,5; Rapp, Uwe-Zikeli, Saskia 0,5: 0,5; Meschke, Andreas-Roth, Lothar 0: 1; Prestel, Oliver-Bader, Gerd 1: 0; Klemm, Jürgen-Reichert, Matthias 0,5: 0,5; Trefzer, Erhard-Friedrich, Gerhard 0: 1;

SpVgg Rommelshausen 1-SC Grunbach 1: 4-4; Hirnise, Tobias-Kratochwil, Christian 0,5: 0,5; Bauer, Eckart-Rabus, Berthold 0: 1; Strathmann, Sacha-Gritsch, Christoph 0: 1; Hirnise, Jens-Behrendt, Clemens 0,5: 0,5; Muth, Ro-

Regeln für die Einsendungen an die Redaktion

Bitte den Redaktionsschluss der RoWü beachten.

Aus presserechtlichen Gründen muss jeder eingesandte Bericht namentlich gekennzeichnet werden. Ist keine Abzeichnung vorhanden, wird der Einsendename angeführt.

Einsendungen bitte möglichst frühzeitig (nicht erst am Tag des Redaktionsschluss) schicken. Bitte die Einsendungen als Anhang (weniger als 1 MB, sonst ZIP-Dateien) an eine E-Mail schicken. Falls keine E-Mail möglich ist: Bitte eine Diskette schicken.

Bitte keine Fax oder Briefe.

Wegen Spam und Viren

Betreffzeile im Mail: unmissverständlichen Betreff angeben, z.B.: Kreistag Protokoll

Mail-Text: Ohne Anrede und Abschiedsgruß stichwortartig den Inhalt des Anhangs in Kurzform, z.B. Protokoll Vorstandssitzung.

Der Anhang: Nur RTF-, DOC-, JPG-, Excel-Dateien.

Keine Makros verwenden!

Dateinamen im Anhang immer beginnen mit folgenden Abkürzungen:

OL Oberliga	VL Verbandsliga
ST Bezirk Stuttgart	OS Bezirk Oberschwaben
OA Bezirk Ostalb	UL Bezirk Unterland
NF Bezirk Neckar-Fils	AS Bezirk Alb-Schwarzwald
SEN Seniorenschach	FR Frauenschach
AUS Turnier-Ausschreibung	

Beispiel: NF RtTü KK5 AK34, das heißt: Bezirk Neckar-Fils, Kreis Reutlingen-Tübingen, Kreisklasse 5. Rde, A-Kl 3. u. 4. Runde
 Spielsergebnisse **mehrerer** Spieltage/Spielklassen in **einer** Datei zusammenfassen.

Textgestaltung:

Times New Roman 9pt, Blocksatz; Überschrift in Größe 12 pt, Unterstreichungen werden übernommen.

Orientieren Sie sich an den Beispielen in den Ausgaben der Rochade Württemberg.

Bei Ausschreibungen sind kleine Grafiken möglich; Beispiele siehe Rochade Württemberg.

Fotos: Papierbilder bitte mindestens 9 x 13 cm zusenden.

JPG-Bilder nicht über 500 kB. Bezirks-Kennzeichen nicht vergessen.

Achtung:

Die Bilddateien müssen denselben Dateinamen haben, wie die zugehörig Berichtdatei mit einem Zusatz Bild 01 ... Bild 05 etc, zu Beispiel UL Kreismeisterschaft Text.doc UL Kreismeisterschaft Bild 01.jpg

Bitte unbedingt die Tabellenfunktion von Word benutzen. Word- oder Excel-Tabellen entsprechend der nachstehenden Beispiele verwenden.

Beispiel für eine Turnier-Ausschreibung

Turnier	5. Weihnachts-Open
Termin	24. Dezember 2010
Veranstalter	SC Weihnachtssmann
Ort	75432 Hinterbergen
Zeitplan	
...	
Info	

land-Unrath, Heiko 0,5: 0,5; Scheeff, Volker-Schnabel, Andreas 1: 0; Belzner, Helmut-König, Dirk 0,5: 0,5; Müller, Konrad-Worzelberger, Armin 1: 0;
TSG Öhringen 1-TSV Willsbach 1: 5,5-2,5; Ksieski, Zbigniew-Brodbeck, Stefan 1: 0; Bauer, Armin-Wartlick, Karl 0: 1; Teller, Dietmar-Wolf, Christian 1: 0; Straub, Peter-Pfaff, Alexander 0,5: 0,5; Schmidt, Joachim-Kleinknecht, Michael 1: 0; Siffring, Claus-Hohl, Rudolf 1: 0; Dietrich, Christoph-Klotz, Hartmut 0,5: 0,5; Brosig, Lothar-Speh, Hans 0,5: 0,5;

Pl.	Verbandsliga Nord	BP	MP
1	VfL Sindelfingen 1	15,5	6: 0
2	SC Grunbach 1	16	5: 1
3	SpVgg Rommelshausen 1	14	5: 1
4	SV Marbach 1	13,5	4: 2
5	SC Tamm 74 1	13	4: 2
6	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 2	12,5	4: 2
7	TSG Öhringen 1	10,5	2: 4
8	SV Aalen 1	10	0: 6
9	SV Wolfbusch 2	8	0: 6
10	TSV Willsbach 1	7	0: 6

Oberliga 1. Runde am 29.10.2006;

SC-HP Böbl.1975 e.V. 1-SC-HP Böbl.1975 e.V. 2: 6-2; Dausch, Rene-Remmler, Hans-Peter 0: 1; Gheng, Josef-Skribanek, Lorenz 1: 0; Kabisch, Thilo-Storm, Gerd 1: 0; Bauer, Peter-Reljic, Radomir 0,5: 0,5; Frolik, Erhard-Thiele, Andreas 1: 0; Tuncer, Ufuk-Born, Mario 0,5: 0,5; Boehm, Martin-Messner, Harry 1: 0; Heintl, Thomas-Pollmann, Sascha 1: 0;

SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 1-SV Tübingen 1870 e.V. 1: 3,5-4,5; Zeller, Frank-Schmitt, Eckhard 1: 0; Jurek, Josef-Roth, Jürgen Eugen 0: 1; Müller, Ralf-Frick, Christoph 0: 1; Dinger, Florian-Sonnberger, Reinhard 1: 0; Albrecht, Holger-Moser, Gotthard 0,5: 0,5; Weiss, Andreas-Khadempour, Farhad 1: 0; Zikeli, Saskia-Schmidt, Olaf 0: 1; Bader, Gerd-Koppenhöfer, Bernhard 0: 1;

SV Wolfbusch 1-TSF Ditzingen 1: 4-4; Hüttig, Michael-Behm, Simon 0,5: 0,5; Dietrich, Frank-Meier, Thomas 0: 1; Häcker, Alexander-Beyer, Christian 1: 0; Mijatovic, Vladimir-Ostojic, Goran 1: 0; Kalnins, Andris-Stanescu, Christian 0: 1; Hering, Frank Andreas-Notter, Felix 0: 1; Häcker, Johannes-Conrad, Maurice 1: 0; Flachsbar, Alexander-Kerpe, Andreas 0,5: 0,5;

Post-SV Ulm 1-Stuttgarter SF 1879 2: 3,5-4,5; Oberst, Thomas-Meier, Annemarie Sylvia 0: 1; Dörflinger, Josef-Strunski, Andreas 0: 1; Pieper, Thomas-Gabriel, Robert 0,5: 0,5; Engelhart, Achim-Olbrich, Joachim 1: 0; Preuß, Heiko-Gabriel, Josef 1: 0; Chatzioakimidis, Niko-Gerstenberger, Heinz 1: 0; Schulze, Andreas-Schmid, Hartmut 0: 1; Laske, Matthias-Strobel, Matthias 0: 1;

SK Schmidten/Cannstatt 1-SF Deizisau 1: 7-1; Schnepf, Gunnar-Olbrich, Marina 0,5: 0,5; Trachtmann, Mark-Maurischat, Philipp 1: 0; Eisele, Steffen-Mareck, Sascha 1: 0; Krockenberger, Martin-Klaric, Zoran 1: 0; Thoma, Christian-Brenner, Markus 1: 0; Löhr, Markus-Schwarz, Arnd-Rüdiger 1: 0; Witke, Thomas-Bogenschütze, Paul jr. 1: 0; Bauer, Manfred-Gustain, Marc 0,5: 0,5;

Oberliga 2. Runde am 12.11.2006;

SV Tübingen 1870 e.V. 1-SV Wolfbusch 1: 5,5-2,5; Schmitt, Eckhard-Ott, Frank +: -; Roth, Jürgen Eugen-Hüttig, Michael 1: 0; Frick, Christoph-Dietrich, Frank 1: 0; Sonnberger, Reinhard-Häcker, Alexander 0,5: 0,5; Khadempour, Farhad-Mijatovic, Vladimir 0: 1; Weber, Klaus-Kalnins, Andris 1: 0; Vogt, Thomas-Häcker, Johannes 0: 1; Koppenhöfer, Bernhard-Flachsbar, Alexander 1: 0;

TSF Ditzingen 1-SK Schmidten/Cannstatt 1: 3-5; Behm, Simon-Niklasch, Oliver 0,5: 0,5; Leyrer, Achim-Schnepf, Gunnar 1: 0; Meier, Thomas-Trachtmann, Mark 0: 1; Beyer, Christian-Holzhauser, Mathias 0: 1; Stanescu, Christian-Eisele, Steffen 0,5: 0,5; Notter, Felix-Krockenberger, Martin 0,5: 0,5; Conrad, Maurice-Thoma, Christian 0: 1; Wittmann, Ralf-Löhr, Markus 0,5: 0,5;

SF Deizisau 1-SC-HP Böbl.1975 e.V. 1: 4-4; Olbrich, Marina-Dausch, Rene 1: 0; Maurischat, Philipp-Gheng, Josef 1: 0; Mareck, Sascha-Kabisch, Thilo 1: 0; Klaric, Zoran-Bauer, Peter 0,5: 0,5; Brenner, Markus-Tuncer, Ufuk 0: 1; Schwarz, Arnd-Rüdiger-Boehm, Martin 0: 1; Bogenschütze, Paul jr.-Heintl, Thomas 0,5: 0,5; Lohr, Bodo-Born, Mario 0: 1;

Stuttgarter SF 1879 2-SC-HP Böbl.1975 e.V. 2: 6-2; Migl, Dieter-Remmler, Hans-Peter 0,5: 0,5; Meier, Annemarie Sylvia-Skribanek, Lorenz 1: 0; Strunski, Andreas-Storm, Gerd 1: 0; Gabriel, Robert-Reljic, Radomir 1: 0; Haas, Wilhelm-Thiele, Andreas 0,5: 0,5; Gabriel, Josef-Messner, Harry 1: 0; Gerstenberger, Heinz-Werner, Bernd-Michael 0,5: 0,5; Seibel, Ullrich-Pollmann, Sascha 0,5: 0,5;

Post-SV Ulm 1-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 1: 3-5; Oberst, Thomas-Zeller, Frank 1: 0; Dörflinger, Josef-Jurek, Josef 0,5: 0,5; Pieper, Thomas-Müller, Ralf 0: 1; Engelhart, Achim-Werner, Marc 0,5: 0,5; Preuß, Heiko-Dinger, Florian 0: 1; Chatzioakimidis, Niko-Albrecht, Holger 0: 1; Schulze, Andreas-Weiss, Andreas 0,5: 0,5; Laske, Matthias-Fochler, Ekkehard 0,5: 0,5;

Pl.	Oberliga	BP	MP
1	SK Schmidten/Cannstatt 1	12	4: 0
2	Stuttgarter SF 1879 2	10,5	4: 0
3	SV Tübingen 1870 e.V. 1	10	4: 0
4	SC-HP Böbl.1975 e.V. 1	10	3: 1
5	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 1	8,5	2: 2

6	TSF Ditzingen 1	7	1: 3
7	SV Wolfbusch 1	6,5	1: 3
8	SF Deizisau 1	5	1: 3
9	Post-SV Ulm 1	6,5	0: 4
10	SC-HP Böbl.1975 e.V. 2	4	0: 4

Schulschach

Ausschreibung

Bezirks-Schulschach-Meisterschaften:

27. Januar 2007 am Gymnasium in Altensteig.

Beginn 9 Uhr, Ende gegen 12.30 Uhr. Gespielt wird mit 4-er-Mannschaften, Bedenkzeit 20 Minuten je Partien. Infos und Ausschreibungen bei Klaus Lindorfer, tel+fax 07484/355 oder per e-Mail: [Klaus.Lindorfer\(at\)gmx.de](mailto:Klaus.Lindorfer(at)gmx.de).

Württembergische Schachjugend

Michael.Meier(at)svw.info

Terminplan für 2007

Termine gemeinsam mit der Schachjugend Baden

Baden-Württembergische Jugendliga

31. März 2007, 21. April 2007, 12. Mai 2007, 16. Juni 2007, 29. Juni – 01. Juli 2007

Vereinsmannschaftsmeisterschaft U20W und U14W

17. März 2007

Stichkämpfe Vereinsmannschaftsmeisterschaft U12 und U16

13. – 15. Juli 2007

Baden-Württembergische Blitzmeisterschaft der Jugend

06. Oktober 2007

Württembergische Termine

Verbandsjugendliga

17. Februar 2007, 31. März 2007, 21. April 2007, 12. Mai 2007, 09. Juni 2007, 16. Juni 2007, 30. Juni 2007

WJEM

10. –14. April 2007

Vereinsmannschaftsmeisterschaft U12 und U16

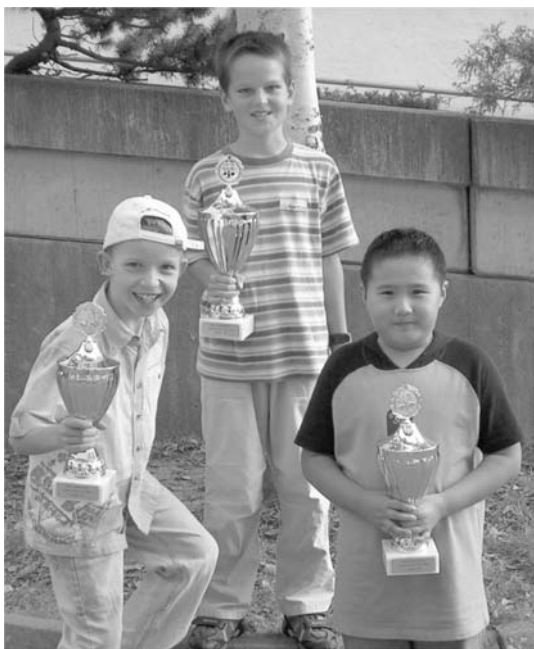
28. April 2007

Bildnachlese Grand-Prix-Finale in Ersingen

Marko Böttger und Christian Erfle



Glückliche Gewinner in der U8, v. l. Paula Wiesner (Karlsruher SF, 2.), Michael Reiß (Karlsbad, 1.) und Emran Hamid (Pforzheim, 3.)



v. l.: U10:
Christian Schnorr (SV Wolfbusch, 2.), Timo Lebeda (Reichenbach, 1.), Xi-anliang Xu (Bebenhausen, 3.)



v. l.: U12:
Alexander Alber (Steinlach, 2.), Slavik Sarchisov (Karlsruher SF, 1.), Georg Braun (Nabern, 3.)



v. l.: Alisa Frey (Ersingen, 2.), Philipp Schmitt (Bad Mergentheim, 1.), Raphael Weber (Ettlingen, 3.)

SVW – Service

walter.pungartnik(at)svw.info

Dokumentation der Rochadeberichte 2006.

Bisher erschienenen Beiträge und Hinweise:

- | | |
|--|-------------------|
| - Ausschreibung DSB-Qualitätssiegel, | Okt. 05 |
| - Aufstellung aller Schach-AGs 2005/06 im SVW | Jan.06 |
| - SVW-Ehrungsmöglichkeiten, | Feb. 06 |
| - Breitenschach-Jahresrückblick auf 2005, | Feb.06 |
| - SBBW - Fusionsdokumentation, | März06 |
| - Mitgliederstatistik 2006, | Apr.06 |
| - Kooperation Schule-Verein als Schach-AG, | Apr. 06 u. Sep.06 |
| - Info über die SVW-SERVICE - Einrichtung, | Juni. 06 |
| - SVW – Zuschüsse, Kurzübersicht, | Juni. 06 |
| - Warnung ! Stadtpl Veröffentl im Intern. | Juni06 |
| - SVW - Jubiläumszuschuss, | Juni u. Aug. 06 |
| - Schach-AG und SVW-Schachkurszuschuss, | Sep.06 |
| - Aufruf für Breitenschach-Zuschuss und Journalistenpreis 2006 | Nov. u. Dez. 06 |

Aufruf für SVW - Zuschussanträge 2006 !

Anträge und Abrechnungen mit dem SVW für Breiten - und Freizeit - Maßnahmen 2006.

Verschenken sie kein Geld, stellen sie die entsprechenden Anträge.

- **Zielgruppenschulungen in den Vereinen oder Schulen:** Anträge das ganze Jahr über, jedoch bis siehe unten.
- **Achtung,** es können auch Schach - AGs finanziell gefördert werden die beim WLSB beantragt und **NICHT** bezuschusst wurden !
- **Schachtreff - Zuschüsse:** Anträge bis **spätestens 05. Dez. 2006 !** Vergessen Sie dabei nicht die notwendigen Einnahmen und Ausgabenbelege
- **Anträge auf einen Sonder - oder Journalistenpreis:** Anträge bis siehe unten.
- **Hobbyturniere:** Anträge auf Bezuschussung oder für einen Schachpokal das ganze Jahr über, jedoch bis siehe unten.
- **Neue Vereinsgründung:** Antrag auf Spielmaterialzuschuss, bis siehe unten.

Die genauen Ausschreibungsrichtlinien finden Sie auf der SVW-Homepage unter SVW-SERVICE, auch zum download. Anträge bis spätestens 05.12.06 an mich einreichen!! (siehe Ende SVW-SERVICE Teil !)

Ausschreibung

Journalistenpreis des SVW 2006.

Der Journalistenpreis ist ein Teil der Breitenschach - Fördermaßnahme im SVW.

Mit dieser Maßnahme können besonders engagierte Redakteure oder Sportredaktionen von örtlichen oder regionalen Zeitungen mit einem Sonderpreis des SVW ausgezeichnet, bzw. geehrt werden. Hat ein Sportredakteur oder eine Sportredaktion tolle Schachberichte und dies über eine längere Zeit veröffentlicht? Oder setzt er sich engagiert für eine kontinuierlich und stetige Berichterstattung ein ? Dann könnte dies eine SVW-Auszeichnung wert sein. Dieser Preis wird einmal pro Jahr vergeben und ist mit ca. € 80.- dotiert. Dazu gibt es noch eine SVW - Urkunde.

Der Antrag, mit einem entspr. Jahresauszug von Schach - Presseberichten, wird bis ca. Ende Nov. des laufenden Jahres an den Breitenschachreferent gestellt. Der Fachausschuss Breitenschach im SVW entscheidet, nach vorheriger Abstimmung mit dem SVW - Öffentlichkeitsreferent, über die Vergabe. Die Übergabe soll in einem öffentlichkeitswirksamen und würdigen Rahmen erfolgen.

Ich denke diese " Investition und Auszeichnung " ist bei örtlichen oder regionalen Zeitungen sehr gut angelegt.

Alle diesbezüglichen SVW - Anträge sind bis spätestens 05.12.2006 zu richten an Walter Pungartnik ,71665 Vaihingen/Enz, Lärchenweg 22 , bzw. unter Tel / Fax Nr. 07042 -12508, oder über Email* (at)svw.info.

Ich wünsche allen Schachfreunden und Schachvereinen ein frohes Weihnachtsfest, geruhsame Festtage im Kreise Ihrer Familie und ein erfolgreiches neues Jahr 2007 mit vielen Schachaktivitäten.

ACHTUNG, ACHTUNG !

Ab 01. Jan. 2007 lautet meine neue Anschrift: 71665 Vaihingen/Enz,

Tannenweg 15, die Tel. Nr. 07042- 12508 bleibt unverändert bestehen !

Ihr Walter Pungartnik, Breitenschachreferent und Vizepräsident des SVW.

Breitenschach
walter.pungartnik(at)svw.info

OLYMPIA-SIMULTAN-SCHACHTREFF

bei der Stuttgarter Spielmesse
vom 26. bis 29. Okt. 2006

Bei der diesjährigen Spielmesse in Stuttgart beteiligte sich der Schachverband Württemberg SVW und die Württembergische Schachjugend WSJ, mit Unterstützung des Deutschen Schachbundes und des Schachbezirks Stuttgart, wieder mit einem attraktiven Programm und Schachstand.

Die dargebotenen Schachaktionen, vom Schachlösewettbewerb über freies Schachspiel bis hin zu Simultanschach waren ein voller Erfolg für den Schachverband sowie der WSJ und ich denke auch für die Messebesucher selbst. Dies wurde durch die rege Teilnahme an den angebotenen Aktionen und den meist voll besetzten Schachstischen beim "freien Spielen für jedermann" dokumentiert. Speziell am Samstag und Sonntag war die „Hölle los“! Ein freier „Schachstisch“ war fast nur noch mit massivem Körpereinsatz zu ergattern, ganz im Gegensatz zu Donnerstag und Freitag (normale Schul- und Arbeitstage), die fast durchwegs nur schwach besuchte Ausstellungsräume zeigten. Dennoch waren am Freitag beim Höhepunkt unserer diesjährigen Präsentation, dem **Simultanspiel mit GM Artur Jussupow**, alle 15 Schachbretter mit interessierten Messebesuchern sofort voll besetzt. Sehr hilfreich war dabei, dass wir einen sehr attraktiven und gut frequentierten Standort direkt im Kongresszentrum B, neben dem Ravensburger Spielstand hatten. An dieser Stelle sei hierzu der Messeleitung besonders gedankt. Auch dem DSB und dem Schachbezirk Stuttgart wollen wir für Ihre materielle und finanzielle Unterstützung herzlich danken.



Der **Schachlösewettbewerb** mit einfachen, aber sehr originellen "Einzügern" für Anfänger und Hobbyspieler, war besonders am Samstag und Sonntag ständig von heftig diskutierenden Besuchern umlagert, aber die richtige Lösung war oft doch nicht so einfach wie es zuerst schien. In der Regel wurde dann meistens, nach gemeinschaftlichen Beratungen und Tipps der Stand-Betreuer, doch noch die richtigen Lösungen gefunden. Für die Profis oder "Fortgeschrittenen" gab es noch **richtige knackige Schachaufgaben**, die wirklich nur von wenigen Teilnehmern gelöst wurden. Als Anreiz gab es dann an jeden Messetag zu Ausklang einige kleinere Sachpreise für die richtigen Lösungszüge zu

gewinnen. Am Sonntag Nachmittag, kurz vor dem Ende des Messetages, wurde neben den obligatorischen Sachpreisen der heiß begehrte **Schachpokal** aus den richtigen Lösungen aller 4 Tage (ca. 250 Lösezettel), ausgelost. Der glückliche Gewinner des SVW-Pokals war der Schüler **Daniel Schweiker aus Wahlheim**, herzlichen Glückwunsch. An dem 4-tägigen Lösewettbewerb beteiligten sich ca. 300 Messebesucher.

Am 1. und letzten Messetag luden talentierten württembergische Nachwuchsspieler die Besucher zu Simultankämpfen ein, die jeweils ab 14.00 Uhr begannen. Bei diesem **„Simultanspiel am laufenden Band“**, das jeweils zirka 3,5 Std. dauerte, konnten nach Beendigung einer Partie, immer wieder neue Messteilnehmer für einen „Neueinstieg oder Neuversuch“ animiert werden. Pro Simultanspieler wurden etwa 16 bis 20 Partien gespielt und die meisten auch gewonnen. **Jens Hirneise**, (DWZ 2033) ein Verbandsjugend-Spieler vom der **SabT. SpVgg Rommelshausen**, gab von seinen 16 Partien nur 2 Partien als verloren ab. Der jüngste Simultanspieler, **Fabian Lobmeyer** vom **SV Wolfbusch** (erst 13 Jahre alt), spielte ca. 20 Partien und gab ebenfalls nur 2 Partien ab – eine tolle Leistung dieser beiden Jugendtalente!

Unser wahrer Messehöhepunkt war natürlich die **Simultanschach-Veranstaltung** mit **GM Artur Jussupow** (ELO ca. 2600) vom BL-Verein **SG 1868 Aljechin Solingen** am Freitag Nachmittag ab 14.00 Uhr. Die 15 bereitgestellten Schachbretter waren von Beginn an fast immer „voll besetzt“, denn sobald ein Brett frei wurde war es bald wieder durch einen neuen Messebesucher belegt. GM Jussupow absolvierte während seiner 3-stündigen Vorstellung ca. 27 Partien, wobei er alle Partien souverän gewann! Hierbei zeigte sich wieder seine ganze schachliche Routine, denn er stellte jeden Teilnehmer frei, mit welchen Steinen (weiß oder schwarz) er antreten wollte. Gleich anschließend an diesem Simultanschach fuhr GM Jussupow nach Baden-Baden weiter, da er am nächste Tag seinen BL-Wettkampf gegen den **Weltklasse-spieler** und **GM Viswanathan Anand** (ELO 2779, 2. Rang in Deutschland !) von der BL-Mannschaft **Ooser SC 1930 Baden-Baden** bestreiten musste (oder durfte). Diese Veranstaltung fand in Zusammenarbeit mit dem DSB im Zuge der Werbeaktion für die kommende **Schacholympiade 2008 in Dresden** statt.

Am Samstag spielte dann **WIM Marina Olbrich**, (ELO 2310) **mehrmalige Deutsche Blitzschach-Meister der Frauen**, simultan. 26 Teilnehmer fanden während der 3,5-stündigen Veranstaltung den Mut, öffentlich unter den Augen zahlreicher Messebesuchern, gegen eine „Frau und Schachmeisterin“ zum Schachwettkampf anzutreten. Sie gab 3 Remis ab und verlor 2 Partien, gegen **Sotirios Stavridis** vom Schach-Depot Stuttgart und gegen **Bernhard Hasche** einen vereinslosen Hobbyspieler, ebenfalls aus Stuttgart. Auch Frau Olbrich spielte abwechselnd mit den weißen und schwarzen Steinen, was natürlich eine zusätzliche Erschwernis für sie darstellte. Im Durchschnitt benötigte sie nur ca. 8 Minuten pro Partie, also etwas mehr wie bei einer normalen Blitzpartie.

Bei den Forum-Pädagogik Vorträgen im Congresszentrum B standen auch zwei Schachvorträge auf der Angebotsliste der Messeorganisation. **„Schach im Kindergarten – geht dies?“** von Gabriele Häcker und **„Schachfaszination in Schulen“** von Walter Pungartnik. Die Beteiligung und der Andrang zu diesen beiden aktuellen und interessanten Workshops – gerade in Hinblick auf das Schulangebot bei Ganztages-schulen – hielt sich jedoch in Grenzen und fiel etwas enttäuschend aus. Abgerundet wurde diese Schachveranstaltung mit einem **Schachverkaufsstand** vom **„SchachDepot – Stavridis Sotirios“** bei dem es auch Gelegenheit gab diverses Schachmaterial, einschließlich Schachlehrbücher, käuflich zu erwerben, bzw. sich darüber ausreichend zu informieren. Auch unsere Schachwerbe- und Infomaterialien seitens des SVW / WSJ und mancher Schachvereine in Stuttgart, wurden teils sehr interessiert angenommen.

Der Schachpräsentationsstand und die durchgeführten Schachtreff-Aktionen standen unter der organisatorischen Leitung von **Walter Pungartnik**, Breitenschachreferent und Vizepräsident des SVW und **Michael Meier**, 1. Vorsitzender der WSJ. Besonders erwähnt und gedankt sei hier noch der 2. Vorsitzende der WSJ, **Gabriele Häcker**, die an allen 4 Tagen im Einsatz war. Herzlichen Dank an dieser Stelle auch für alle anderen Einsatzkräfte, sie haben alle dazu beigetragen, dass diese Schachpräsentation wirklich ein voller Erfolg für den SVW / WSJ und für den Schachsport im allgemeinen wurde. Schätzungsweise 600 bis 800 Messebesucher haben sich aktiv an unseren Schachaktionen beteiligt, dies gibt uns auch den Mut, bei der nächsten Stuttgarter – Spie-

lemesse 2007, auf dem neuen Messegelände beim Flughafen, wieder dabei zu sein.

Wir wünschen allen Schachfreunden und Schachvereine ein frohes Weihnachtsfest, geruhsame Festtage im Kreise Ihrer Familie und ein erfolgreiches neues Jahr 2007. Bleiben Sie gesund und fit für weitere Schachaktionen im neuen Jahr.

Ihr Breitenschachreferent und Vize, Walter Pungartnik und Michael Meier, 1. Vorsitzender der WSJ.

Mitteilung der Redaktion

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde,

in letzter Zeit häufen sich Einsendungen an die RoWü, in denen farbige Fotos in den Text eingefügt sind. Der/Die Einsender/-innen haben sich dabei immer sehr viel Mühe gemacht. Leider können diese Fotos nicht für das Layout der RoWü verwendet werden. Sie haben zu wenig "Saft". Ausnahmslos jedes Foto muss bearbeitet werden (Umwandlung in Schwarz-Weiß, Tonwertkorrektur, Helligkeit/Kontrast, Unschärf zeichnen u.v.a.m.). Auch die vom Einsender gewünschten Positionen der Fotos sind in der RoWü fast nie realisierbar.

Bitte schicken Sie Ihre Fotos im JPG-Format. Wenn sie ca. 500 kB (d.h. genügend „Saft“) haben, dann kann die Redaktion, selbst aus zu dunklen Bildern, noch etwas machen.

Ganz wichtig: Geben Sie den Bilddateien den gleichen Dateinamen wie dem Bericht, z.B.

OA Staufer-Open **Bericht.doc**

OA Staufer-Open **Foto 01.jpg**

OA Staufer-Open **Foto 02.jpg**

Bei der immer größer werdenden Anzahl der Bilder ist eine Zuordnung von Bericht und Foto somit gesichert. Bei unterschiedlichen Dateinamen von Fotos und Bericht kommt es vor, dass trotz langer Suche eine Zuordnung nicht mehr herstellbar ist.

Wünschenswert ist auch, dass Sie im Bericht die Bildunterschrift mit-senden. Beispiele dazu finden Sie in dieser Ausgabe.

Mit freundlichen Grüßen

A. Waldherr, Red. RoWü

Senioren-schach

Senioren-Länderkampf

Württemberg schlägt Baden hoch!

Beim jährlichen Vergleichskampf der Senioren steigerte die württembergische Mannschaft heuer das glänzende Vorjahresergebnis von 10:6 noch um einen halben Punkt auf 10,5:5,5. Der Grundstein dazu wurde mit einem 7:1-Kantersieg in der Hinrunde gelegt. Dass die badische Mannschaft – wie man vielleicht nach diesem Ergebnis vermuten könnte – durchaus nicht schlecht aufgestellt war, zeigt ihr knapper 4,5:3,5-Sieg in der Rückrunde.

So sah es an den einzelnen Brettern aus:

1. Josef Gabriel	-	Heinrich Fronczek	0,5	0:1
2. Wolfgang Schmid	-	Klaus Häfner	1:0	1:0
3. Hartmut Schmid	-	Paul Funk	1:0	0,5
4. Dieter Hottes	-	Dr. Helko Eis	1:0	1:0
5. H.-Ulrich Höschele	-	Dr. Wolfram Berner	1:0	0,5
6. Rudolf Franck	-	Dieter Villing	1:0	0:1
7. Lothar Roth	-	Waldemar Müller	1:0	0:1
8. Rudi Sielaff	-	Leonhard Hanke	0,5	0,5

Hottes – Dr. Eis: 1.d4 g6 2.c4 Lg7 3.e4 d6 4.Sc3 Sd7 5.g3 e5 6.Sf3 Sgf6 7.Lg2 0–0 8.0–0 c6 9.h3 Se8 10.Le3 Lf6 11.Dd2 De7 12.Tad1 Sc7 13.Tfe1 Te8 14.b3 Sf8 15.a4 Ld7 16.b4 Le6 17.d5 cxd5 18.exd5 Lc8 19.c5 Sa6 20.Se4 dxc5 21.b5 Sb8 22.Lxc5 Dd8 23.Sxf6+ Dxf6 24.De3 Sbd7 25.Lxf8 Kxf8 26.Sg5 Dg7 27.Se4 f6 28.Sd6 Td8 29.f4

De7 30.fxe5 Sxe5 31.Se4 f5 32.d6 Dg7 33.Sc5 Te8 34.Kh1 Tb8 35.Td5 Ld7 36.Txe5 Txe5 37.Dxe5 1:0

In der Partie Dr. Berner Höschele war es nach 53 Zügen zu dieser Stellung gekommen:

Weiß Ka3, Ld3, Bc4, e3, f4, h4

Schwarz Kb6, Lg4, Ba7, c5, e6, f6, g7

Schwarz hat einen Bauern erstrampelt. Doch kann man diese Stellung gewinnen? Höschele ertüftelte einen Plan!! Siehe:

54. ... Kc6 55.Kb2 Kd6 57.Kc3 Lf3 58.Kb3 Lc6 59.Ka3 e5 60.Kb3 e4 61.Le2 Ld7 62.Lh5 Ke7 63.Lg6 Lc6 64.Lh5 Ke6 65.Lg4+ f5 66.Le2 Le8 und nach nicht überlieferten Zügen brachte Schwarz den König nach h6, besetzte mit dem Läufer die Schräge bd1/h5, holte den Bh4 – und gewann!

17. Württembergische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft

Paarungen der 1. Runde

SC Neckarsulm	-	SG Vaihingen/Rohr
SV Nürtingen	-	SG Schw. Gmünd I
SC Grunbach	-	Spg. Pfullingen/Reutlingen
Stuttgarter SF	-	SV Marbach
SC Möhringen	-	Spg Ammerbuch/Schönbuch
SG Schw. Gmünd II	-	SC Waiblingen
SV Tübingen	-	TSV Willsbach
spielfrei: TSF Ditzingen		

Leistungsschach

Geschäftsführer d gemeinsamen Kommission f. Leistungssport GKL d. Schachverbände Baden u. Württemberg, **markus.keller(at)gmx.de**, www.gkl.svw.info

Die Lehrgangstermine der GKL

Schach Baden-Württemberg für die kommende Saison stehen nun fest.

2./3.12.06	D1/2-Kader-Lehrgang
20./21.1.07	D3/4-Kader-Lehrgang
27./28.1.07	D1/2-Kader-Lehrgang
3./4.3.07	D1/2-Kader-Lehrgang
5./6.5.07	Vorbereitungslehrgang Deutschen Jugendmeisterschaft
12.5.07	U10-Tag der GKL
Juni/Juli 07	GKL-Talentsichtung und Mädchenlehrgänge
Die Lehrgangsorte stehen noch nicht fest.	

Markus Keller

Frauenschach

Biserka.Brender(at)svw.info

keine Berichte

Terminkalender des SVW

florian.bauer(at)svw.info

Stand: 14.11.2006

Der Terminkalender wird ausschließlich vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nicht an die Rochade Württemberg, **sondern nur an:**

florian.bauer(at)svw.info

02.12. - 03.12.	D1/2-Kader-Lehrgang
02.12. - 03.12.	D3/4-Kader-Lehrgang nicht D1/2
02.12.	8. Heilbronner Nikolaus Jugendopen
03.12.	Oberliga, 3. Runde
10.12.	Verbandsliga Nord/Süd, 4. Runde
17.12.	Oberliga, 4. Runde
23.12. - 24.12.	verbandsspielfreies Wochenende
26.12. - 30.12.	23. Internationales Böblinger Open
30.12. - 31.12.	verbandsspielfreies Wochenende
07.01.	Verbandsliga Nord/Süd, 5. Runde
19.01. - 18.05.	Offene Wimpfener Stadtmeisterschaft 2007
20.01. - 21.01.	D3/4-Kader-Lehrgang
21.01.	Oberliga, 5. Runde
21.01.	Verbandsliga Nord/Süd, 6. Runde

- 26.01. - 28.01. 1. Wochenendturnier Gasthof Asum
 27.01. - 28.01. D1/2-Kader-Lehrgang
 04.02. Verbandsliga Nord/Süd, 7. Runde
 11.02. Oberliga, 6. Runde
 17.02. - 18.02. verbandsspielfreies Wochenende
 17.02. Verbandsjugendliga 1
 02.03. - 04.03. 2. Wochenendturnier Gasthof Asum
 03.03. - 04.03. D1/2-Kader-Lehrgang
 04.03. Oberliga, 7. Runde
 04.03. Verbandsliga Nord/Süd, 8. Runde
 17.03. Blitzmannschaftsmeisterschaft
 17.03. BaWü: Vereinsmannschaftsmeisterschaft U20W und U14W
 18.03. Oberliga, 8. Runde
 21.03. - 20.04. Verbandsjugendliga 3
 24.03. - 25.03. verbandsspielfreies Wochenende
 24.03. 11. Reutener Schnellschachturnier
 24.03. 12. Römer Frühlingsturnier
 31.03. Baden-Württembergische Jugendliga 1
 31.03. Verbandsjugendliga 2
 01.04. Verbandsliga Nord/Süd, 9. Runde
 06.04. - 14.04. 80. Offener Badischer Schachkongress 2007
 Schach-Open bei Freiburg
 06.04. - 14.04. Offene Badische Seniorenmeisterschaft 2007
 verbandsspielfreies Wochenende
 07.04. - 08.04. WJEM
 10.04. - 14.04. Jugend-Open U14, U12, U10, U8 mit Talentsichtung
 11.04. - 14.04. Baden-Württembergische Jugendliga 2
 21.04. Verbandsjugendliga 3
 22.04. - 22.04. Oberliga, 9. Runde
 28.04. Vereinsmannschaftsmeisterschaft U12 und U16
 05.05. - 06.05. verbandsspielfreies Wochenende
 05.05. - 06.05. Vorbereitungslehrgang zur DJEM
 07.05. - 15.05. 19. Offene Württembergische Seniorenmeisterschaft
 09.05. 4. Offene Württembergische Seniorenblitzmeisterschaft
 12.05. 5. Kienberg-Schnellturnier in Freudenstadt
 12.05. U10-Tag der GKL
 12.05. Baden-Württembergische Jugendliga 3
 12.05. Verbandsjugendliga 4
 20.05. Pokalmannschaftsmeisterschaft, 1. Runde
 26.05. - 27.05. verbandsspielfreies Wochenende
 09.06. Verbandsjugendliga 5
 10.06. Pokalmannschaftsmeisterschaft, 2. Runde
 16.06. Blitz Einzelmeisterschaft
 16.06. Baden-Württembergische Jugendliga 4
 16.06. Verbandsjugendliga 6
 24.06. Pokalmannschaftsmeisterschaft, Halbfinale
 30.06. - 01.07. verbandsspielfreies Wochenende
 30.06. - 01.07. verbandsspielfreies Wochenende
 30.06. Verbandsjugendliga 7
 01.07. Schnellschachmeisterschaft
 08.07. Pokalmannschaftsmeisterschaft, Finale
 13.07. - 15.07. Stichekämpfe Vereinsmannschaftsmeisterschaft U12 und U16
 25.08. - 02.09. Meister-/Kandidatenturnier
 06.10. Baden-Württembergische Blitzmeisterschaft der Jugend

Bezirk Unterland

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142-3921, Fa 07142-3931
 Spielleiter: Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, +Fax 07042-33931, E-Mail*, Ref. Breitenschach: Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen-Enz +Fa 07042-12508; DWZ-Beauftragter: Carsten Schwab; Internetbeauftragt.: Florian Bauer, 07133-203497, Email*; Schiedsgericht: Wolfgang Reinhardt, Kreuzstraße 23 (Büro), Hindenburgstraße 88 (Wohnung), 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 33099 (Büro), 07142 46182 (Privat), Fax 07142 920028, E-Mail*; Bez-Konto-Nr. 4666, KSK Heilbronn, BLZ 620 500 00
 Bezirksjugend
 BezJugleiter, Saygun Sezgin; Südstr. 91; 74072 Heilbronn, 07131-629883, E-Mail*) StV BezJugleiter Wolfram Riedel; Birkenweg 3; 74366 Kirchheim, 07143-94533; E-Mail*), Kassier Carsten Schwab, Obere Keltergasse 1 74246 Eberstadt 07134-903480; E-Mail*), Spielleiter, Daniel Jehle; In den Linden 82; 74379 Ingersheim, 07142-20162 E-Mail*)
 Kreis Heilbronn-Hohenlohe
 Kreisleiter/-spielleiter Alexander Geilfuß; Ludwigsburger Str. 280; 74080 Heilbronn; 07131-398928, E-Mail*), Spelausschuss: Andreas Kreiss; Berliner Ring 43/1; 75031 Eppingen; 07262-7347 Rolf Keller; Heilbronner Str. 134/1; 74211 Leingarten; 07131-401707, Christian Wolbert; E-Mail*), 07131-574775, Hofwiesen 9; 74223 Flein;
 Kreis Ludwigsburg
 Kreisvorsitzender: Hans Joachim Petrie, Auf Hart 41, 71706 Markgröningen; 07145-57 21, E-Mail*); Kreisspielleiter: Antonio Florio, Schillerstr. 34, 71732

Tamm, 07141-2997333, Email*); Kreisjugendltr: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, 07143-94533;

Ausschreibung: 4er Mannschaftspokal 2006/2007 (KO-Pokal)

Ausschreibung KO-Pokal für das Unterland. Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine vom Bezirk Unterland mit einer gültigen Starterlaubnis. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern + 16 Ersatzspielern. Ein Verein kann eine oder zwei Mannschaften melden.

Gespielt wird im KO-Modus. In der ersten Runde werden notfalls Freilose vergeben, so dass ab der 2. Runde jeweils eine Mannschaft ausscheidet. Die beiden Erstplatzierten vom Bezirk Unterland qualifizieren sich für die Teilnahme auf der Verbandsebene und haben von dort aus die Möglichkeit sich zur Deutschen zu qualifizieren.

Turniermodus: 4er Mannschaften im KO-System
Farbverteilung: Gastmannschaft Brett 1 und Brett 4 Weiß
Bedenkzeit: 2h / 40 Züge + 1h Rest
Wertung: Berliner System - bei Punktgleichheit wird gelost
Startgeld: 10 € (An das Bezirkskonto überweisen. Bei einer vorliegenden Einzugsermächtigung wird das Startgeld automatisch eingezogen.)

Meldeschluss: 31. Dezember 2006

Spieltermine:
 1. Runde: 27.01.07
 2. Runde: 24.02.07
 3. Runde: 24.03.07

Anmeldung: Über das Portal vom SVW: <http://portal.svw.info>. Unter „Mannschaften melden“ wie gewohnt die Aufstellung eingeben.

Ergebnismeldung: Am Spieltag wie gewohnt unter <http://ergebnisse.svw.info> bis 22:00 Uhr. Notfalls per Email oder Telefon an den Spielleiter (an mich).

Spielverlegungen: Spielverlegungen sind möglich, wenn der Spielleiter vorher informiert wird.

Mit freundlichen Grüßen,
 Christian Wolbert

Ausschreibung Bezirksjugendliga / Kreisjugendliga Unterland

Modus: - Mannschaftsmeisterschaften mit sechs Stamm- und zehn Ersatzspielern.

Ob das Turnier in Runden- oder CH-System ausgetragen wird, wird nach Anmeldeschluß bekanntgegeben. Der erste der Bezirksjugendliga steigt in die Verbandsjugendliga auf, die zwei letzten steigen in die Kreisjugendliga ab. Der erste der beiden Kreisjugendligen steigt in die Bezirksjugendliga auf.

- In der Kreisjugendliga können Spielgemeinschaften gebildet werden. Die Spielgemeinschaft kann in die Bezirksjugendliga aufsteigen, aber nicht in die Verbandsjugendliga.

- Es gelten die Spielregeln des Weltschachverbandes (FIDE), die Wettkampf- und Turnierordnung des Schachverbandes Württemberg e.V. (WTO), sowie die zugehörigen Satzungen in der jeweils gültigen Fassung. -2 Stunden für die ersten 40 Züge plus ½ Stunde für den Rest der Partie.

Bedenkzeit: -2 Stunden für die ersten 40 Züge plus ½ Stunde für den Rest der Partie.
Aufstellung: - 6 Jugendliche (Stichtag: 01.01.1987 und jünger)
 - An den ersten beiden Brettern müssen zwei der drei DWZ-besten Spieler gemeldet werden. Die weiteren Bretter sollen leistungsgerecht aufgestellt werden. Es dürfen keine Strohmänner aufgestellt werden!

- Der Bezirksjugendspielleiter behält sich das Recht vor, nach Rücksprache mit dem Jugendspielausschuß, die Mannschaftsaufstellung abzuändern.

Anmeldung: - Die Anzahl der Mannschaften müssen bis zum **07. Januar 07** bei Daniel Jehle, In den Linden 82, 74379 Ingersheim, (07142)20162, [Daniel.Jehle\(at\)svw.de](mailto:Daniel.Jehle(at)svw.de) vorliegen.

Bis zum **04. Februar 07** müssen die Mannschaftsaufstellungen im Internet vom jeweiligen Verein im Portal des Schachverbandes Württemberg eingegeben sein, damit ich sie nochmals überprüfen kann.

Startgeld: - 5 Euro auf das Konto der Schachjugend des Schachbezirks Unterland LG Stuttgart, Konto-Nr. 8100139 BLZ 60050101

Termine: - Es wird zeitgleich wie die Verbandsjugendliga gespielt. Gespielt wird samstags; Beginn der Runde ist um 14.00 Uhr.

Runde 1: 17.02.07, Runde 2: 31.03.07, Runde 3: 21.04.07, Runde 4: 12.05.07, Runde 5: 09.06.07, Runde 6: 16.06.07, Runde 7: 30.06.07

Nachfolger im Bezirksjugend Ausschuss

Da ab der nächsten Saison einige Ausschuss Mitglieder aus beruflichen Gründen nicht mehr zur „Verfügung“ stehen, müssen wir bei der Bezirksjugendversammlung neue Mitglieder wählen.

Interessenten für einen solchen „Posten“ sollen sich bitte mit mir oder Saygun Sezgin in Verbindung setzen.

Kirchheim 7. November 2006

Wolfram Riedel, Stellv. Bezirksjugendleiter

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 2006

Ergebnis nach 15 Runden am 1. Nov. 2006 in Heilbronn

Rg	Teilnehmer	Verein/Ort	Pkt	Bu.
1.	Bauer, Armin	Sabt TSG Öhringen	11.5	133.0
2.	Winkler, Armin	SF 59 Kornwestheim	11.5	128.0
3.	Ludwig, Sebastian	SF Freiberg	10.0	134.5
4.	Kleinert, Jürgen	SV 23 Böckingen	10.0	130.5
5.	Shamis, Vyacheslav	Slavia Heilbronn	9.5	130.5
6.	Rabl, Joerg-Stefan	SV Marbach	9.5	119.0
7.	Zeh, Rolf	SV 23 Böckingen	9.0	133.5
8.	Hilt, Alex	SV Marbach	9.0	133.0
9.	Förster, Bernhard	SK Bietigheim-Bissingen	9.0	131.0
10.	Nidens, Vladimir	SV 23 Böckingen	9.0	130.0
11.	Siffing, Claus	Sabt TSG Öhringen	8.5	114.0
12.	Probst, Alexander	SC BlTurm Bad Wimpfen	8.0	127.5
13.	Dietrich, Christoph	TSG Öhringen	8.0	124.5
14.	Agartanow, Wladimir	SK Bietigheim-Bissingen	8.0	121.5
15.	Riedel, thomas	SF 59 Kornwestheim	8.0	121.0
16.	Meschke, Andreas	SV Marbach	8.0	120.0
17.	Leiker, Eduard	SV 23 Böckingen	8.0	119.5
18.	Ickert, Konstantin	SF Biberach	8.0	115.0
19.	Kreis, Karl-Heinz	SF Biberach	8.0	110.0
20.	Kohl, Steffen	SV Besigheim	8.0	93.0
21.	Warsitz, Hubert, Dr.	SF Biberach	7.5	124.0
22.	Schobel, Walter	SV Besigheim	7.5	121.0
23.	Muntzke, Bernd	TSG Heilbronn 1845	7.5	108.5
24.	Franz, Michael	SV Besigheim	7.5	106.0
25.	Wickenheisser, Michael	Heilbronner SV	7.5	101.0
26.	Offergeld, Detlef	SF Biberach	7.5	97.0
27.	Wolff, Sidney	TSV Willsbach	7.5	91.5
28.	Meißner, Ulrich	SV Besigheim	7.0	96.0
29.	Dimitrijevic, Slobodan	SV Besigheim	7.0	93.5
30.	Schestibrad, Dennis	SV Besigheim	7.0	88.5
31.	Emrich, Niclas	TSV Untergruppenbach	5.0	92.0
32.	Tessmer, Hans-Peter	SV Besigheim	4.0	88.5
33.	Wolff, Cascal	TSV Willsbach	3.5	92.5
34.	Riedel, Wolfram	SV Besigheim	2.0	96.5
35.	Feledi, thomas	SV Besigheim	2.0	91.5
36.	Wolff, Chiara	TSV Willsbach	1.5	93.0

Plätze 1-4 sind für die Verbands-Blitzmeisterschaft qualifiziert

Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2006

am 1. Nov. 2006 in Heilbronn

Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	MPu	BrPu
1 SV 23 Böckingen	**	3½	½	3	3	4	2½	4	12 - 2	20.5
2 TSG Öhringen	½	**	2½	3	4	2	3	4	11 - 3	19.0
3 SF Kornwestheim	3½	1½	**	2½	1½	2½	3½	4	10 - 4	19.0
4 Heilbronner SV	1	1	1½	**	2½	3½	3	4	8 - 6	16.5
5 SK Lauffen	1	0	2½	1½	**	2½	3½	3½	8 - 6	14.5
6 SF Biberach	0	2	1½	½	1½	**	3	4	5 - 9	12.5
7 SV Besigheim 1	1½	1	½	1	½	1	**	4	2 - 12	9.5
8 SV Besigheim 2	0	0	0	0	½	0	0	**	0 - 14	0.5

Plätze 1-5 sind für die Verbands-Blitzmeisterschaft qualifiziert

Dietrich Noffke, Bezirksspielleiter

Unterlandpokal

Paarungen der 1. Runde, zu spielen bis 30.12.2006

TSG Öhringen 1	-	SC Neckarsulm 1
TSV Schwaigern 1	-	TSG Öhringen 2
SC Neckarsulm 2	-	SV Rochade Neuenstadt 1
SV Bad Friedrichshall 1	-	SF Biberach 1
SC Neckarsulm 3	-	SV Besigheim 2
SC Tamm 74 2	-	SF Möglingen 1976 1
SV Besigheim 1	-	SC Tamm 74 1
SF 59 Kornwestheim 1	-	SK Bietigheim-Bissingen 2
SC Ingersheim 1	-	SF Freiberg 1
SF Möglingen 1976 2	-	TSG Steinheim 1
SK Bietigheim-Bissingen 1	-	SC Ingersheim 2
SV Markgröningen	-	SC Asperg

TSV Gerabronn spielfrei

Landesliga Unterland 1. Runde am 24.09.2006; SV 23 Böckingen 1-SF Biberach 1: 5-3; SK Bietigheim-Bissingen 1-SV Bad Rappenau 1: 4-4; Heilbronner SV 1-SC Neckarsulm e.V. 1: 6.5-1.5; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1-SK Schwäbisch Hall 1: 2.5-5.5; SF 59 Kornwestheim 1-SK Lauffen 1: 5-3;

Landesliga Unterland 2. Runde am 15.10.2006; SV Bad Rappenau 1-SK Schwäbisch Hall 1: 2-6; SK Bietigheim-Bissingen 1-SF 59 Kornwestheim 1: 4-4; SK Lauffen 1-Heilbronner SV 1: 5.5-2.5; SF Biberach 1-SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1: 3-5; SC Neckarsulm e.V. 1-SV 23 Böckingen 1: 3.5-4.5;

Landesliga Unterland 3. Runde am 05.11.2006; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1-SC Neckarsulm e.V. 1: 4-4; SV 23 Böckingen 1-SK Lauffen 1: 2-6; SF 59 Kornwestheim 1-SV Bad Rappenau 1: 6-2; Heilbronner SV 1-SK Bietigheim-Bissingen 1: 4.5-3.5; SK Schwäbisch Hall 1-SF Biberach 1: 4-4;

Pl.	Landesliga Unterland	BP	MP
1	SK Schwäbisch Hall 1	15.5	5: 1
2	SF 59 Kornwestheim 1	15	5: 1
3	SK Lauffen 1	14.5	4: 2
4	Heilbronner SV 1	13.5	4: 2
5	SV 23 Böckingen 1	11.5	4: 2
6	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 1	11.5	3: 3
7	SK Bietigheim-Bissingen 1	11.5	2: 4
8	SF Biberach 1	10	1: 5
9	SC Neckarsulm e.V. 1	9	1: 5
10	SV Bad Rappenau 1	8	1: 5

keine neuen Ergebnisse für S-Klasse Unterland

keine neuen Ergebnisse für KO-Pokal Unterland

keine neuen Ergebnisse für Unterlandpokal

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Bezirksliga Unterland Nord 1. Runde am 08.10.2006; SG Meimsheim-Gügl. 1-SV 23 Böckingen 2: 3.5-4.5; SC Künzelsau 1-TSV Willsbach 2: 5.5-2.5; SV Bad Friedrichshall 1-SK Lauffen 2: 2.5-5.5; SK Schwäbisch Hall 2-SV Rochade Neuenstadt 1: 4.5-3.5; Heilbronner SV 3-Heilbronner SV 2: 2-6;

Bezirksliga Unterland Nord 2. Runde am 29.10.2006; TSV Willsbach 2-SV 23 Böckingen 2: 5.5-2.5; SK Lauffen 2-Heilbronner SV 3: 6-2; SC Künzelsau 1-SV Bad Friedrichshall 1: 4-4; SV Rochade Neuenstadt 1-SG Meimsheim-Gügl. 1: 5-3; Heilbronner SV 2-SK Schwäbisch Hall 2: 5-3;

Bezirksliga Unterland Nord 3. Runde am 12.11.2006; SV 23 Böckingen 2-SV Rochade Neuenstadt 1: 3-5; SG Meimsheim-Gügl. 1-Heilbronner SV 2: 2.5-5.5; SV Bad Friedrichshall 1-TSV Willsbach 2: 3.5-4.5; SK Schwäbisch Hall 2-SK Lauffen 2: 4-4; Heilbronner SV 3-SC Künzelsau 1: 4.5-3.5;

Pl.	Bezirksliga Unterland Nord	BP	MP
1	Heilbronner SV 2	16.5	6: 0
2	SK Lauffen 2	15.5	5: 1
3	SV Rochade Neuenstadt 1	13.5	4: 2
4	TSV Willsbach 2	12.5	4: 2
5	SC Künzelsau 1	13	3: 3
6	SK Schwäbisch Hall 2	11.5	3: 3
7	SV 23 Böckingen 2	10	2: 4
8	Heilbronner SV 3	8.5	2: 4
9	SV Bad Friedrichshall 1	10	1: 5
10	SG Meimsheim-Gügl. 1	9	0: 6

Kreisklasse Heilbronn-Hohenlohe 1. Runde am 17.09.2006; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2-SV Gaildorf 1: 5.5-2.5; SF Biberach 2-TSG Heilbronn 1845 e.V. 1: 6.5-1.5; TSV Schwaigern 1-SK Schwäbisch Hall 3: 5-3; SC Widdern 1-TSG Öhringen 2: 3.5-4.5; SC Neckarsulm e.V. 2-TSV Gerabronn 1: 5-3;
Kreisklasse Heilbronn-Hohenlohe 2. Runde am 01.10.2006; TSG Öhringen 2-TSG Heilbronn 1845 e.V. 1: 4-4; TSV Gerabronn 1-SF Biberach 2: 2-6; SC Widdern 1-SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2: 4.5-3.5; SK Schwäbisch Hall 3-SC Neckarsulm e.V. 2: 2.5-5.5; SV Gaildorf 1-TSV Schwaigern 1: 4-4;
Kreisklasse Heilbronn-Hohenlohe 3. Runde am 29.10.2006; SF Biberach 2-SK Schwäbisch Hall 3: 5.5-2.5; TSG Heilbronn 1845 e.V. 1-TSV Gerabronn 1: 3-5; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2-TSG Öhringen 2: 5-3; TSV Schwaigern 1-SC Widdern 1: 3.5-4.5; SC Neckarsulm e.V. 2-SV Gaildorf 1: 6.5-1.5;

Pl.	Kreisklasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	SF Biberach 2	18	6: 0
2	SC Neckarsulm e.V. 2	17	6: 0
3	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 2	14	4: 2
4	SC Widdern 1	12.5	4: 2
5	TSV Schwaigern 1	12.5	3: 3
6	TSG Öhringen 2	11.5	3: 3
7	TSV Gerabronn 1	10	2: 4
8	TSG Heilbronn 1845 e.V. 1	8.5	1: 5
9	SV Gaildorf 1	8	1: 5
10	SK Schwäbisch Hall 3	8	0: 6

A-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 1. Runde am 24.09.2006; Heilbronner SV 4-VfL Eberstadt 1: 6-2; SK Lauffen 3-SC Künzelsau 2: 5.5-2.5; SG Meimsheim-Gügl. 2-SV Bad Rappenau 2: 4-4; TSV Willsbach 3-TSG Öhringen 3: 2.5-5.5;
A-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 2. Runde am 22.10.2006; SV Bad Rappenau 2-SK Lauffen 3: 3-5; TSG Öhringen 3-Heilbronner SV 4: 5.5-2.5; TG Forchtenberg 1-SG Meimsheim-Gügl. 2: 4-4; SC Künzelsau 2-TSV Willsbach 3: 5-3;

Pl.	A-Klasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	TSG Öhringen 3	11	4: 0
2	SK Lauffen 3	10.5	4: 0
3	Heilbronner SV 4	8.5	2: 2
4	SG Meimsheim-Gügl. 2	8	2: 2
5	SC Künzelsau 2	7.5	2: 2
6	TG Forchtenberg 1	4	1: 1
7	SV Bad Rappenau 2	7	1: 3
8	VfL Eberstadt 1	2	0: 2
9	TSV Willsbach 3	5.5	0: 4

B-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 1. Runde am 17.09.2006; TSV Talheim 1-Jugosl. KuS-Slavia Heibronn 1: 3-5; SV Leingarten 1-TSV Schwabbach 1: 1-7; SF Biberach 3-SV Bad Friedrichshall 2: 4.5-3.5; TSG Heilbronn 1845 e.V. 2-TSV Willsbach 4: 1-7; SK Schwäbisch Hall 4-Lachender Turm Schwäbisch Hall 1: 4.5-3.5;

B-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 2. Runde am 01.10.2006; Jugosl. KuS-Slavia Heibronn 1-SV Bad Friedrichshall 2: 5.5-2.5; TSV Schwabbach 1-TSG Heilbronn 1845 e.V. 2: 5-3; TSV Talheim 1-SV Leingarten 1: 5-3; Lachender Turm Schwäbisch Hall 1-SF Biberach 3: 2-6; TSV Willsbach 4-SK Schwäbisch Hall 4: 6-2;

B-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 3. Runde am 15.10.2006; SV Bad Friedrichshall 2-Lachender Turm Schwäbisch Hall 1: 5-3; TSG Heilbronn 1845 e.V. 2-TSV Talheim 1: 2-6; SF Biberach 3-TSV Willsbach 4: 7-1; SV Leingarten 1-Jugosl. KuS-Slavia Heibronn 1: 3.5-4.5; SK Schwäbisch Hall 4-TSV Schwabbach 1: 4-4;

B-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 4. Runde am 12.11.2006; TSV Willsbach 4-SV Bad Friedrichshall 2: 3-5; SV Leingarten 1-TSG Heilbronn 1845 e.V. 2: 3.5-4.5; TSV Talheim 1-SK Schwäbisch Hall 4: 3-5; TSV Schwabbach 1-SF Biberach 3: 5-3; Jugosl. KuS-Slavia Heibronn 1-Lachender Turm Schw Hall 1: 6-2;

Pl.	B-Klasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	Jugosl. KuS-Slavia Heibronn 1	21	8: 0
2	TSV Schwabbach 1	21	7: 1
3	SF Biberach 3	20.5	6: 2
4	SK Schwäbisch Hall 4	15.5	5: 3
5	TSV Talheim 1	17	4: 4
6	TSV Willsbach 4	17	4: 4
7	SV Bad Friedrichshall 2	16	4: 4
8	TSG Heilbronn 1845 e.V. 2	10.5	2: 6
9	SV Leingarten 1	11	0: 8
10	Lachender Turm Schwäbisch Hall 1	10.5	0: 8

C-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 1. Runde am 24.09.2006; SV Bad Friedrichshall 3-SK Lauffen 4: 3.5-4.5; TSV Untergruppenb. 1-TSV Schwaigern 2: 3.5-4.5; Heilbronner SV 5-TSV Schwabbach 2: 3-5; SV 23 Böckingen 3-FC Heilbronn 96/07 e.V. 1: 2-6;

C-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 2. Runde am 15.10.2006; FC Heilbronn 96/07 e.V. 1-SV Bad Friedrichshall 3: 6-1; SK Lauffen 4-Heilbronner SV 5: 5-3;

TSV Schwabbach 2-TSV Untergruppenb. 1: 3-5; SC Neckarsulm e.V. 3-SV 23 Böckingen 3: 6-2;

C-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 3. Runde am 29.10.2006; Heilbronner SV 5-FC Heilbronn 96/07 e.V. 1: 3.5-4.5; SV Bad Friedrichshall 3-SC Neckarsulm e.V. 3: 1.5-6.5; TSV Untergruppenb. 1-SK Lauffen 4: 4.5-2.5; TSV Schwaigern 2-TSV Schwabbach 2: 3.5-4.5;

Pl.	C-Klasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	FC Heilbronn 96/07 e.V. 1	16.5	6: 0
2	SC Neckarsulm e.V. 3	12.5	4: 0
3	TSV Untergruppenb. 1	13	4: 2
4	TSV Schwabbach 2	12.5	4: 2
5	SK Lauffen 4	12	4: 2
6	TSV Schwaigern 2	8	2: 2
7	SV 23 Böckingen 3	4	0: 4
8	Heilbronner SV 5	9.5	0: 6
9	SV Bad Friedrichshall 3	6	0: 6

D-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 1. Runde am 08.10.2006; SV Rochade Neuenstadt 2-SV Leingarten 2: 5.5-2.5; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 3-SC Neckarsulm e.V. 4: 5.5-2.5; FC Heilbronn 96/07 e.V. 2-TSV Willsbach 5: 2-6; SC Künzelsau 3-SF Biberach 4: 2.5-5.5; SK Lauffen 5-TSG Öhringen 4: 5-3; Heilbronner SV 6-SV Bad Rappenau 3: 3.5-4.5;

D-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 2. Runde am 22.10.2006; SV Leingarten 2-SK Lauffen 5: 1.5-6.5; TSV Willsbach 5-SC Neckarsulm e.V. 4: 5.5-2.5; SF Biberach 4-SC Blau.Turm Bad Wimpfen 3: 4.5-3.5; FC Heilbronn 96/07 e.V. 2-SV Rochade Neuenstadt 2: 1.5-6.5; TSG Öhringen 4-Heilbronner SV 6: 6-2; SV Bad Rappenau 3-SC Künzelsau 3: 5-3;

D-Klasse Heilbronn-Hohenlohe 3. Runde am 12.11.2006; SC Blau.Turm Bad Wimpfen 3-SV Bad Rappenau 3: 2.5-5.5; SV Rochade Neuenstadt 2-TSV Willsbach 5: 5-3; SC Künzelsau 3-TSG Öhringen 4: 1-7; SK Lauffen 5-FC Heilbronn 96/07 e.V. 2: 6-2; SC Neckarsulm e.V. 4-SF Biberach 4: 6-2; Heilbronner SV 6-SV Leingarten 2: 6.5-1.5;

Pl.	D-Klasse Heilbronn-Hohenlohe	BP	MP
1	SK Lauffen 5	17.5	6: 0
2	SV Rochade Neuenstadt 2	17	6: 0
3	SV Bad Rappenau 3	15	6: 0
4	TSG Öhringen 4	16	4: 2
5	TSV Willsbach 5	14.5	4: 2
6	SF Biberach 4	12	4: 2
7	Heilbronner SV 6	12	2: 4
8	SC Blau.Turm Bad Wimpfen 3	11.5	2: 4
9	SC Neckarsulm e.V. 4	11	2: 4
10	SC Künzelsau 3	6.5	0: 6
11	FC Heilbronn 96/07 e.V. 2	5.5	0: 6
12	SV Leingarten 2	5.5	0: 6

Kreis Ludwigsburg

Kreis-Jugend-Einzelmeisterschaft 2006 in Kornwestheim 7.-21.Okt.2006

U10 Gesamtergebnis nach Hin- und Rückrunde

Pl	Hausname	Punkte	Punkte	SoB
1	Waas, Simon	SC Gr.-Sachsenheim	7,00	9,00
2	Schönhoff, Sandro	SVG Vaihingen/Enz	6,50	8,25
3	Blank, Kevin	SC Gr.-Sachsenheim	4,50	3,25
4	Paul, Andreas	SC Gr.-Sachsenheim	1,00	0,00
4	Prchal, Ramona	SC Tamm 74	1,00	0,00

U12: Endstand Stand nach der 7. Runde

Pl	Teilnehmer	Verein/Ort	Pkt	Buchh
1	Döring,Stefan	SC Tamm 74	6.0	28.5
2	Andres,Daniel	SF Möglingen 1976	6.0	25.5
3	Haitz,Magnus	SVG Vaihingen/Enz	5.0	28.5
4	Christ,Marcel	SC Ingersheim	5.0	27.5
5	Ludwig,Patrick	SC Ingersheim	4.0	23.0
6	Konrad,Alexander	TSV Mönchingen	3.0	29.5
7	Waas,Johannes	SC Gr.-Sachsenheim	3.0	23.0
8	Müller,Frank	SVG Vaihingen/Enz	3.0	21.5
9	Seidel,Marc	Kornwestheim	2.5	23.5
10	von Borstel,Maja	SC Ingersheim	2.5	21.5
11	Paul,Matthias	SC Gr.-Sachsenheim	2.0	19.0

U14:Rangliste: Stand nach der 7. Runde

1	Bluma,Marcel	SV Oberstenfeld	7.0	27.5
2	Hecht,Felix	SF 59 Kornwestheim	5.0	21.5

3	von Borstel,Andreas	SC Ingersheim	4.5	27.5
4	Finckh,Frederik	SF 59 Kornwestheim	4.0	29.0
5	Langen,Oliver	SV Oberstenfeld	4.0	24.5
6	Modenese,Nico	SVG Vaihingen/Enz	4.0	23.5
7	Fiedler,Markus	SVG Vaihingen/Enz	3.5	21.5
8	Kramer,Lorenz	SABt TSG Steinheim	3.0	29.0
9	Aleman,Tilman	SF 59 Kornwestheim	3.0	27.0
10	Suli,Rifat	SF Möglingen 1976	3.0	21.5
11	Bührer,Leon	SF Freiberg	3.0	8.0
12	Häcker,Raphael	SF Möglingen 1976	2.0	22.5
13	Schlüter,Henning	TSG Steinheim	2.0	18.0
14	Burkhardt,Adrian	SF 59 Kornwestheim	1.0	18.0

U16: Endstand nach der 7. Runde

1	Jannes,Alexander	SC Tamm 74	7.0	28.5
2	Maisch,Julian	SF 59 Kornwestheim	5.0	30.0
3	Kaiser,Sören	SC Tamm 74	5.0	28.0
4	Cummings,Orlyn	SC Ingersheim	4.5	29.5
5	Dogan,Cemre	SF Möglingen 1976	4.5	28.5
6	Prchal,Rene	SC Tamm 74	3.5	22.5
7	Kristen,Heiko	SVG Vaihingen/Enz	3.0	27.0
8	Schindlauer,Maximil.	SC Tamm 74	3.0	25.5
9	Werner,Ingo	SC Gr.-Sachsenheim	3.0	16.0
10	Bührer,Valentin	SF Freiberg	3.0	11.5
11	Wübbens,Carsten	SF Freiberg	2.5	18.5
12	Dengler,Florian	SVG Vaihingen/Enz	2.0	22.5
13	Knecht,Simon	SVG Vaihingen/Enz	2.0	12.0
14	Herzberg,Michael	SF Möglingen 1976	1.5	14.5
15	Kottwitz,Michael	SC Gr.-Sachsenheim	0.5	13.5

U18: Endstand nach der 5. Runde

Pl	Teilnehmer	Verein/Ort	Pkt	SoBerg
1	Döring,Andreas	SC Tamm 74	5.0	10.00
2	Dogan,Caner	SF Möglingen 1976	4.0	6.00
3	Cummings,Nicolai	SC Ingersheim	3.0	3.00
4	Metko,Thomas	SF Möglingen 1976	1.5	1.25
5	Hellfeuer,Patrick	SF 59 Kornwestheim	1.0	0.50
6	Gräber,Manuel	SVG Vaihingen/Enz	0.5	0.75

Dietrich Noffke

Bezirksliga Süd UL 1. Runde am 24.09.2006; SG Ludwigsburg 1919 1-SC Asperg 1: 3.5-4.5; SC Gross-Sachsenheim 1-SV Marbach 2: 1-7; SVG Vaihingen/Enz 1-SF Möglingen 1976 1: 4.5-3.5; SV Besigheim 1-SV Besigheim 2: 6-2; SC Erdmannhausen 1-Schachclub Ingersheim eV 1: -;

Bezirksliga Süd UL 2. Runde am 15.10.2006; SV Besigheim 2-SVG Vaihingen/Enz 1: 4-4; SV Marbach 2-SC Asperg 1: 4-4; SF Möglingen 1976 1-SG Ludwigsburg 1919 1: 3.5-4.5; Schachclub Ingersheim eV 1-SV Besigheim 1: 6-2; SC Gross-Sachsenheim 1-SC Erdmannhausen 1: 3-5;

Bezirksliga Süd UL 3. Runde am 29.10.2006; SC Asperg 1-SF Möglingen 1976 1: 5.5-2.5; SC Erdmannhausen 1-SV Marbach 2: 4-4; SG Ludwigsburg 1919 1-SV Besigheim 2: 4-4; SVG Vaihingen/Enz 1-Schachclub Ingersheim eV 1: 3-5; SV Besigheim 1-SC Gross-Sachsenheim 1: 3-5;

Bezirksliga Süd UL 4. Runde am 12.11.2006; SV Besigheim 2-SC Asperg 1: 3.5-4.5; SC Erdmannhausen 1-SV Besigheim 1: 1.5-6.5; Schachclub Ingersheim eV 1-SG Ludwigsburg 1919 1: 4-4; SC Gross-Sachsenheim 1-SVG Vaihingen/Enz 1: 2-6; SV Marbach 2-SF Möglingen 1976 1: 3-5;

Pl.	Bezirksliga Süd UL	BP	MP
1	SC Asperg 1	18.5	7: 1
2	Schachclub Ingersheim eV 1	15	5: 1
3	SVG Vaihingen/Enz 1	17.5	5: 3
4	SV Marbach 2	18	4: 4
5	SV Besigheim 1	17.5	4: 4
6	SG Ludwigsburg 1919 1	16	4: 4
7	SC Erdmannhausen 1	10.5	3: 3
8	SF Möglingen 1976 1	14.5	2: 6
9	SV Besigheim 2	13.5	2: 6
10	SC Gross-Sachsenheim 1	11	2: 6

Kreisliga LB 1. Runde am 17.09.2006; SV Marbach 3-SG Ludwigsburg 1919 2: 5-3; TSG Steinheim 1-SF 59 Kornwestheim 2: 3-5; TSV Münchingen 1-SF Freiberg 1: 3.5-4.5; SC Tamm 74 2-SC Tamm 74 3: 5-3; SV Oberstenfeld 1-SK Bietigheim-Bissingen 2: 3.5-4.5;

Kreisliga LB 2. Runde am 01.10.2006; SF 59 Kornwestheim 2-SG Ludwigsburg 1919 2: 5.5-2.5; SF Freiberg 1-SC Tamm 74 2: 2-6; TSG Steinheim 1-TSV Münchingen 1: 4.5-3.5; SK Bietigheim-Bissingen 2-SV Marbach 3: 4-4; SC Tamm 74 3-SV Oberstenfeld 1: 6.5-1.5;

Kreisliga LB 3. Runde am 29.10.2006; TSV Münchingen 1-SF 59 Kornwestheim 2: 3.5-4.5; SV Marbach 3-SC Tamm 74 3: 4.5-3.5; SV Oberstenfeld 1-SF Freiberg 1: 2.5-5.5; SG Ludwigsburg 1919 2-SK Bietigheim-Bissingen 2: 3.5-4.5; Tamm 74 2-TSG Steinheim 1: 7-1;

Pl.	Kreisliga LB	BP	MP
1	SC Tamm 74 2	18	6: 0
2	SF 59 Kornwestheim 2	15	6: 0
3	SV Marbach 3	13.5	5: 1
4	SK Bietigheim-Bissingen 2	13	5: 1
5	SF Freiberg 1	12	4: 2
6	SC Tamm 74 3	13	2: 4
7	TSG Steinheim 1	8.5	2: 4
8	TSV Münchingen 1	10.5	0: 6
9	SG Ludwigsburg 1919 2	9	0: 6
10	SV Oberstenfeld 1	7.5	0: 6

A-Klasse LB 1. Runde am 08.10.2006; SC Erdmannhausen 2-SVG Vaihingen/Enz 2: 5-3; SF Freiberg 2-SF 59 Kornwestheim 3: 4-4; SV Gemmrigheim 1-SV Besigheim 3: 3-5; SF Möglingen 1976 2-SF Möglingen 1976 3: 4.5-3.5; Schachclub Ingersheim eV 2-SC Gross-Sachsenheim 2: 4.5-3.5;

A-Klasse LB 2. Runde am 22.10.2006; SF Möglingen 1976 3-SC Erdmannhausen 2: 2-6; SV Gemmrigheim 1-SF Freiberg 2: 3-5; SVG Vaihingen/Enz 2-Schachclub Ingersheim eV 2: 3-5; SF 59 Kornwestheim 3-SF Möglingen 1976 2: 4.5-3.5; SV Besigheim 3-SC Gross-Sachsenheim 2: 4-4;

Pl.	A-Klasse LB	BP	MP
1	SC Erdmannhausen 2	11	4: 0
2	Schachclub Ingersheim eV 2	9.5	4: 0
3	SF Freiberg 2	9	3: 1
4	SV Besigheim 3	9	3: 1
5	SF 59 Kornwestheim 3	8.5	3: 1
6	SF Möglingen 1976 2	8	2: 2
7	SC Gross-Sachsenheim 2	7.5	1: 3
8	SV Gemmrigheim 1	6	0: 4
9	SVG Vaihingen/Enz 2	6	0: 4
10	SF Möglingen 1976 3	5.5	0: 4

B-Klasse LB 1. Runde am 17.09.2006; SV Markgröningen 1-SVG Vaihingen/Enz 3: 5.5-2.5; SV Besigheim 4-SV Besigheim 5: 4.5-3.5; SC Asperg 2-SC Tamm 74 4: 3-5; SK Bietigheim-Bissingen 3-SV Mundelsheim 1: 6-2; SF 59 Kornwestheim 4-SF 59 Kornwestheim 5: 6-2;

B-Klasse LB 2. Runde am 15.10.2006; SF 59 Kornwestheim 5-SK Bietigheim-Bissingen 3: 0-8; SV Markgröningen 1-SV Besigheim 4: 6.5-1.5; SV Besigheim 5-SF 59 Kornwestheim 4: 2.5-5.5; SV Mundelsheim 1-SC Asperg 2: 2.5-5.5; SVG Vaihingen/Enz 3-SC Tamm 74 4: 1.5-6.5;

B-Klasse LB 3. Runde am 05.11.2006; SC Tamm 74 4-SV Mundelsheim 1: 4.5-3.5; SV Besigheim 4-SVG Vaihingen/Enz 3: 6-2; SK Bietigheim-Bissingen 3-SV Besigheim 5: 7.5-0.5; SF 59 Kornwestheim 4-SV Markgröningen 1: 3-5; SC Asperg 2-SF 59 Kornwestheim 5: 6-2;

Pl.	B-Klasse LB	BP	MP
1	SK Bietigheim-Bissingen 3	21.5	6: 0
2	SV Markgröningen 1	17	6: 0
3	SC Tamm 74 4	16	6: 0
4	SF 59 Kornwestheim 4	14.5	4: 2
5	SC Asperg 2	14.5	4: 2
6	SV Besigheim 4	12	4: 2
7	SV Mundelsheim 1	8	0: 6
8	SV Besigheim 5	6.5	0: 6
9	SVG Vaihingen/Enz 3	6	0: 6
10	SF 59 Kornwestheim 5	4	0: 6

C-Klasse LB Staffel 1 1. Runde am 08.10.2006; TSG Steinheim 2-Schachclub Ingersheim eV 4: 4.5-3.5; SC Erdmannhausen 4-SF 59 Kornwestheim 6: 2.5-4.5; SG Ludwigsburg 1919 3-SV Marbach 4: 3.5-4.5;

C-Klasse LB Staffel 1 2. Runde am 22.10.2006; SF 59 Kornwestheim 6-SG Ludwigsburg 1919 3: 3-5; Schachclub Ingersheim eV 4-SC Erdmannhausen 4: 5.5-2.5; SVG Vaihingen/Enz 4-TSG Steinheim 2: 1-7;

C-Klasse LB Staffel 1 3. Runde am 12.11.2006; SV Marbach 4-SF 59 Kornwestheim 6: 5.5-2.5; SC Erdmannhausen 4-SVG Vaihingen/Enz 4: 7-1; SG Ludwigsburg 1919 3-Schachclub Ingersheim eV 4: 4.5-2.5;

Pl.	C-Klasse LB Staffel 1	BP	MP
1	TSG Steinheim 2	11.5	4: 0
2	SV Marbach 4	10	4: 0
3	SG Ludwigsburg 1919 3	13	4: 2
4	SC Erdmannhausen 4	12	2: 4
5	Schachclub Ingersheim eV 4	11.5	2: 4
6	SF 59 Kornwestheim 6	10	2: 4
7	SVG Vaihingen/Enz 4	2	0: 4

C-Klasse LB Staffel 2 1. Runde am 24.09.2006; SC Erdmannhausen 3-Schachclub Ingersheim eV 3: 5-3; SV Gemmrigheim 2-SC Gross-Sachsenheim 3: 6-2; TSV Münchingen 2-SF Möglingen 1976 4: 7-1;

C-Klasse LB Staffel 2 2. Runde am 15.10.2006; SF Freiberg 3-SV Gemmrigheim 2: 6-2; Schachclub Ingersheim eV 3-TSV Münchingen 2: 5.5-2.5; SC Gross-Sachsenheim 3-SC Erdmannhausen 3: 4.5-3.5;

C-Klasse LB Staffel 2 3. Runde am 05.11.2006; SC Erdmannhausen 3-SF Freiberg 3: 4.5-3.5; TSV Münchingen 2-SC Gross-Sachsenheim 3: 5-3; SF Möglingen 1976 4-Schachclub Ingersheim eV 3: 1.5-6.5;

Pl.	C-Klasse LB Staffel 2	BP	MP
1	Schachclub Ingersheim eV 3	15	4: 2
2	TSV Münchingen 2	14.5	4: 2
3	SC Erdmannhausen 3	13	4: 2
4	SF Freiberg 3	9.5	2: 2
5	SV Gemmrigheim 2	8	2: 2
6	SC Gross-Sachsenheim 3	9.5	2: 4
7	SF Möglingen 1976 4	2.5	0: 4

Bezirk Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, 0711-512269 o. 0163-5991420, Fax 0711-516349, E-Mail*; Spiel-leiter u. stellv. Bezirksleiter: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stgt, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*; Turnierleiter: Klaus-Peter Krüger, Her-berstr. 95, 70439 Stgt, E-Mail*; Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*; Referent für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, 07152-716 65, E-Mail*; Leiter Landesliga Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stgt, 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*; Leiter Bezirksligen Klaus Bornschein, s.o.; Kassier: Oskar Erler, Staufenekstr. 10, 70469 Stgt, 0711-851412, E-Mail*), Baden-Württemberg-Bank, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend:

Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, 07031-601693, E-Mail*; Turnierleiter: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stgt, 0711-8620802, Fax 0711-8620803, E-Mail*; Kassier: Roland Sieker, Wallensteinstr. 19B, 70437 Stuttgart, 0711-8494845, E-Mail*), Baden-Württemberg-Bank, Kto-Nr. 29 243 42, BLZ 600 501 01

Kreis Stgt-West:

Kreisleiter: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, 07023-4091, E-Mail*; stellv. Kreisleiter Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stgt, 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*; Kassier Hans Quelle, Jahnstr. 24, 70771 Stetten, Tel+Fax 0711-796522; Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, 07031-601693, E-Mail*; DWZ-Bearbeiter Reinhard Kalwei, Aischbachstr. 13, 71134 Aidlingen, 07056-2626, E-Mail*; Staffelleiter Kreis- und B-Klasse: Gerhard Lauppe, Adr. s.o.; Staffelleiter A-Klasse: Hans-Peter Abel, Manosquerstr. 22, 70771 Leinfelden, 0711-754 3965; Staffelleiter C-Klasse: Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stgt, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*).

Kreis Stgt-Mitte:

Kreisleiter: Günter Schelkle, Stufenweg 3, 73666 Baltmannsweiler, E-Mail*; Turnierleiter: Klaus_Peter Krüger, Herbertstr. 95, 70439 Stgt, E-Mail*; Kas-sier: Thomas Kästle, Rotenwaldstr. 118, 70197 Stgt; Leiter Kreisklasse: Bruno Jerratsch, Leharstr. 4, 70195 Stgt, E-Mail*; Leiter A-Kl. Vladimir Horvatic, Gutbrodstr. 11/1, 70197 Stuttgart, E-Mail*; Leit B-Kl Helmut Rieger, Haußmannstr. 211, 70188 Stuttgart, E-Mail*); Jugendleiter: Jürgen Weis, Birkenweg 6, 70839 Gerlingen, 07156-29821, E-Mail*)

Kreis Stgt-Ost:

Kreisvorsitzender: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, 0711-512269 o. 0163-5991420, Fax 0711-516349, E-Mail*; Tur-nierleiter u. stellv. Vors.: Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71364 Winnenden, Tel.+Fax 07195-62110; Kassier: Manfred Angles, Birkenrain 73, 71364 Win-nenden, 07195-62437, E-Mail*), Bank: KSK Waiblingen, Kto: 71 43 238, BLZ: 602 500 10; Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); Leiter Kreis- und C-Klasse: Dieter Kessler, Wilhelm-Stähle-Str. 4, 70736 Fellbach-Schmidten, Tel +Fax 0711-9065857, E-Mail*); Leiter A-Klasse: Roland Morlock, Muldenä-ckerstr. 11, 70378 Stgt, 0711-531756, E-Mail*); Leiter B- und E-Klasse: Wolf gang Tölg, s.o.; Jugendleiter: Johannes Bay, Bergstr. 8, 71540 Sulzbach a.d. Murr, 07193-6535, E-Mail*); Stellv. Jugendleiter: Roland Sieker, Wal-lensteinstr. 19 B, 70437 Stgt, 0711-8494845, E-Mail*).

Protokoll

über die Sitzung der Bezirksleitung am Mittwoch 8.11.2006 in der Gaststätte Adler in Oeffingen

Anwesend: Tölg (BL), Bornschein (BSpL), Erler (BK), Schlierf (BWR), Renz (BJL), Sieker (BJK a.G.) Lauppe (Ltr LL) , Krüger (BTL).

Entschuldigt: Dr.Häcker (BSG), Lube (KL West), Kronbach (stellv. KV Ost).

Nicht entschuldigt:Schelkle (KL Mitte),

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Anwesenden, Bestimmung der **Protokollführung und Genehmigung der TO.**

Der BL eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung um 19.25 Uhr und beauftragt den BK mit der Protokollführung. Er gibt die Anwesenheitsliste in Umlauf.

Die vorgeschlagene TO wird genehmigt mit der Vorgabe, die letzten Protokolle durchzusprechen.

Es gibt keine Einwände; die Protokolle sind somit genehmigt

TOP 2 Vereine

Der BL trägt vor, dass es keine Erkenntnisse bzgl. neuer Vereine, Vereinsauflösungen und Sperren gibt.

Zur Frage der Fusion SVW und BSV weist der BL darauf hin, dass auf der Homepage des SVW eine Stellungnahme unseres Präsidenten zu den Äußerungen des BSV-Präsidenten steht.

TOP 3 Bericht Bezirksjugendleiter

Der BJL trägt vor

bisher vier F-Kader-Maßnahmen in 06. Rückläufige TN-Zahl!

TASI 06 wegen zu geringer Anmeldungen abgesagt. Soll künftig nur zweijährig angeboten werden.

Der BezJgdTag ist auf den 3.2.07 terminiert; findet somit, wie verlangt, vor dem BzTag statt.

Zu den anstehenden Neuwahlen werden einige Ämter frei und dazu neue Kandidaten gesucht.

Der BJL will ein Muster der neuen Spielaufschriebe an den BK schi-cken.

TOP 4 Bericht Bezirkskassier

Der BK hat den Teilkassenbericht wie gewünscht in der früheren Form zum 1.11.06 per eMail vorab verschickt. Aufgelaufene Einnahmen und Ausgaben liegen fast durchweg im geplanten Bereich.

Die Kostenforderungen einiger Amtsträger stehen noch aus. Sie müssen noch vor dem 31.12.06 eingereicht werden.

Die Kassenprüfung ist für den 19.2.07. terminiert.

Zum Sachvermögen erklärt der BSpL, dass die Ausleihungen stark zu-genommen haben und der Rücklauf nicht ganz zufriedenstellend ist. Er gibt eine Verleihübersicht zu Protokoll. Für nicht zurück gegebenes Material hat er Bezahlung gefordert.

Der Wert des Sachvermögens beträgt zum Jahresende 2006 voraus-sichtlich € 915,62.

TOP 5 HP der SBJS 2007

Der BJK gibt einen Teilkassenbericht zum 1.10.06 zu Protokoll.

Die aufgelaufenen Einnahmen betragen € 4712,26,

ausgabeseitig € 3884,71.

Die Kostenforderungen einiger Amtsträger stehen noch aus. Sie müssen noch vor dem 31.12.06 eingereicht werden.

Die Kassenprüfung ist für den 19.2.07. terminiert.

Der vorgelegte HP für 2007 wird genehmigt.

TOP 6 HP des SBST 2007

Die vom BK vorgelegten Planzahlen, die sich im Wesentlichen an den Werten 2005 orientieren, werden weitgehend mit kleinen Änderungen akzeptiert. Über die Ansätze der Kostenstelle Referat Ausbildung wird der BSpL mit dem BK noch befinden.

TOP 7 Stuttgarter- Stadt- Meisterschaft

Wird offensichtlich wieder durch die SABTn von Ditzingen und Zuf-fenhausen vom 17. bis 20. Mai 2007 ausgerichtet.

Für die besten Teilnehmer des SBST will die BLtg Ehrenpreise in Höhe von max. € 70.- stellen.

Beschaffung und Überreichung steuert der BJL.

TOP 8 Vorbereitung des BezTg

Der BL wird Einladung zum 3.3.07 mit TO verschicken. Kurzberichte der Mitglieder der BezLtg sollen spätestens 2 Wochen zuvor an den BL geschickt werden.

Er will sie dann als Tischvorlage kopieren und verteilen.

Für die Neuwahl wollen die Mitglieder der BezLtg wieder kandidieren. Für die derzeit unbesetzte Pos. des Referates BFW zeichnet sich eine Kandidatur ab.

Für den Verbandstag sind 14 Delegierte und drei Ersatzdelegierte zu wählen.

Bernhard Kronbach will nicht mehr als Vertreter des SBST im Verbandsschiedsgericht kandidieren. Es sollte Ersatz für das Amt des Beisitzers gefunden werden.

Voraussichtlich findet wieder das Arnulf-Reitz-Turnier statt. Teilnehmerwünsche für die Crew des SBST könne ab sofort an den BSPL gerichtet werden.

TOP 9 Anträge

Kein Antrag eingegangen.

TOP 10 Kurzberichte – Verschiedenes

Der BTL legt seine Abrechnung für die BPMM über € 10.- vor. Er verweist auf seine neue Tel.-Nr. 0177 844 44 57.

Der BWRef erklärt, wie die Fehlerkorrekturen bei ELObase und MIVIS ablaufen. Er verweist darauf, dass die endgültige PKZ vom DSB mit der Passschreibung (MIVIS) vergeben wird

Der MV hatte in 2006 bisher 460 Vorgänge (An-, Um- und Abmeldungen) zu bearbeiten. Für seine Aufwendungen erhält er neuerdings vom SVW eine Pauschalvergütung, sodass die Bezirkskasse nicht mehr als „Puffer“ fungieren muss.

Der BSPL verweist in seiner Funktion als Staffelleiter darauf hin, dass die Vereine einen neuen Spieler nicht sofort nach Bekanntwerden der VSG einsetzen dürfen, sondern zuerst die Mannschaftsmeldung ergänzen müssen.

Die im Vorjahr von der BLtg genehmigte Mannschaftsführerschulung wurde am 23.9.06 durchgeführt. Die Bezirkskasse hat die Kosten in Höhe von € 123,40 erstattet.

Terminfestlegungen:

BezTg

Ist auf Samstag 3.3.2007 14 Uhr terminiert

Austragungsort ist das Spiellokal der SG Vaihingen/Rohr.

Konstit. Sitzung der BLtg 3.3.07; im Anschluss an den BezTg.

Sitzung des BSPL

Ist auf Mittwoch 23.5.2007 terminiert

SVW-Verbandstag am Samstag 23.6.2007 10 Uhr

im Congress-Centrum Schw. Gmünd mit Neuwahlen.

Sitzung der BLtg

ist auf Mittwoch 14.11.2007 in Oeffingen terminiert

Der BL schließt die Versammlung um 21.30 Uhr

gez. Wolfgang Tölg, Versammlungsleiter

gez. Oskar Erler, Protokollführer

Dähne-Pokal

Spiellokal:
(1. Runde)

Gemeindehaus St. Josef (Vereinsheim der SAbt. DJK Stuttgart-Süd) Finkenstr. 39 70199 Stuttgart (Süd) 27.1.2007
Anfahrt über Böheim- oder Karl-Kloß-Str. (Parkplätze knapp!)
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen mit der Stadt-Bahn-Linie 1 oder 14, Haltestelle Schreiberstraße, Buslinie 42 bis Schreiberstr. oder Buslinie 41 bis Dornhaldenstr. Eine genaue Anfahrtsskizze befindet sich unter www.schachvereine.de/djk-stgt-schach

Modus: KO-System. Die Bedenkzeit beträgt 2 Std./40 Zü-

ge, Rest 30 Minuten. Bei Remis zwei 5-min-Blitzpartien, besteht auch danach Gleichstand, entscheidet die erste folgende Blitzpartie. Vor der ersten Blitzpartie wird die Farbverteilung neu ausgelost und wechselt in den folgenden Partien.

Der Spieler mit Schwarz hat in den folgenden Runden Heimrecht. Die Rundentermine sind die letztmöglichen Spieltermine

Termine:

1. Runde: 27.01.2007 14 Uhr (Startrunde)

2. Runde: 24.02.2007

3. Runde: 31.03.2007

4. Runde: 28.04.2007

5. Runde: 25.05.2007

Ab Runde 2 sind die Termine im angesetzten Zeitraum frei zu vereinbaren.

Auslosung für die Folgerunde erfolgt jeweils am Monatsletzten. (Ausgleichsrunde im Anschluß an die 1. Runde)

Meldeschuß:

27.01.2007, 13:45 Uhr (Einlaß ab 13 Uhr)

Startgeld:

kein Startgeld

Startberechtigt:

Alle Spieler mit Spielgenehmigung für einen Verein des Bezirks Stuttgart.

Qualifikation:

Der Sieger erhält den Titel Bezirks-Pokalsieger 2007

Platz 1-3 sind vorberechtigt für den Dähne-Pokal 2007 des SVW

- Achtung, darum Stichtkampf um Platz 3 notwendig!

Turnierleitung:

Klaus Peter Krüger (Bezirksturnierleiter), Herbertstr. 95, 70439 Stuttgart, Tel. 0177/8444457, eMail klausp.krueger(at)web.de

Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2007:

Modus:

4-er Mannschaften, max. 6 Ersatzspieler, starre Aufstellung, 5-min-Blitz, jede Mannschaft gegen jede

Termin:

20.01.2007, 14:00 Uhr

Ausrichter:

SGem Vaihingen/Rohr

Spielort:

Vereinsheim der SGem Vaihingen/Rohr, Dürrenwangstr. 65, 70565 Stuttgart (Rohr), Tel.: 0711/749585

Startberechtigt:

Vereinsmannschaften des Bezirks Stuttgart, sowie, Spielgemeinschaften von Spielern des Bezirks Stuttgart (keine Qualifizierung möglich)

Meldeschuß:

20.01.2007, 13:30 Uhr

Startgeld:

keines

Preise:

Urkunde

Qualifizierungen:

5 Startplätze für Verbands-Blitz-MM 2007

Turnierleiter:

Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.: 0711/283861, FAX: 0711/283861, e-Mail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Bezirkseinzelsmeisterschaft 2007:

Modus:

7 Runden CH-System, 40 Züge 2Std./Rest 30min

Termine:

1. Runde: 03.02.2007, 14:00 Uhr

2. Runde: 10.02.2007, 14:00 Uhr

3. Runde: 24.02.2007, 14:00 Uhr

4. Runde: 10.03.2007, 14:00 Uhr

5. Runde: 31.03.2007, 14:00 Uhr

6. Runde: 21.04.2007, 14:00 Uhr

7. Runde: 28.04.2007, 14:00 Uhr

Ausrichter:

SC Sillenbuch

Spielort:

Waldheim Sillenbuch (Clara-Zetkin-Haus), Gorch-Fock-Str. 26, 70619 Stuttgart, Tel.: 0711/471235

Startberechtigte:

- Die Spielberechtigung für einen Verein des Bezirks Stuttgart ist Grundvoraussetzung. Absteiger Kandidatenturnier 2006: B.-M. Werner (HP Böbl.), S. Peter (djk Stgt.)

Platz 1-8 BEM 2006: E. Rempel (Feuerbach), J. Gehres (Winnenden), A. Flachsart (Wolfbusch), G. Schuster (Feuerbach), M. Ulmer (Vaih./Rohr), H.-P. Abel (Leinfelden), U. Gröbe (Vaih./Rohr), J. Guilliard (Affalterbach)
 Kreis Stgt.-O.: 4 Qualifikanten
 Kreis Stgt.-M.: 5 Qualifikanten
 Kreis Stgt.-W.: 5 Qualifikanten
Meldeschluss: 23.12.2006 (Qualifikanten der Kreise), (Frei-
 platzanträge: 27.01.2007)
Start-/ Reuegeld: kein Startgeld/10,00 Euro Reuegeld
Preise: Urkunde
Qualifizierungen: 3 Startplätze für Verbands-KT 2007
 Platz 1- 8 vorberechtigt für BEM 2008
Turnierleiter: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.: 0711/283861, FAX: 0711/283861, e-Mail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Stuttgart Bezirksliga Staffel 2 1. Runde am 24.09.2006; SV Herrenberg e.V. 1-SpVgg Böblingen 1: 6-2; SpVgg Rommelshausen 2-SC Leinfelden 1: 4.5-3.5; SK Korb 1948 1-SC Murrhardt 1948 e.V. 1: 4-4; TSV Schönaich 1-VfL Sindelfingen 2: 3.5-3.5; SK e4 Gerlingen 2-SC Schachmatt Botnang 1: 2-6;
Stuttgart Bezirksliga Staffel 2 2. Runde am 15.10.2006; SK Korb 1948 1-SpVgg Rommelshausen 2: 2-6; VfL Sindelfingen 2-SK e4 Gerlingen 2: 5.5-2.5; SC Murrhardt 1948 e.V. 1-SC Schachmatt Botnang 1: 1.5-6.5; SpVgg Böblingen 1-TSV Schönaich 1: 4-4; SC Leinfelden 1-SV Herrenberg e.V. 1: 3.5-4.5;
Stuttgart Bezirksliga Staffel 2 3. Runde am 05.11.2006; SK e4 Gerlingen 2-SpVgg Böblingen 1: 4-4; SpVgg Rommelshausen 2-SC Murrhardt 1948 e.V. 1: 4.5-3.5; SC Schachmatt Botnang 1-VfL Sindelfingen 2: 3.5-4.5; SV Herrenberg e.V. 1-SK Korb 1948 1: 5-3; TSV Schönaich 1-SC Leinfelden 1: 2.5-5.5;

Pl.	Stuttgart Bezirksliga Staffel 2	BP	MP
1	SV Herrenberg e.V. 1	15.5	6: 0
2	SpVgg Rommelshausen 2	15	6: 0
3	VfL Sindelfingen 2	13.5	5: 1
4	SC Schachmatt Botnang 1	16	4: 2
5	SC Leinfelden 1	12.5	2: 4
6	TSV Schönaich 1	10	2: 4
7	SpVgg Böblingen 1	10	2: 4
8	SK Korb 1948 1	9	1: 5
9	SC Murrhardt 1948 e.V. 1	9	1: 5
10	SK e4 Gerlingen 2	8.5	1: 5

Stuttgart Bezirksliga Staffel 1 1. Runde am 24.09.2006; SC Waiblingen 1921 1-SV Schwaikheim 1: 6-2; SC Winnenden e.V. 1-SV Weil der Stadt 1: 7-1; SV Wolfbusch 3-SC Sillenbuch 1: 5-3; SC Schachmatt Botnang 2-SC-HP Böbl.1975 e.V. 3: 3.5-4.5; Stuttgarter SF 1879 5-SGem Vaihingen-Rohr 1: 1-7;
Stuttgart Bezirksliga Staffel 1 2. Runde am 15.10.2006; SC-HP Böbl.1975 e.V. 3-SV Weil der Stadt 1: 7-1; SGem Vaihingen-Rohr 1-SV Wolfbusch 3: 4.5-3.5; SV Schwaikheim 1-SC Winnenden e.V. 1: 5.5-2.5; SC Schachmatt Botnang 2-Stuttgarter SF 1879 5: 3.5-4.5; SC Sillenbuch 1-SC Waiblingen 1921 1: 4-4;
Stuttgart Bezirksliga Staffel 1 3. Runde am 05.11.2006; SC Winnenden e.V. 1-SC Sillenbuch 1: 5.5-2.5; SV Weil der Stadt 1-SV Schwaikheim 1: 2-6; SC Waiblingen 1921 1-SGem Vaihingen-Rohr 1: 2.5-5.5; Stuttgarter SF 1879 5-SC-HP Böbl.1975 e.V. 3: 3-5; SV Wolfbusch 3-SC Schachmatt Botnang 2: 4-4;

Pl.	Stuttgart Bezirksliga Staffel 1	BP	MP
1	SGem Vaihingen-Rohr 1	17	6: 0
2	SC-HP Böbl.1975 e.V. 3	16.5	6: 0
3	SC Winnenden e.V. 1	15	4: 2
4	SV Schwaikheim 1	13.5	4: 2
5	SV Wolfbusch 3	12.5	3: 3
6	SC Waiblingen 1921 1	12.5	3: 3
7	Stuttgarter SF 1879 5	8.5	2: 4
8	SC Schachmatt Botnang 2	11	1: 5
9	SC Sillenbuch 1	9.5	1: 5
10	SV Weil der Stadt 1	4	0: 6

Stuttgart Landesliga 1. Runde am 08.10.2006; SK e4 Gerlingen 1-SV Leonberg 1978 eV 1: 3-5; SV Backnang 1-Mönchfelder SV 1967 1: 4.5-3.5; TSV Zuffenhausen 1-Stuttgarter SF 1879 3: 6-2; SC Feuerbach 1-Stuttgarter SF 1879 4: 4.5-3.5; TSF Ditzingen 3-TSF Ditzingen 2: 2.5-5.5;

Stuttgart Landesliga 2. Runde am 22.10.2006; TSF Ditzingen 2-SV Backnang 1: 3.5-4.5; Stuttgarter SF 1879 4-Stuttgarter SF 1879 3: 3-5; Mönchfelder SV 1967 1-TSV Zuffenhausen 1: 2.5-5.5; SV Leonberg 1978 eV 1-TSF Ditzingen 3: 5-3; SC Feuerbach 1-SK e4 Gerlingen 1: 5-3;

Pl.	Stuttgart Landesliga	BP	MP
1	TSV Zuffenhausen 1	11.5	4: 0

2	SV Leonberg 1978 eV 1	10	4: 0
3	SC Feuerbach 1	9.5	4: 0
4	SV Backnang 1	9	4: 0
5	TSF Ditzingen 2	9	2: 2
6	Stuttgarter SF 1879 3	7	2: 2
7	Stuttgarter SF 1879 4	6.5	0: 4
8	SK e4 Gerlingen 1	6	0: 4
9	Mönchfelder SV 1967 1	6	0: 4
10	TSF Ditzingen 3	5.5	0: 4

Kreis Stuttgart - Mitte

Stuttgart Mitte Kreisklasse 1. Runde am 01.10.2006; TSF Ditzingen 4-TSV Heumaden 1: 2-6; SK e4 Gerlingen 3-SV Wolfbusch 4: 2-6; DJK Stuttgart-Süd 1-TSV Zuffenhausen 2: 1.5-6.5; Stuttgarter SF 1879 7-Stuttgarter SF 1879 6: 3.5-4.5; SG Fasanenhof 1-SC Feuerbach 2: 5-3;

Stuttgart Mitte Kreisklasse 2. Runde am 29.10.2006; TSV Heumaden 1-SV Wolfbusch 4: 4.5-3.5; SC Feuerbach 2-SK e4 Gerlingen 3: 3.5-4.5; TSV Zuffenhausen 2-Stuttgarter SF 1879 7: 5.5-2.5; Stuttgarter SF 1879 6-SG Fasanenhof 1: 3.5-4.5; TSF Ditzingen 4-DJK Stuttgart-Süd 1: 4.5-3.5;

Stuttgart Mitte Kreisklasse 3. Runde am 12.11.2006; DJK Stuttgart-Süd 1-TSV Heumaden 1: 6-2; SK e4 Gerlingen 3-Stuttgarter SF 1879 6: 4.5-3.5; SG Fasanenhof 1-TSV Zuffenhausen 2: 5-3; SV Wolfbusch 4-SC Feuerbach 2: 5.5-2.5;

Pl.	Stuttgart Mitte Kreisklasse	BP	MP
1	SG Fasanenhof 1	14.5	6: 0
2	SV Wolfbusch 4	15	4: 2
3	TSV Zuffenhausen 2	15	4: 2
4	TSV Heumaden 1	12.5	4: 2
5	SK e4 Gerlingen 3	11	4: 2
6	TSF Ditzingen 4	6.5	2: 2
7	Stuttgarter SF 1879 6	11.5	2: 4
8	DJK Stuttgart-Süd 1	11	2: 4
9	Stuttgarter SF 1879 7	6	0: 4
10	SC Feuerbach 2	9	0: 6

Kreis Stgt.-Mitte Klasse B 1. Runde am 24.09.2006; SK e4 Gerlingen 6-SC Sillenbuch 3: 5-1; SC Feuerbach 4-SC Feuerbach 3: 0-6; TSV Heumaden 2-SG Fasanenhof 2: 1-5; SF Ditzingen 5-SC Schachmatt Botnang 4: 1-5;

Kreis Stgt.-Mitte Klasse B 2. Runde am 15.10.2006; SC Feuerbach 3-SF Ditzingen 5: 2.5-3.5; SC Schachmatt Botnang 4-SK e4 Gerlingen 6: 2-4; GSV Hemmingen 2-TSV Heumaden 2: 1.5-4.5; SG Fasanenhof 2-SC Feuerbach 4: 6-0;

Kreis Stgt.-Mitte Klasse B 3. Runde am 05.11.2006; SC Sillenbuch 3-SC Schachmatt Botnang 4: 3.5-2.5; SK e4 Gerlingen 6-SC Feuerbach 3: 4-2; SC Feuerbach 4-GSV Hemmingen 2: 4-2; SF Ditzingen 5-SG Fasanenhof 2: 2-4;

Pl.	Kreis Stgt.-Mitte Klasse B	BP	MP
1	SG Fasanenhof 2	15	6: 0
2	SK e4 Gerlingen 6	13	6: 0
3	TSV Heumaden 2	5.5	2: 2
4	SC Sillenbuch 3	4.5	2: 2
5	SC Feuerbach 3	10.5	2: 4
6	SC Schachmatt Botnang 4	9.5	2: 4
7	SF Ditzingen 5	6.5	2: 4
8	SC Feuerbach 4	4	2: 4
9	GSV Hemmingen 2	3.5	0: 4

Stuttgart Mitte A-Klasse 1. Runde am 08.10.2006; TSV Zuffenhausen 3-SC Stuttgart-Ost e.V.82 1: 3.5-4.5; SK e4 Gerlingen 5-SK e4 Gerlingen 4: 4-4; GSV Hemmingen 1-SC Schachmatt Botnang 3: 4.5-3.5; SC Sillenbuch 2-DJK Stuttgart-Süd 2: 7.5-0.5; SV Wolfbusch 6-SV Wolfbusch 5: 3-5;

Stuttgart Mitte A-Klasse 2. Runde am 22.10.2006; GSV Hemmingen 1-SC Sillenbuch 2: 2.5-5.5; SV Wolfbusch 5-SK e4 Gerlingen 5: 5.5-2.5; SC Schachmatt Botnang 3-SC Stuttgart-Ost e.V.82 1: 4-4; DJK Stuttgart-Süd 2-SV Wolfbusch 6: 5.5-2.5; SK e4 Gerlingen 4-TSV Zuffenhausen 3: 3.5-4.5;

Pl.	Stuttgart Mitte A-Klasse	BP	MP
1	SC Sillenbuch 2	13	4: 0
2	SV Wolfbusch 5	10.5	4: 0
3	SC Stuttgart-Ost e.V.82 1	8.5	3: 1
4	TSV Zuffenhausen 3	8	2: 2
5	GSV Hemmingen 1	7	2: 2
6	DJK Stuttgart-Süd 2	6	2: 2
7	SC Schachmatt Botnang 3	7.5	1: 3
8	SK e4 Gerlingen 4	7.5	1: 3
9	SK e4 Gerlingen 5	6.5	1: 3
10	SV Wolfbusch 6	5.5	0: 4

Kreis Stuttgart - Ost

Stuttgart-Ost A-Klasse 1. Runde am 08.10.2006; SC Affalterbach 2-SC Winnenden e.V. 2: 6,5-1,5; SC Waiblingen 1921 3-SK Korb 1948 3: 6-2; SpVgg Rommelshausen 3-SC Murrhardt 1948 e.V. 2: 5,5-2,5; SF Oeffingen e.V. 2-SF Oeffingen e.V. 3: 5,5-2,5; SV Schwaikheim 2-SV Backnang 3: 6,5-1,5;
Stuttgart-Ost A-Klasse 2. Runde am 22.10.2006; SC Murrhardt 1948 e.V. 2-SK Korb 1948 3: 6,5-1,5; SC Winnenden e.V. 2-SC Waiblingen 1921 3: 2,5-5,5; SV Backnang 3-SF Oeffingen e.V. 2: 2-6; SpVgg Rommelshausen 3-SV Schwaikheim 2: 4-4; SF Oeffingen e.V. 3-SC Affalterbach 2: 4,5-3,5;

Pl.	Stuttgart-Ost A-Klasse	BP	MP
1	SF Oeffingen e.V. 2	11,5	4: 0
2	SC Waiblingen 1921 3	11,5	4: 0
3	SV Schwaikheim 2	10,5	3: 1
4	SpVgg Rommelshausen 3	9,5	3: 1
5	SC Affalterbach 2	10	2: 2
6	SC Murrhardt 1948 e.V. 2	9	2: 2
7	SF Oeffingen e.V. 3	7	2: 2
8	SC Winnenden e.V. 2	4	0: 4
9	SV Backnang 3	3,5	0: 4
10	SK Korb 1948 3	3,5	0: 4

Stuttgart-Ost C-Klasse 1. Runde am 22.10.2006; SC Waiblingen 1921 4-SV Fellbach 3: 4-2; SC Affalterbach 3-Mönchfelder SV 1967 4: 2,5-3,5;

Stuttgart-Ost C-Klasse 2. Runde am 12.11.2006; SV Fellbach 3-Mönchfelder SV 1967 4: 1-5; SC Waiblingen 1921 4-SC Affalterbach 3: 4-2;

Pl.	Stuttgart-Ost C-Klasse	BP	MP
1	Mönchfelder SV 1967 4	8,5	4: 0
2	SC Waiblingen 1921 4	8	4: 0
3	SC Affalterbach 3	4,5	0: 4
4	SV Fellbach 3	3	0: 4

Stuttgart-Ost Kreisklasse 1. Runde am 24.09.2006; SF Oeffingen e.V. 1-SV Fellbach 1: 5-3; SC Steinhaldenfeld 1-SK Korb 1948 2: 5,5-2,5; Mönchfelder SV 1967 2-SK Schmiden/Cannstatt 2: 3-5; SV Backnang 2-SC Affalterbach 1: 3,5-4,5; SV Untertürkheim e.V. 1-SC Waiblingen 1921 2: 4-4;

Stuttgart-Ost Kreisklasse 2. Runde am 22.10.2006; SC Waiblingen 1921 2-SV Backnang 2: 4,5-3,5; SK Korb 1948 2-SC Affalterbach 1: 3-5; SK Schmiden/Cannstatt 2-SF Oeffingen e.V. 1: 4-4; SC Steinhaldenfeld 1-Mönchfelder SV 1967 2: 6-2; SV Fellbach 1-SV Untertürkheim e.V. 1: 3,5-4,5;

Stuttgart-Ost Kreisklasse 3. Runde am 12.11.2006; SC Affalterbach 1-SC Waiblingen 1921 2: 6-2; Mönchfelder SV 1967 2-SK Korb 1948 2: 3,5-4,5; SF Oeffingen e.V. 1-SC Steinhaldenfeld 1: 2-6; SV Untertürkheim e.V. 1-SK Schmiden/Cannstatt 2: 3-5; SV Backnang 2-SV Fellbach 1: 6,5-1,5;

Pl.	Stuttgart-Ost Kreisklasse	BP	MP
1	SC Steinhaldenfeld 1	17,5	6: 0
2	SC Affalterbach 1	15,5	6: 0
3	SK Schmiden/Cannstatt 2	14	5: 1
4	SV Untertürkheim e.V. 1	11,5	3: 3
5	SF Oeffingen e.V. 1	11	3: 3
6	SC Waiblingen 1921 2	10,5	3: 3
7	SV Backnang 2	13,5	2: 4
8	SK Korb 1948 2	10	2: 4
9	Mönchfelder SV 1967 2	8,5	0: 6
10	SV Fellbach 1	8	0: 6

Stuttgart-Ost E-Klasse 1. Runde am 15.10.2006; SC Murrhardt 1948 e.V. 4-SC Winnenden e.V. 3: 0-4; SC Affalterbach 5-SC Affalterbach 4: 1-3; SC Waiblingen 1921 6-SC Waiblingen 1921 5: 1-3; SV Fellbach 4-SF Oeffingen e.V. 4: 1-3; Mönchfelder SV 1967 6-Mönchfelder SV 1967 5: 1-3; SK Korb 1948 5-SC Steinhaldenfeld 3: 1-3;

Stuttgart-Ost E-Klasse 2. Runde am 12.11.2006; SC Murrhardt 1948 e.V. 4-SV Fellbach 4: 0-4; SC Waiblingen 1921 5-SK Korb 1948 5: 4-0; SC Steinhaldenfeld 3-SC Affalterbach 5: 4-0; SC Winnenden e.V. 3-Mönchfelder SV 1967 5: 3-1; SC Affalterbach 4-Mönchfelder SV 1967 6: 4-0; SF Oeffingen e.V. 4-SC Waiblingen 1921 6: 4-0;

Stuttgart-Ost E-Klasse 3. Runde am 12.11.2006; SC Affalterbach 5-SC Waiblingen 1921 5: 1-3; Mönchfelder SV 1967 6-SC Steinhaldenfeld 3: 0-4; Mönchfelder SV 1967 5-SC Affalterbach 4: 1-3; SC Waiblingen 1921 6-SC Murrhardt 1948 e.V. 4: 4-0; SV Fellbach 4-SC Winnenden e.V. 3: 1-3; SK Korb 1948 5-SF Oeffingen e.V. 4: 0-4;

Pl.	Stuttgart-Ost E-Klasse	BP	MP
1	SC Steinhaldenfeld 3	11	6: 0
2	SF Oeffingen e.V. 4	11	6: 0
3	SC Affalterbach 4	10	6: 0
4	SC Winnenden e.V. 3	10	6: 0
5	SC Waiblingen 1921 5	10	6: 0
6	SV Fellbach 4	6	2: 4

7	SC Waiblingen 1921 6	5	2: 4
8	Mönchfelder SV 1967 5	5	2: 4
9	SC Affalterbach 5	2	0: 6
10	SK Korb 1948 5	1	0: 6
11	Mönchfelder SV 1967 6	1	0: 6
12	SC Murrhardt 1948 e.V. 4	0	0: 6

Stuttgart-Ost B-Klasse 1. Runde am 15.10.2006; SpVgg Rommelshausen 4-SC Steinhaldenfeld 2: 5-3; SV Fellbach 2-SV Backnang 4: 5-3; SC Murrhardt 1948 e.V. 3-Mönchfelder SV 1967 3: 3-5; SK Korb 1948 4-1. FC Hohenacker 1: 3-5;

Pl.	Stuttgart-Ost B-Klasse	BP	MP
1	SpVgg Rommelshausen 4	5	2: 0
2	SV Fellbach 2	5	2: 0
3	Mönchfelder SV 1967 3	5	2: 0
4	1. FC Hohenacker 1	5	2: 0
5	SK Korb 1948 4	3	0: 2
6	SC Murrhardt 1948 e.V. 3	3	0: 2
7	SV Backnang 4	3	0: 2
8	SC Steinhaldenfeld 2	3	0: 2

Kreis Stuttgart West

29. November

Ausschreibung Kreiseinzelblitzmeisterschaft 2006 des Schachkreises Stuttgart West

Ausrichter	Schachabteilung des VfL Sindelfingen 1862 e.V.
Datum	Mittwoch, 29. November 2006 um 20:00 Uhr
Spielort	Stadiongaststätte Sindelfingen, Rosenstr. 12/1, 71063 Sindelfingen, Telefon 07031/805180
Anmeldung	bis 19:45 Uhr im Spiellokal
Startgeld	2,00 EUR pro Teilnehmer
Modus	5 Minuten-Blitz-Partien nach FIDE-Regeln. Jeder gegen jeden. Bei grösserer Teilnehmerzahl wird in Vor- und Endrunden gespielt.
Preisgeld	Startgelder werden komplett ausgeschüttet, keine Doppelpreise. Platz 30 EUR Platz 20 EUR Platz 10 EUR Sonderpreis DWZ < 2000 10 EUR Sonderpreis DWZ < 1700 10EUR
Sonstiges	Die acht Erstplatzierten sind bei Zugehörigkeit zum Schachkreis Stuttgart-West für die Bezirks-Blitzmeisterschaften 2006/2007 qualifiziert. Das Turnier wird im Rahmen des Sindelfinger Monats-Blitz-Cup gewertet.
Turnierleiter	Hans-Jochen Braun, Telefon 07031/804918, Email: Hans-Jochen.Braun(at)t-online.de

Kreisjugendcup 2007:

Auch im Jahr 2007 veranstaltet die Schachkreisjugend Stuttgart West, in Zusammenarbeit mit den Turnierorten Sindelfingen, Magstadt, Böblingen und Renningen, den Kreisjugendcup 2007. Die Termine der einzelnen Turniere sind:

- Sindelfingen	06.01.2007
- Magstadt	10.03.2007
- Böblingen	07.04.2007
- Renningen	19.05.2007

Alle Turniere werden selbstverständlich auch noch einzeln ausgeschrieben. Teilnahmeberechtigt sind die folgenden Altersklassen:

- U18 (Jahrgänge 1989/90)
- U16 (Jahrgänge 1991/92)
- U14 (Jahrgänge 1993/94)
- U12 (Jahrgänge 1995/96)
- U10 (Jahrgänge 1997/98)
- U08 (Jahrgang 1999 und jünger)

Für diese vier Turniere wird eine Gesamtwertung erstellt, mit folgender Punktevergabe:

Platz 1: 10 Punkte, Platz 2: 9 Punkte, Platz 3: 8 Punkte, ..., Platz 9: 2 Punkte Platz 10: 1 Punkt. Alle Turniere gehen in die Wertung ein, es gibt keine Streichergebnisse.

Die drei Bestplatzierten in jeder Altersklasse, die im Schachkreis Stuttgart West gemeldet sind, erhalten eine Urkunde sowie einen Pokal bzw. eine Medaille.

Natürlich ist auch die Teilnahme von Jugendlichen aus anderen Kreisen und Bezirken ausdrücklich erwünscht.

Moritz Reck

Stuttgart-West C-Klasse Staffel 1 1. Runde am 15.10.2006; SC Magstadt 3-TSV Schönaich 3: 5-1; SV Nagold 3-SGem Vaihingen-Rohr 7: 2-4; SV Herrenberg e.V. 4-Vardar Sindelfingen 1: 1.5-3.5;

Stuttgart-West C-Klasse Staffel 1 2. Runde am 12.11.2006; SC Magstadt 3-SV Herrenberg e.V. 4: 4-2; TSV Schönaich 3-SGem Vaihingen-Rohr 7: 3-3; Vardar Sindelfingen 1-SV Nagold 3: 6-0;

Pl.	Stuttgart-West C-Klasse Staffel 1	BP	MP
1	Vardar Sindelfingen 1	9.5	4: 0
2	SC Magstadt 3	9	4: 0
3	SGem Vaihingen-Rohr 7	7	3: 1
4	TSV Schönaich 3	4	1: 3
5	SV Herrenberg e.V. 4	3.5	0: 4
6	SV Nagold 3	2	0: 4

Stuttgart-West B-Klasse 1. Runde am 08.10.2006; SC Magstadt 2-VfL Sindelfingen 5: 4-4; SV Nagold 2-SC Stetten a.d.F. 2: 8-0; SGem Vaihingen-Rohr 5-SV Herrenberg e.V. 3: 6-2; Spvgg Böblingen 4-SV Weil der Stadt 2: 5-3; Spvgg Renningen 2-SV Leonberg 1978 eV 3: 6-2;

Stuttgart-West B-Klasse 2. Runde am 22.10.2006; VfL Sindelfingen 5-SV Herrenberg e.V. 3: 3.5-4.5; SC Magstadt 2-Spvgg Renningen 2: 3.5-4.5; SV Weil der Stadt 2-SGem Vaihingen-Rohr 5: 4-4; SC Stetten a.d.F. 2-Spvgg Böblingen 4: 4-4; SV Leonberg 1978 eV 3-SV Nagold 2: 2.5-5.5;

Pl.	Stuttgart-West B-Klasse	BP	MP
1	SV Nagold 2	13.5	4: 0
2	Spvgg Renningen 2	10.5	4: 0
3	SGem Vaihingen-Rohr 5	10	3: 1
4	Spvgg Böblingen 4	9	3: 1
5	SV Herrenberg e.V. 3	6.5	2: 2
6	SC Magstadt 2	7.5	1: 3
7	VfL Sindelfingen 5	7.5	1: 3
8	SV Weil der Stadt 2	7	1: 3
9	SC Stetten a.d.F. 2	4	1: 3
10	SV Leonberg 1978 eV 3	4.5	0: 4

Stuttgart-West A-Klasse 1. Runde am 24.09.2006; SC Aidlingen VHS 1-SC-HP Böbl.1975 e.V. 4: 3.5-4.5; SV Leonberg 1978 eV 2-VfL Sindelfingen 4: 6.5-1.5; SC Leinfelden 3-SC Leinfelden 2: 2.5-5.5; Spvgg Böblingen 3-TSV Schönaich 2: 4-4; TSV Heimsheim e.V. 1-SGem Vaihingen-Rohr 4: 4-4;

Stuttgart-West A-Klasse 2. Runde am 15.10.2006; SC Aidlingen VHS 1-TSV Heimsheim e.V. 1: 1.5-6.5; TSV Schönaich 2-SV Leonberg 1978 eV 2: 2-6; SC-HP Böbl.1975 e.V. 4-SC Leinfelden 2: 3.5-4.5; SGem Vaihingen-Rohr 4-Spvgg Böblingen 3: 3-5; VfL Sindelfingen 4-SC Leinfelden 3: 4.5-3.5;

Stuttgart-West A-Klasse 3. Runde am 12.11.2006; Spvgg Böblingen 3-SC Aidlingen VHS 1: 6-2; SV Leonberg 1978 eV 2-SGem Vaihingen-Rohr 4: 3.5-4.5; TSV Heimsheim e.V. 1-SC-HP Böbl.1975 e.V. 4: 5.5-2.5; SC Leinfelden 3-TSV Schönaich 2: 4.5-3.5; SC Leinfelden 2-VfL Sindelfingen 4: 5-3;

Pl.	Stuttgart-West A-Klasse	BP	MP
1	SC Leinfelden 2	15	6: 0
2	TSV Heimsheim e.V. 1	16	5: 1
3	Spvgg Böblingen 3	15	5: 1
4	SV Leonberg 1978 eV 2	16	4: 2
5	SGem Vaihingen-Rohr 4	11.5	3: 3
6	SC Leinfelden 3	10.5	2: 4
7	SC-HP Böbl.1975 e.V. 4	10.5	2: 4
8	VfL Sindelfingen 4	9	2: 4
9	TSV Schönaich 2	9.5	1: 5
10	SC Aidlingen VHS 1	7	0: 6

Stuttgart-West Kreisklasse 1. Runde am 08.10.2006; SV Herrenberg e.V. 2-Spvgg Böblingen 2: 4.5-3.5; SC Wildberg-Neubulach e.V. 1-Spvgg Renningen 1: 4.5-3.5; SC Magstadt 1-VfL Sindelfingen 3: 4.5-3.5; SGem Vaihingen-Rohr 3-SGem Vaihingen-Rohr 2: 3.5-4.5; SC Stetten a.d.F. 1-SV Nagold 1: 5-3;

Stuttgart-West Kreisklasse 2. Runde am 22.10.2006; VfL Sindelfingen 3-SGem Vaihingen-Rohr 2: 1.5-6.5; SC Magstadt 1-SV Herrenberg e.V. 2: 3.5-4.5; Spvgg Böblingen 2-SC Stetten a.d.F. 1: 3-5; Spvgg Renningen 1-SGem Vaihingen-Rohr 3: 3.5-4.5; SV Nagold 1-SC Wildberg-Neubulach e.V. 1: 5-3;

Pl.	Stuttgart-West Kreisklasse	BP	MP
1	SGem Vaihingen-Rohr 2	11	4: 0
2	SC Stetten a.d.F. 1	10	4: 0
3	SV Herrenberg e.V. 2	9	4: 0

4	SC Magstadt 1	8	2: 2
5	SV Nagold 1	8	2: 2
6	SGem Vaihingen-Rohr 3	8	2: 2
7	SC Wildberg-Neubulach e.V. 1	7.5	2: 2
8	Spvgg Renningen 1	7	0: 4
9	Spvgg Böblingen 2	6.5	0: 4
10	VfL Sindelfingen 3	5	0: 4

Stuttgart-West C-Klasse Staffel 2 1. Runde am 15.10.2006; TSV Schönaich 4-SGem Vaihingen-Rohr 6: 0-6; Spvgg Renningen 3-SC Aidlingen VHS 2: 3-3; **Stuttgart-West C-Klasse Staffel 2 2. Runde am 12.11.2006;** SC-HP Böbl.1975 e.V. 5-Spvgg Renningen 3: 5-1; SC Aidlingen VHS 2-TSV Schönaich 4: 3-3;

Pl.	Stuttgart-West C-Klasse Staffel 2	BP	MP
1	SGem Vaihingen-Rohr 6	6	2: 0
2	SC-HP Böbl.1975 e.V. 5	5	2: 0
3	SC Aidlingen VHS 2	6	2: 2
4	Spvgg Renningen 3	4	1: 3
5	TSV Schönaich 4	3	1: 3

Bezirk Neckar - Fils

Bezleiter Tobias Straub; RintheimerStr. 7, 76131 Karlsruhe; E-Mail*); 0721-1835925; **Slv.** Reinhard Krämer; Hohenheimerstr. 58; 73770 Denkendorf; E-Mail*); 0711-344735; **Bezspielleiter** Udo Ruprich; Mozartstr. 15; 71384 Weinstadt, E-Mail*); 07151-65259 **Stv. Bezspielleiter** Frank Reutter; Jurastr 27/1; 72072 Tübingen; E-Mail*); 07071-707886; 0175-2087929; **Ref. Ausbildung, Freizeit und Breitenschach:** Florian Schwerteck, Schlossbergstr. 30, 72070 Tübingen, Tel.: 07071/45959, EMail*); **Schiedsgericht** Michael Ramin; Stgter Str.68; 73734 Esslingen E-Mail*); 0711-383677; **Schiedsgericht Slv.:** Norbert Zipperer, Hemmlingstr. 21, 71083 Herrenberg, 07032-32771, E-Mail*); **Kassiererin:** Doris Konya, Steinreißerweg 4, 88273 Fronreute, 07502-921355, E-Mail*); **Ref. Damenschach:** Elke Sautter, EMail*); **Webmaster, Pressewart** Minh Cuong Tran; Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim-Nabern; E-Mail*); 07021-863728; 0160-98145330; **DWZ-Bearbeiter;** Sigfried Krämer; Reutlinger Str. 59/1; 73728 Esslingen; E-Mail*); 0711-31 66 408;

Bezirksjugend Neckar-Fils:

Jugendleiter: Bernd Grill, Hebelstraße 30, 73061 Ebersbach, +Fa 07163-6720, E-Mail*); **Spielltr.** Alexander Maier, Bachstrasse 3, 73776 Altbach, E-Mail*); **SK Esslinge-Nürtingen Kreisspielltr:** Stefan Auch, 07024-51395, E-Mail*); **Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen Jugendltr:** Alexander Maier, Bachstr. 3, 73776 Altbach, E-Mail*); **SK Reutlingen-Tübingen Kreisspielltr:** Daniel Hügler, Eifelstr.18, 72766 Reutlingen, 07121-478365, E-Mail*);

Filstal Kreisspielleiter: Klaus Höflinger, Beethovenstr. 11; 73117 Wangen, 07161-14936 **Pressewart,Internet:** Michael Rämmler; den Roßäckern 22, 73084 Salach, 0716-4575, E-Mail*)

U12-Bezirks-Jugend-Liga 2006/07

Modus:

Es können beliebig viele Mannschaften eines Vereins oder einer Schule teilnehmen. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern plus maximal 10 Ersatzspieler (alle Jahrgang 1995 oder jünger). Bezüglich der Aufstellung gilt die Wettkampf- und Turnierordnung (WTO). Nachmeldungen sind allerdings jederzeit möglich. Spielgemeinschaften können auf Antrag zugelassen werden; bei Vereinen mit zu wenigen Jugendlichen sind sie sogar ausdrücklich erwünscht. Wer keinen „Partner“ weiß, soll sich bitte bei Alexander Maier melden! Alle Mannschaften werden Bezirksweit in mindestens zwei Gruppen eingeteilt, so dass innerhalb jeder Gruppe ein Rundenturnier mit maximal 14 Runden gespielt werden kann. Die Bedenkzeit beträgt 60 Minuten pro Partie und Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Die Spieler benötigen nicht zwingend eine Spielberechtigung, dennoch soll eine DWZ-Auswertung stattfinden. Bis 5 Minuten vor Klappchenfall besteht Schreibpflicht. Der Turnierleiter kann jedoch einzelne Spieler von der Schreibpflicht befreien. Spielbeginn ist üblicherweise um 14:00 Uhr. Es wird angestrebt, dass die U16 und die U12 am gleichen Ort spielen. Die Gruppenbesten spielen am Saisonende ein Endturnier gegen die besten Mannschaften der anderen Gruppen.

Preise:

Die ersten drei Mannschaften jeder Gruppe erhalten jeweils eine Urkunde.

Termine: vorläufig! Spielort (Nord+Süd):
 2 Rd: 20.01.07, 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 1 Rd: 03.02.07, 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 2 Rd: 10.03.07, 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 2 Rd: 28.04.07, 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 2 Rd: Mai/Juni, 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 Endturnier der Gruppenbesten: Juli/September
 Notfalls können in Absprache mit mir einzelne Spiele vorverlegt werden.

Startgeld: - keines

Anmeldung: Alexander Maier, Bachstraße 3, 73776 Altbach, Telefon: 07153/927383, alexander.maier (at) svw.info

Meldeschluss: 31.12.2006 (Mail- oder Post- Eingang bei mir!)

U16-Bezirks-Jugend-Liga 2006/07

Modus: Es können beliebig viele Mannschaften eines Vereins teilnehmen. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern plus maximal 10 Ersatzspielern (alle Jahrgang 1991 oder jünger). Vereine die zusätzlich eine U12-Mannschaft haben, dürfen die U12-Spieler in der U16 als Ersatz aufstellen. Bezüglich der Aufstellung gilt die Wettkampf- und Turnierordnung (WTO). Nachmeldungen sind allerdings jederzeit möglich. Spielgemeinschaften können auf Antrag zugelassen werden; bei Vereinen mit zu wenigen Jugendlichen sind sie sogar ausdrücklich erwünscht. **Wer keinen „Partner“ weiß, soll sich bitte bei Alexander Maier melden!** Alle Mannschaften werden Bezirksweit in mindestens zwei Gruppen eingeteilt, so dass innerhalb jeder Gruppe ein Rundenturnier mit maximal 9 Runden gespielt werden kann. Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten pro Partie und Spieler. Es gelten die Fide-Schnellschachregeln. Da das Turnier DWZ- ausgewertet wird, benötigen alle Spieler eine Spielberechtigung. Bis 5 Minuten vor Klappchenfall besteht Schreibpflicht. Spielbeginn ist üblicherweise um 14:00 Uhr. Es wird angestrebt, dass die U16 und die U12 am gleichen Ort spielen. Die Gruppenbesten spielen am Saisonende ein Endturnier gegen die besten Mannschaften der anderen Gruppen.

Preise: Die ersten drei Mannschaften jeder Gruppe erhalten jeweils eine Urkunde.

Termine: vorläufig! Spielort (Gruppe Nord+Süd):
 je eine Runde
 20.01.07 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 03.02.07 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 10.03.07 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 28.04.07 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 Mai/Juni 2 Ausrichter gesucht, bitte melden!
 Endturnier der Gruppenbesten: Juli/September
 Notfalls können in Absprache mit mir einzelne Spiele vorverlegt werden.

Startgeld: - keines

Anmeldung: Alexander Maier, Bachstraße 3, 73776 Altbach, Telefon: 07153/927383, alexander.maier (at) svw.info

Meldeschluss: 31.12.2006 (Mail- oder Post- Eingang bei mir!)

Neckar-Fils Bezirksliga B 1. Runde am 01.10.2006; TSG Salach 2-SV Altbach 1: 4-4; SV 1947 Wendlingen 1-SV Nürtingen 1920 2: 3.5-4.5; SF 1876 Göppingen 2-SF 1876 Göppingen 1: 0.5-7.5; SF Plochingen 1-Schachgemeinschaft Filder 1: 4-4; SK Wernau 1-SV Ebersbach 2: 4-4;

Neckar-Fils Bezirksliga B 2. Runde am 29.10.2006; SF 1876 Göppingen 1-SK Wernau 1: 5.5-2.5; SV Nürtingen 1920 2-SF 1876 Göppingen 2: 3.5-4.5; SF Plochingen 1-TSG Salach 2: 7-1; Schachgemeinschaft Filder 1-SV Ebersbach 2: 3-5; SV Altbach 1-SV 1947 Wendlingen 1: 0-8;

Pl.	Neckar-Fils Bezirksliga B	BP	MP
1	SF 1876 Göppingen 1	13	4: 0
2	SF Plochingen 1	11	3: 1
3	SV Ebersbach 2	9	3: 1
4	SV 1947 Wendlingen 1	11.5	2: 2
5	SV Nürtingen 1920 2	8	2: 2
6	SF 1876 Göppingen 2	5	2: 2

7	Schachgemeinschaft Filder 1	7	1: 3
8	SK Wernau 1	6.5	1: 3
9	TSG Salach 2	5	1: 3
10	SV Altbach 1	4	1: 3

Neckar-Fils Bezirksliga A 1. Runde am 01.10.2006; Rochade Metzingen e.V. 1-SC Ostfildern 1952 e.V. 1: 2.5-5.5; SF Nabern 1-SV Urach 1: 2-6; SV Tübingen 1870 e.V. 2-SF Pfullingen 3: 4-4; SF Springer Rottenburg 1-TSV Grafenberg 1: 2.5-5.5; SK Bebenhausen 1992 3-SK Bebenhausen 1992 4: 7.5-0.5;

Neckar-Fils Bezirksliga A 2. Runde am 29.10.2006; TSV Grafenberg 1-SF Nabern 1: 1.5-6.5; SC Ostfildern 1952 e.V. 1-SF Springer Rottenburg 1: 5.5-2.5; SV Urach 1-SV Tübingen 1870 e.V. 2: 4.5-3.5; SK Bebenhausen 1992 4-SF Pfullingen 3: 1-7; SK Bebenhausen 1992 3-Rochade Metzingen e.V. 1: 6-2;

Pl.	Neckar-Fils Bezirksliga A	BP	MP
1	SK Bebenhausen 1992 3	13.5	4: 0
2	SC Ostfildern 1952 e.V. 1	11	4: 0
3	SV Urach 1	10.5	4: 0
4	SF Pfullingen 3	11	3: 1
5	SF Nabern 1	8.5	2: 2
6	TSV Grafenberg 1	7	2: 2
7	SV Tübingen 1870 e.V. 2	7.5	1: 3
8	SF Springer Rottenburg 1	5	0: 4
9	Rochade Metzingen e.V. 1	4.5	0: 4
10	SK Bebenhausen 1992 4	1.5	0: 4

Neckar-Fils Landesliga 1. Runde am 24.09.2006; VFB Reichenbach 1-SF 47 Neckartenzlingen 1: 3-5; Ssg Fils-Lauter e. V. 1-SC Steinlach 1: 5.5-2.5; SF Pfullingen 2-SC BW Kirchentellinsfurt 1: 3-5; SV Nürtingen 1920 1-TSG Salach 1: 5-3; SG Schönbuch 1-SV Reutlingen 1: 3.5-4.5;

Neckar-Fils Landesliga 2. Runde am 15.10.2006; SC BW Kirchentellinsfurt 1-VFB Reichenbach 1: 6-2; SV Nürtingen 1920 1-SF Pfullingen 2: 5-3; SC Steinlach 1-SG Schönbuch 1: 3-5; TSG Salach 1-SV Reutlingen 1: 5.5-2.5; SF 47 Neckartenzlingen 1-Ssg Fils-Lauter e. V. 1: 4-4;

Neckar-Fils Landesliga 3. Runde am 05.11.2006; VFB Reichenbach 1-SV Nürtingen 1920 1: 3-5; Ssg Fils-Lauter e. V. 1-SC BW Kirchentellinsfurt 1: 4.5-3.5; SF Pfullingen 2-TSG Salach 1: 6-2; SV Reutlingen 1-SC Steinlach 1: 4-4; SG Schönbuch 1-SF 47 Neckartenzlingen 1: 5-3;

Pl.	Neckar-Fils Landesliga	BP	MP
1	SV Nürtingen 1920 1	15	6: 0
2	Ssg Fils-Lauter e. V. 1	14	5: 1
3	SC BW Kirchentellinsfurt 1	14.5	4: 2
4	SG Schönbuch 1	13.5	4: 2
5	SF 47 Neckartenzlingen 1	12	3: 3
6	SV Reutlingen 1	11	3: 3
7	SF Pfullingen 2	12	2: 4
8	TSG Salach 1	10.5	2: 4
9	SC Steinlach 1	9.5	1: 5
10	VFB Reichenbach 1	8	0: 6

Kreis Filstal

A-Klasse FT 1. Runde am 08.10.2006; SF 1876 Göppingen 4-SF 1876 Göppingen 5: 3.5-4.5; SC Kirchheim/Teck 3-Ssg Fils-Lauter e. V. 3: 5-3; SV Ebersbach 3-SV Uhingen 2: 2.5-5.5;

A-Klasse FT 2. Runde am 05.11.2006; TSG Salach 3-SF 1876 Göppingen 4: 2-6; SF 1876 Göppingen 5-SC Kirchheim/Teck 3: 3-5; Ssg Fils-Lauter e. V. 3-SV Ebersbach 3: 6-2;

Pl.	A-Klasse FT	BP	MP
1	SC Kirchheim/Teck 3	10	4: 0
2	SV Uhingen 2	5.5	2: 0
3	SF 1876 Göppingen 4	9.5	2: 2
4	Ssg Fils-Lauter e. V. 3	9	2: 2
5	SF 1876 Göppingen 5	7.5	2: 2
6	TSG Salach 3	2	0: 2
7	SV Ebersbach 3	4.5	0: 4

Kreisklasse Filstal 1. Runde am 01.10.2006; SV Faurndau 1-SC Kirchheim/Teck 2: 2.5-5.5; TSG Zell u.a. 1-TSG Eislingen 1: 3.5-4.5; SC Geislingen 1881 1-SC Geislingen 1881 2: 7.5-0.5; SV Uhingen 1-Ssg Fils-Lauter e. V. 2: 3.5-4.5;

Kreisklasse Filstal 2. Runde am 22.10.2006; TSG Eislingen 1-SV Faurndau 1: 4.5-3.5; SC Geislingen 1881 2-TSG Zell u.a. 1: 1.5-5.5; SC Kirchheim/Teck 2-SV Uhingen 1: 2-6; SF 1876 Göppingen 3-SC Geislingen 1881 1: 3-5;

Kreisklasse Filstal 3. Runde am 12.11.2006; SV Uhingen 1-TSG Eislingen 1: 6-2; Ssg Fils-Lauter e. V. 2-SC Kirchheim/Teck 2: 5-3; TSG Zell u.a. 1-SF 1876 Göppingen 3: 3-5; SV Faurndau 1-SC Geislingen 1881 2: 6-2;

Pl.	Kreisklasse Filstal	BP	MP
1	SC Geislingen 1881 1	12.5	4: 0
2	Ssg Fils-Lauter e. V. 2	9.5	4: 0
3	SV UHINGEN 1	15.5	4: 2
4	TSG EISLINGEN 1	11	4: 2
5	SF 1876 Göppingen 3	8	2: 2
6	SV Faurndau 1	12	2: 4
7	TSG Zell u.a. 1	12	2: 4
8	SC Kirchheim/Teck 2	10.5	2: 4
9	SC Geislingen 1881 2	4	0: 6

Kreis Reutlingen-Tübingen

Kreisklasse RT/TÜ 1. Runde am 08.10.2006; SV Dettingen Erms 1-SV Dettingen Erms 2: 4.5-3.5; SV Pliezhausen 1-SC Steinlach 2: 5.5-2.5; SF Pfullingen 4-SG Schönbuch 2: 6-2; SF Lichtenstein 1-SF Ammerbuch 1: 2-6; SV Urach 2-SV Reutlingen 2: 3-5;

Kreisklasse RT/TÜ 2. Runde am 22.10.2006; SV Dettingen Erms 2-SF Pfullingen 4: 2.5-5.5; SG Schönbuch 2-SV Pliezhausen 1: 5-3; SV Urach 2-SF Lichtenstein 1: 6-2; SF Ammerbuch 1-SV Dettingen Erms 1: 3-5; SV Reutlingen 2-SC Steinlach 2: 5-3;

Kreisklasse RT/TÜ 3. Runde am 12.11.2006; SV Pliezhausen 1-SV Dettingen Erms 2: 6-2; SF Pfullingen 4-SF Ammerbuch 1: 0.5-7.5; SV Dettingen Erms 1-SV Urach 2: 5.5-2.5; SF Lichtenstein 1-SV Reutlingen 2: 4-4; SC Steinlach 2-SG Schönbuch 2: 5.5-2.5;

Pl.	Kreisklasse RT/TÜ	BP	MP
1	SV Dettingen Erms 1	15	6: 0
2	SV Reutlingen 2	14	5: 1
3	SF Ammerbuch 1	16.5	4: 2
4	SV Pliezhausen 1	14.5	4: 2
5	SF Pfullingen 4	12	4: 2
6	SV Urach 2	11.5	2: 4
7	SC Steinlach 2	11	2: 4
8	SG Schönbuch 2	9.5	2: 4
9	SF Lichtenstein 1	8	1: 5
10	SV Dettingen Erms 2	8	0: 6

B-Klasse Reutlingen/Tübingen 1. Runde am 01.10.2006; SV Dettingen Erms 3-SC Steinlach 4: 6-2; SV Urach 4-SV Urach 5: 3.5-3.5; SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1-SV Tübingen 1870 e.V. 4: 7-1; SG Schönbuch 3-Schwarz Weiß Münsingen 1: 4.5-3.5;

B-Klasse Reutlingen/Tübingen 2. Runde am 29.10.2006; SV Dettingen Erms 3-SV Urach 4: 4-4; SV Urach 5-Rochade Metzgingen e.V. 3: 3-5; SC Steinlach 4-Schwarz Weiß Münsingen 1: 2.5-5.5; SV Tübingen 1870 e.V. 4-SG Schönbuch 3: 2.5-5.5;

B-Klasse Reutlingen/Tübingen 3. Runde am 12.11.2006; SV Urach 4-SC Steinlach 4: 3.5-4.5; SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1-SV Urach 5: 8-0; Schwarz Weiß Münsingen 1-SV Tübingen 1870 e.V. 4: 1.5-6.5; Rochade Metzgingen e.V. 3-SV Dettingen Erms 3: 2.5-5.5;

Pl.	B-Klasse Reutlingen/Tübingen	BP	MP
1	SV Dettingen Erms 3	15.5	5: 1
2	Königskinder Hohentübingen 1	15	4: 0
3	SG Schönbuch 3	10	4: 0
4	Rochade Metzgingen e.V. 3	7.5	2: 2
5	SV Urach 4	11	2: 4
6	Schwarz Weiß Münsingen 1	10.5	2: 4
7	SV Tübingen 1870 e.V. 4	10	2: 4
8	SC Steinlach 4	9	2: 4
9	SV Urach 5	6.5	1: 5

A-Klasse Reutlingen/Tübingen 1. Runde am 24.09.2006; SV Reutlingen 3-SV Reutlingen 4: 6.5-1.5; SF Pfullingen 5-SF Ammerbuch 2: 3-5; SF Lichtenstein 2-SC Steinlach 3: 1.5-6.5; SV Tübingen 1870 e.V. 3-SV Urach 3: 6.5-0.5;

A-Klasse Reutlingen/Tübingen 2. Runde am 15.10.2006; SF Ammerbuch 2-SV Reutlingen 4: 3.5-4.5; SV Urach 3-SF Lichtenstein 2: 3.5-3.5; SC Steinlach 3-SV Reutlingen 3: 5.5-2.5; SF Pfullingen 5-Rochade Metzgingen e.V. 2: 2-6;

A-Klasse Reutlingen/Tübingen 3. Runde am 05.11.2006; Rochade Metzgingen e.V. 2-SF Ammerbuch 2: 3-5; SV Reutlingen 4-SC Steinlach 3: 1.5-6.5; SV Reutlingen 3-SV Urach 3: 4.5-3.5; SV Tübingen 1870 e.V. 3-SF Pfullingen 5: 5.5-2.5;

Pl.	A-Klasse Reutlingen/Tübingen	BP	MP
1	SC Steinlach 3	18.5	6: 0
2	SV Tübingen 1870 e.V. 3	12	4: 0
3	SV Reutlingen 3	13.5	4: 2
4	SF Ammerbuch 2	13.5	4: 2
5	Rochade Metzgingen e.V. 2	9	2: 2
6	SV Reutlingen 4	7.5	2: 4
7	SF Lichtenstein 2	5	1: 3

8	SV Urach 3	7.5	1: 5
9	SF Pfullingen 5	7.5	0: 6

Kreis Esslingen-Nürtingen

B-Klasse ES/NT 1. Runde am 24.09.2006; SF Deizisau 5-SV 1947 Wendlingen 4: 4-4; SK Wernau 2-TSV Grafenberg 3: 4-4; SF Plochingen 3-SV Altbach 3: 1.5-6.5; SV Nürtingen 1920 4-Schachgemeinschaft Filder 4: 7-1; TSV Denkendorf 1-SF Nabern 3: 6.5-1.5;

B-Klasse ES/NT 2. Runde am 22.10.2006; SF Deizisau 5-TSV Denkendorf 1: 2.5-5.5; SV 1947 Wendlingen 4-SV Altbach 3: 4.5-3.5; Schachgemeinschaft Filder 4-SF Plochingen 3: 2.5-5.5; SF Nabern 3-SK Wernau 2: 6.5-1.5; TSV Grafenberg 3-SV Nürtingen 1920 4: 3-5;

B-Klasse ES/NT 3. Runde am 12.11.2006; SV Altbach 3-Schachgemeinschaft Filder 4: 6.5-1.5; TSV Denkendorf 1-SV 1947 Wendlingen 4: 4.5-3.5; SV Nürtingen 1920 4-SF Nabern 3: 3-5; SK Wernau 2-SF Deizisau 5: 5-3; SF Plochingen 3-TSV Grafenberg 3: 3-5;

Pl.	B-Klasse ES/NT	BP	MP
1	TSV Denkendorf 1	16.5	6: 0
2	SV Altbach 3	16.5	4: 2
3	SV Nürtingen 1920 4	15	4: 2
4	SF Nabern 3	13	4: 2
5	SV 1947 Wendlingen 4	12	3: 3
6	TSV Grafenberg 3	12	3: 3
7	SK Wernau 2	10.5	3: 3
8	SF Plochingen 3	10	2: 4
9	SF Deizisau 5	9.5	1: 5
10	Schachgemeinschaft Filder 4	5	0: 6

A-Klasse ES/NT 1. Runde am 01.10.2006; TSV Grafenberg 2-TSV/RSK Esslingen 2: 2.5-5.5; SC Ostfildern 1952 e.V. 3-TSG Esslingen 1: 2.5-5.5; SF Deizisau 4-SF Deizisau 3: 1.5-6.5; SF Nabern 2-Schachgemeinschaft Filder 3: 5.5-2.5; SV 1947 Wendlingen 3-SV Nürtingen 1920 3: 3.5-4.5;

A-Klasse ES/NT 2. Runde am 15.10.2006; TSG Esslingen 1-TSV Grafenberg 2: 3-5; SV 1947 Wendlingen 3-SC Ostfildern 1952 e.V. 3: 4-4; SF Deizisau 3-SF Nabern 2: 3.5-4.5; TSV/RSK Esslingen 2-SF Deizisau 4: 7.5-0.5; SV Nürtingen 1920 3-Schachgemeinschaft Filder 3: 1.5-6.5;

A-Klasse ES/NT 3. Runde am 12.11.2006; TSV Grafenberg 2-SV 1947 Wendlingen 3: 5-3; SF Deizisau 4-TSG Esslingen 1: 0-0; SF Nabern 2-TSV/RSK Esslingen 2: 6-2; SC Ostfildern 1952 e.V. 3-SV Nürtingen 1920 3: 2-6; Schachgemeinschaft Filder 3-SF Deizisau 3: 2-6;

Pl.	A-Klasse ES/NT	BP	MP
1	SF Nabern 2	16	6: 0
2	SF Deizisau 3	16	4: 2
3	TSV/RSK Esslingen 2	15	4: 2
4	TSV Grafenberg 2	12.5	4: 2
5	SV Nürtingen 1920 3	12	4: 2
6	Schachgemeinschaft Filder 3	11	2: 4
7	TSG Esslingen 1	8.5	2: 4
8	SV 1947 Wendlingen 3	10.5	1: 5
9	SC Ostfildern 1952 e.V. 3	8.5	1: 5
10	SF Deizisau 4	2	0: 6

Kreisklasse ES/NT 1. Runde am 08.10.2006; SF Deizisau 2-TSV/RSK Esslingen 1: 4-4; SF Plochingen 2-SV 1947 Wendlingen 2: 2.5-5.5; SV Dicker Turm Esslingen 3-SV Dicker Turm Esslingen 2: 4.5-3.5; SF 47 Neckartenzlingen 2-SC Ostfildern 1952 e.V. 2: 5.5-2.5; SV Altbach 2-Schachgemeinschaft Filder 2: 2-6;

Kreisklasse ES/NT 2. Runde am 05.11.2006; Schachgemeinschaft Filder 2-SF Plochingen 2: 3.5-4.5; TSV/RSK Esslingen 1-SV Altbach 2: 6-2; SC Ostfildern 1952 e.V. 2-SF Deizisau 2: 2.5-5.5; SV Dicker Turm Esslingen 3-SF 47 Neckartenzlingen 2: 4-4; SV Dicker Turm Esslingen 2-SV 1947 Wendlingen 2: 3.5-4.5;

Pl.	Kreisklasse ES/NT	BP	MP
1	SV 1947 Wendlingen 2	10	4: 0
2	TSV/RSK Esslingen 1	10	3: 1
3	SF 47 Neckartenzlingen 2	9.5	3: 1
4	SF Deizisau 2	9.5	3: 1
5	SV Dicker Turm Esslingen 3	8.5	3: 1
6	Schachgemeinschaft Filder 2	9.5	2: 2
7	SF Plochingen 2	7	2: 2
8	SV Dicker Turm Esslingen 2	7	0: 4
9	SC Ostfildern 1952 e.V. 2	5	0: 4
10	SV Altbach 2	4	0: 4

Bezirk Alb-Schwarzwald

1. Vorsitzenden: Klaiß Thomas, 72178 Waldachtal, Th. Heusstr. 20, 07443 5625, SF Pfalzgrafenweiler; 2. Vorsitzenden: Söllner Georg, 72336 Balingen, Hesselbergstr. 23 07433 930136, SV Stockenhausen Frommern; Bezirks Kassier: Kaufmann Gunther, 78532 Tuttlingen, Balingenstr. 89, 07461 164824, SG

D-Tuttlingen; Bezirksspielleiter: Wachtler Hans Peter, 78054 VS – Schwenningen, Allenstr. 24, 07720 9999997, SV Schwenningen 1906 e.V.; st. Bezirks-spielleiter und Leiter der Geschäftsstelle: Predikat Leo, 72355 Schömburg, Zollerstr. 15, 07427 2684; Pressewart: Harry Pfriender, Beethovenstr. 2, 78647 Trossingen, 07425-3 11 74, 0177-4 333 653, Fax: 07425-32 75 318, ChessPress(at)gmx.de; Vorsitzender Schiedsgericht: Kinkelin Christian., Bahnhofstr. 35, 78532 Tuttlingen, 07461 9115275 SG D-Tuttlingen; Mitgliederverwaltung: Muschkowski Jürgen., 72336 Balingen, Teckstr. 18, (07433) 20182 SV Balingen; Breitensport: Söllner Georg., 72336 Balingen, Hesselbergstr. 23, 07433 930136, SV Stockhausen-Frommern; Senioren: Muschkowski Jürgen., 72336 Balingen, Teckstr. 18, (07433) 20182 SV Balingen; Damen: Muschkowski Jürgen., 72336 Balingen, Teckstr. 18, (07433) 20182 SV Balingen; DWZ: Dietmann Franz Josef., 72519 Veringenstadt, Mozartstr. 25, 07577 925333, SF Burladingen; Ausbildung: Klaiß Thomas, 72178 Waldachtal, Th. Heusstr. 20, 07443 5625, SV Pfalzgrafenweiler; Internet: Alexander Nagel., 78054 VS Schwenningen, Grabenackerstr. 11, 0175 1426830, SV Schwenningen 1906 e.V.; Bezirksjugendleiter: Schenk Thomas., 72379 Hechingen, Gammendingerstr. 37/1, 07471 6885, SV Rangendingen; Kader: Müller Thomas., 78628 Rottweil, K.Witzstr. 06, 0741 8822; Schiedsgericht Stv.: Eckwert Edgar., Oberndorfer Str. 23, 78655 Dunningen, (07403) 12277 SV Rottweil; Beisitzer Schiedsgerichts: Schenk Thomas, 72379 Hechingen, Gammendingerstr. 37/1, 07471 6885, SV Rangendingen, Holger Gässler, 72280 Dornstetten, Ringstr. 9, 07443 1599, SV Pfalzgrafenweiler, Dr. Axel Birkholz, Kopsbühl 66, 78048 Villingen-Schwenningen, 07721-206466 SK Horb; Kassenprüfer: Renner Martin, 72351 Geislingen, Katerstr. 6, 07433 16920, SF Geislingen, Damm Karl Otto, Alleenstr. 12, 72359 Dotternhausen (07427) 1324, SG Dotternhausen

Bezirksliga Alb-Schwarzwald 1. Runde am 30.09.2006; SV Stockhausen-Frommern 1-SF Pfalzgrafenweiler 1: 4.5-3.5; SC Hechingen 1-SV Balingen 3: 5-3; SC Nusplingen 1-SR Spaichingen 2: 6.5-1.5; SR Heuberg-Gosheim 1-SV Schömburg e.V. 1: 4.5-3.5; SV Trossingen 1-SC Oberndorf 1: 3.5-4.5;
Bezirksliga Alb-Schwarzwald 2. Runde am 14.10.2006; SF Pfalzgrafenweiler 1-SV Schömburg e.V. 1: 5.5-2.5; SR Spaichingen 2-SV Trossingen 1: 5.5-2.5; SV Stockhausen-Frommern 1-SC Nusplingen 1: 4-4; SV Balingen 3-SR Heuberg-Gosheim 1: 2-6; SC Oberndorf 1-SC Hechingen 1: 3-5;
Bezirksliga Alb-Schwarzwald 3. Runde am 11.11.2006; SV Trossingen 1-SV Stockhausen-Frommern 1: 4-4; SC Hechingen 1-SR Spaichingen 2: 4-4; SV Schömburg e.V. 1-SV Balingen 3: 4.5-3.5; SC Nusplingen 1-SF Pfalzgrafenweiler 1: 3.5-4.5; SR Heuberg-Gosheim 1-SC Oberndorf 1: 2.5-5.5;

Pl.	Bezirksliga Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SC Hechingen 1	14	5: 1
2	SF Pfalzgrafenweiler 1	13.5	4: 2
3	SR Heuberg-Gosheim 1	13	4: 2
4	SC Oberndorf 1	13	4: 2
5	SV Stockhausen-Frommern 1	12.5	4: 2
6	SC Nusplingen 1	14	3: 3
7	SR Spaichingen 2	11	3: 3
8	SV Schömburg e.V. 1	10.5	2: 4
9	SV Trossingen 1	10	1: 5
10	SV Balingen 3	8.5	0: 6

Landesliga Alb-Schwarzwald 1. Runde am 30.09.2006; SV Balingen 1-SV Balingen 2: 5-3; SG Donautal Tuttlingen 1-SC Rangendingen 1: 4.5-3.5; SC Bisingen-Steinhofen 1-SV Rottweil 1: 3-5; SK Horb 1-SG Schramberg-Lauterbach 1: 5.5-2.5; SG Turm Albstadt 1902 e.V. 1-SV Schwenningen 1906 1: 5-3;

Landesliga Alb-Schwarzwald 2. Runde am 21.10.2006; SG Schramberg-Lauterbach 1-SG Donautal Tuttlingen 1: 2.5-5.5; SV Rottweil 1-SG Turm Albstadt 1902 e.V. 1: 0.5-7.5; SV Balingen 2-SV Schwenningen 1906 1: 2-6; SV Balingen 1-SK Horb 1: 4.5-3.5; SC Rangendingen 1-SC Bisingen-Steinhofen 1: 4.5-3.5;

Pl.	Landesliga Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SG Turm Albstadt 1902 e.V. 1	12.5	4: 0
2	SG Donautal Tuttlingen 1	10	4: 0
3	SV Balingen 1	9.5	4: 0
4	SK Horb 1	9	2: 2
5	SV Schwenningen 1906 1	9	2: 2
6	SC Rangendingen 1	8	2: 2
7	SV Rottweil 1	5.5	2: 2
8	SC Bisingen-Steinhofen 1	6.5	0: 4
9	SG Schramberg-Lauterbach 1	5	0: 4
10	SV Balingen 2	5	0: 4

Kreis Nord

B-Klasse Nord Alb-Schwarzwald 1. Runde am 07.10.2006; SV Balingen 8-SF Burladingen 3: 4.5-1.5; SC Bisingen-Steinhofen 3-SC Bisingen-Steinhofen 4: 2.5-3.5; SF Geislingen 1990 e.V. 3-SV Schömburg e.V. 2: 1-5; SG Dotternhausen 2-SV Stockhausen-Frommern 3: 4-2;

B-Klasse Nord Alb-Schwarzwald 2. Runde am 21.10.2006; SF Burladingen 3-SV Stockhausen-Frommern 3: 0.5-5.5; SV Balingen 8-SC Bisingen-Steinhofen 3: 3.5-2.5; SV Schömburg e.V. 2-SG Dotternhausen 2: 4.5-1.5; SC Bisingen-Steinhofen 4-SF Geislingen 1990 e.V. 3: 5-0;

B-Klasse Nord Alb-Schwarzwald 3. Runde am 11.11.2006; SG Dotternhausen 2-SC Bisingen-Steinhofen 4: 4-2; SV Stockhausen-Frommern 3-SV Schömburg e.V. 2: 2.5-3.5; SF Geislingen 1990 e.V. 3-SV Balingen 8: 1-5; SC Bisingen-Steinhofen 3-SF Burladingen 3: 3.5-2.5;

Pl.	B-Klasse Nord Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SV Balingen 8	13	6: 0
2	SV Schömburg e.V. 2	13	6: 0
3	SC Bisingen-Steinhofen 4	10.5	4: 2
4	SG Dotternhausen 2	9.5	4: 2
5	SV Stockhausen-Frommern 3	10	2: 4
6	SC Bisingen-Steinhofen 3	8.5	2: 4
7	SF Burladingen 3	4.5	0: 6
8	SF Geislingen 1990 e.V. 3	2	0: 6

A-Klasse Süd Alb-Schwarzwald 1. Runde am 23.09.2006; SG Dotternhausen 1-SV Balingen 5: 7-1; SG Donautal Tuttlingen 4-SC Heinstetten 2: 6.5-1.5; SV Trossingen 3-SV KJ Schwenningen 1: 2.5-4.5; SC Nusplingen 3-SR Heuberg-Gosheim 2: 2-6;

A-Klasse Süd Alb-Schwarzwald 2. Runde am 14.10.2006; SV Balingen 5-SC Nusplingen 3: 3-5; SV KJ Schwenningen 1-SC Heinstetten 2: 5.5-2.5; SR Heuberg-Gosheim 2-SG Donautal Tuttlingen 4: 4-4; SV Trossingen 3-SG Dotternhausen 1: 1.5-6.5;

A-Klasse Süd Alb-Schwarzwald 3. Runde am 28.10.2006; SC Nusplingen 3-SV Trossingen 3: 5.5-2.5; SG Donautal Tuttlingen 4-SV Balingen 5: 6.5-1.5; SC Heinstetten 2-SR Heuberg-Gosheim 2: 3-5; SG Dotternhausen 1-SV KJ Schwenningen 1: 2.5-5.5;

A-Klasse Süd Alb-Schwarzwald 4. Runde am 11.11.2006; SV Balingen 5-SC Heinstetten 2: 2.5-5.5; SV KJ Schwenningen 1-SR Heuberg-Gosheim 2: 3.5-4.5; SG Dotternhausen 1-SC Nusplingen 3: 6.5-1.5; SV Trossingen 3-SG Donautal Tuttlingen 4: 0-8;

Pl.	A-Klasse Süd Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SG Donautal Tuttlingen 4	25	7: 1
2	SR Heuberg-Gosheim 2	19.5	7: 1
3	SG Dotternhausen 1	22.5	6: 2
4	SV KJ Schwenningen 1	19	6: 2
5	SC Nusplingen 3	14	4: 4
6	SC Heinstetten 2	12.5	2: 6
7	SV Balingen 5	8	0: 8
8	SV Trossingen 3	6.5	0: 8

A-Klasse Nord Alb-Schwarzwald 1. Runde am 23.09.2006; SG Stetten Tailfingen 1-SG Turm Albstadt 1902 e.V. 3: 3.5-4.5; SF Burladingen 2-SF Geislingen 1990 e.V. 2: 3-5; SV Balingen 6-SV Balingen 4: 6-2; SC Hechingen 2-SV Winterlingen 2: 3.5-4.5;

A-Klasse Nord Alb-Schwarzwald 2. Runde am 14.10.2006; SV Balingen 4-SF Burladingen 2: 5.5-2.5; SF Geislingen 1990 e.V. 2-SC Hechingen 2: 2-6; SG Turm Albstadt 1902 e.V. 3-SV Balingen 6: 5-3; SK Horb 3-SG Stetten Tailfingen 1: 1.5-6.5;

A-Klasse Nord Alb-Schwarzwald 3. Runde am 28.10.2006; SV Winterlingen 2-SF Geislingen 1990 e.V. 2: 2-6; SF Burladingen 2-SG Turm Albstadt 1902 e.V. 3: 3.5-4.5; SV Balingen 6-SK Horb 3: 1.5-6.5; SC Hechingen 2-SV Balingen 4: 2.5-5.5;

A-Klasse Nord Alb-Schwarzwald 4. Runde am 11.11.2006; SK Horb 3-SF Burladingen 2: 5-3; SV Balingen 4-SV Winterlingen 2: 4.5-3.5; SG Stetten Tailfingen 1-SV Balingen 6: 8-0; SG Turm Albstadt 1902 e.V. 3-SC Hechingen 2: 5.5-2.5;

Pl.	A-Klasse Nord Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SG Turm Albstadt 1902 e.V. 3	19.5	8: 0
2	SV Balingen 4	17.5	6: 2
3	SG Stetten Tailfingen 1	18	4: 2
4	SK Horb 3	13	4: 2
5	SF Geislingen 1990 e.V. 2	13	4: 2
6	SV Winterlingen 2	10	2: 4
7	SC Hechingen 2	14.5	2: 6
8	SV Balingen 6	10.5	2: 6
9	SF Burladingen 2	12	0: 8

Kreisklasse Nord Alb-Schwarzwald 1. Runde am 23.09.2006; SV Winterlingen 1-SF Burladingen 1: 5.5-2.5; SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2-SK Horb 2: 4-4; SC Rangendingen 2-SV Stockhausen-Frommern 2: 4-4; SF Pfalzgrafenweiler 2-SC Bisingen-Steinhofen 2: 3-5; SF Geislingen 1990 e.V. 1-SC Klosterreichenbach 1: 5-3;

Kreisklasse Nord Alb-Schwarzwald 2. Runde am 07.10.2006; SV Winterlingen 1-SC Rangendingen 2: 7.5-0.5; SC Bisingen-Steinhofen 2-SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2: 3.5-4.5; SV Stockhausen-Frommern 2-SF Geislingen 1990

e.V. 1: 2.5-5.5; SC Klosterreichenbach 1-SF Pfalzgrafenweiler 2: 3.5-4.5; SF Burladingen 1-SK Horb 2: 4-4;

Kreisklasse Nord Alb-Schwarzwald 3. Runde am 28.10.2006; SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2-SC Klosterreichenbach 1: 5-3; SC Rangendingen 2-SF Burladingen 1: 3.5-4.5; SF Geislingen 1990 e.V. 1-SV Winterlingen 1: 3-5; SK Horb 2-SC Bisingen-Steinhofen 2: 6.5-1.5; SF Pfalzgrafenweiler 2-SV Stockenhausen-Frommern 2: 6-2;

Pl.	Kreisklasse Nord Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SV Winterlingen 1	18	6: 0
2	SG Turm Albstadt 1902 e.V. 2	13.5	5: 1
3	SK Horb 2	14.5	4: 2
4	SF Geislingen 1990 e.V. 1	13.5	4: 2
5	SF Pfalzgrafenweiler 2	13.5	4: 2
6	SF Burladingen 1	11	3: 3
7	SC Bisingen-Steinhofen 2	10	2: 4
8	SV Stockenhausen-Frommern 2	8.5	1: 5
9	SC Rangendingen 2	8	1: 5
10	SC Klosterreichenbach 1	9.5	0: 6

Kreis Süd

B-Klasse Süd Alb-Schwarzwald 1. Runde am 07.10.2006; SV Balingen 7-SV Balingen 9: 6-0; SV Rottweil 3-SR Spaichingen 4: 1-5; SC Heinstetten 3-SC Heinstetten 4: 4-2; SG Donautal Tuttlingen 5-SR Heuberg-Gosheim 3: 3-3;

B-Klasse Süd Alb-Schwarzwald 2. Runde am 21.10.2006; SV Balingen 9-SC Heinstetten 3: 1.5-4.5; SR Spaichingen 4-SC Heinstetten 4: 4-2; SV Rottweil 3-SG Donautal Tuttlingen 5: 2.5-3.5; SR Heuberg-Gosheim 3-SV Balingen 7: 1-5;

B-Klasse Süd Alb-Schwarzwald 3. Runde am 11.11.2006; SV Balingen 7-SV Rottweil 3: 4.5-1.5; SC Heinstetten 4-SV Balingen 9: 2-4; SG Donautal Tuttlingen 5-SR Spaichingen 4: 4.5-1.5;

Pl.	B-Klasse Süd Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SV Balingen 7	15.5	6: 0
2	SG Donautal Tuttlingen 5	11	5: 1
3	SC Heinstetten 3	8.5	4: 0
4	SR Spaichingen 4	10.5	4: 2
5	SV Balingen 9	5.5	2: 4
6	SR Heuberg-Gosheim 3	4	1: 3
7	SC Heinstetten 4	6	0: 6
8	SV Rottweil 3	5	0: 6

Kreisklasse Süd Alb-Schwarzwald 1. Runde am 23.09.2006; SR Spaichingen 3-SC Nusplingen 2: 6-2; SV Schwenningen 1906 2-SV Rottweil 2: 3-5; SG Donautal Tuttlingen 2-SG Donautal Tuttlingen 3: 4.5-3.5; SV Trossingen 2-SC Heinstetten 1: 4-4; SG Schramberg-Lauterbach 2-SC Möhringen 1961 1: 4-4;

Kreisklasse Süd Alb-Schwarzwald 2. Runde am 07.10.2006; SC Möhringen 1961 1-SG Donautal Tuttlingen 2: 3.5-4.5; SR Spaichingen 3-SG Schramberg-Lauterbach 2: 4.5-3.5; SC Nusplingen 2-SC Heinstetten 1: 3-5; SV Rottweil 2-SV Trossingen 2: 5-3; SG Donautal Tuttlingen 3-SV Schwenningen 1906 2: 4.5-3.5;

Kreisklasse Süd Alb-Schwarzwald 3. Runde am 28.10.2006; SV Trossingen 2-SG Donautal Tuttlingen 3: 2-6; SG Donautal Tuttlingen 2-SR Spaichingen 3: 7.5-0.5; SC Heinstetten 1-SV Rottweil 2: 3-5; SG Schramberg-Lauterbach 2-SC Nusplingen 2: 2-6; SV Schwenningen 1906 2-SC Möhringen 1961 1: 5-3;

Pl.	Kreisklasse Süd Alb-Schwarzwald	BP	MP
1	SG Donautal Tuttlingen 2	16.5	6: 0
2	SV Rottweil 2	15	6: 0
3	SG Donautal Tuttlingen 3	14	4: 2
4	SR Spaichingen 3	11	4: 2
5	SC Heinstetten 1	12	3: 3
6	SV Schwenningen 1906 2	11.5	2: 4
7	SC Nusplingen 2	11	2: 4
8	SC Möhringen 1961 1	10.5	1: 5
9	SG Schramberg-Lauterbach 2	9.5	1: 5
10	SV Trossingen 2	9	1: 5

Bezirk Oberschwaben

Bezirksleiter: Oliver Schmitt. Wilhelmstrasse 23, 88512 Mengen, 07572-6497, E-Mail*); Stv. Bezleiter: Holger Namyslo, Pestalozzistr. 10, 78532 Tuttlingen, 07461-13292 (P) Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89 075 Ulm, 0731-67008 Juglitr: Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, 0731-9807677 Kassierer: Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333-3645 Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Landesliga Oberschwaben 1. Runde am 17.09.2006; SF Blaustein 1-SC Lindau 1: 5-3; SV Friedrichshafen 1-SF Ravensburg 1: 3-5; SK Lindenberg 1-SC Wangen 1: 5-3; TSV Langenau 2-Post-SV Ulm 2: 4.5-3.5; SC Laupheim 1962 e.V. 1-SC Weisse Dame Ulm e.V. 1: 3-5;

Landesliga Oberschwaben 2. Runde am 08.10.2006; SV Friedrichshafen 1-SK Lindenberg 1: 6-2; SF Ravensburg 1-SC Weisse Dame Ulm e.V. 1: 5.5-2.5; SC Lindau 1-TSV Langenau 2: 4.5-3.5; SC Wangen 1-SF Blaustein 1: 5-3; Post-SV Ulm 2-SC Laupheim 1962 e.V. 1: 3-5;

Landesliga Oberschwaben 3. Runde am 29.10.2006; SF Blaustein 1-SV Friedrichshafen 1: 4-4; SK Lindenberg 1-SF Ravensburg 1: 6-2; SC Laupheim 1962 e.V. 1-SC Lindau 1: 5-3; TSV Langenau 2-SC Wangen 1: 4-4; SC Weisse Dame Ulm e.V. 1-Post-SV Ulm 2: 5-3;

Pl.	Landesliga Oberschwaben	BP	MP
1	SK Lindenberg 1	13	4: 2
2	SC Laupheim 1962 e.V. 1	13	4: 2
3	SC Weisse Dame Ulm e.V. 1	12.5	4: 2
4	SF Ravensburg 1	12.5	4: 2
5	SV Friedrichshafen 1	13	3: 3
6	SF Blaustein 1	12	3: 3
7	TSV Langenau 2	12	3: 3
8	SC Wangen 1	12	3: 3
9	SC Lindau 1	10.5	2: 4
10	Post-SV Ulm 2	9.5	0: 6

Kreisjugendeinzelmeisterschaft Süd 2006/07

in Tettngang am 28.10.2006

U10 14 Runden, Doppelrundensystem, 10min

Nr.	Teilnehmer	Verein	Punkte	SB
1.	Pöllmann, Martin	Wangen	12.0	69.00
2.	Jakkel, Thomas	FN	11.0	60.00
3.	Geppert, Marcel	FN	9.0	42.00
4.	Kösling, Yannik	FN	9.0	42.00
5.	Geppert, Jessica	FN	8.0	41.00
6.	Finkhaus, Robert	Lindau	3.5	6.75
7.	Leser, Jasmin	Mengen	3.0	9.00
8.	Bollmann, Elmar	Mengen	0.5	1.75

U12 Vollrundensystem, 10 min

Nr.	Teilnehmer	Verein	Punkte	SoBerg
1.	Zwisler, Mark	Tettngang	11.0	55.00
2.	Vollmer, Dominik	Tettngang	10.0	45.00
3.	Kitzelmann, Simon	Wangen	9.0	36.00
4.	Keller, Thomas	FN	7.0	22.50
5.	Benkö, Jakob	Tettngang	6.5	20.25
6.	Kaltenmair, Jan	Lindau	6.5	19.25
7.	Kilian, Tim	Mengen	6.0	16.50
8.	Konnerth, Ines	FN	4.0	6.00
9.	Heese, Michaela	Mengen	2.5	2.50
10.	Küfer, Peter	Lindau	2.0	2.00
11.	Brack, Benedikt	Wangen	1.5	1.00
12.	Wonisch, Jasmin	Mengen	0.0	0.00

U14 Vollrundensystem, 15min

Nr.	Teilnehmer	Verein	Punkte	SoBerg
1.	Kilian, Alexander	Mengen	4.5	12.75
2.	Schmidt, Amon	FN	4.0	9.50
3.	Thanner, Christop	Tettngang	3.5	8.25
4.	Krämer, Daniel	Tettngang	3.0	9.50
5.	Lechner, Alexander	Wangen	2.0	7.50
6.	Mettenmeyer, Daniel	FN	2.0	5.00
7.	Winkler, Maurice	Tettngang	2.0	4.00

U16 + U18 Gemeinsames Turnier, da nur drei Teilnehmer von U18; getrennte Wertung 7 Runden CH-System, 15 min.

Rang	Teilnehmer	Verein	Punkte	Buchh
1.	Specht, Martin	U18 Lindau	6.5	25.5
2.	Gleich, Philipp	U18 Lindau	5.5	30.5
3.	Benkö, Florian	Tettngang	5.0	30.5
4.	Schmitt, Thomas	U18 Mengen	4.0	30.5
5.	Bacquele, Fabrice	Wangen	4.0	25.5
6.	Schuler, Dominik	Mengen	4.0	24.0
7.	Özdemir, Ilkan	Mengen	4.0	21.0

8.	Dentler, Lukas	Mengen	4.0	20.0
9.	Hanso, Christian	Wangen	3.5	25.5
10.	Kitzelmann, Stefan	Wangen	3.5	21.5
11.	Knisel, Daniel	Mengen	3.0	18.5
12.	Gänßler, Alexander	FN	1.0	27.0
13.	Arnold, Thomas	Mengen	1.0	24.5

Die Kreisjugendmeisterschaften wurden vom Schachklub Tettngang wie schon im Vorjahr ausgerichtet. Marc Kreuzahler und mehrere Helfer managten die Turniere profimäßig bei besten Bedingungen. Für die ersten drei jeder Altersklasse - und folglich für alle Mädchen - gab es schöne Pokale. Leider haben wie ebenfalls in den Vorjahren mehrere Vereine gefehlt. Für die, die das Angebot wahrgenommen haben, hat es sich gelohnt.

Xaver Fichtl, Jugendleiter SC Lindau.

Kreis Nord

Bezirksliga Oberschwaben Nord 1. Runde am 24.09.2006; SC Obersulmetingen 1-SV Jedisheim 1921 2: 2.5-5.5; SC Weisse Dame Ulm e.V. 3-SC Weisse Dame Ulm e.V. 2: 2-6; SF Vöhringen 1-SF Blaustein 2: 6-2; TSV Berghülen 1-TG Biberach 2: 3-5;

Bezirksliga Oberschwaben Nord 2. Runde am 15.10.2006; SF Vöhringen 1-TSV Berghülen 1: 5.5-2.5; SV Jedisheim 1921 2-SC Weisse Dame Ulm e.V. 3: 5-3; TG Biberach 2-SC Obersulmetingen 1: 4-4; SF Blaustein 2-SC Weisse Dame Ulm e.V. 2: 3-5;

Bezirksliga Oberschwaben Nord 3. Runde am 05.11.2006; TSV Berghülen 1-SF Blaustein 2: 4-4; SC Weisse Dame Ulm e.V. 3-TG Biberach 2: 0.5-7.5; SC Weisse Dame Ulm e.V. 2-SV Jedisheim 1921 2: 4-4; SC Obersulmetingen 1-SF Vöhringen 1: 1.5-6.5;

Pl.	Bezirksliga Oberschwaben Nord	BP	MP
1	SF Vöhringen 1	18	6: 0
2	TG Biberach 2	16.5	5: 1
3	SC Weisse Dame Ulm e.V. 2	15	5: 1
4	SV Jedisheim 1921 2	14.5	5: 1
5	TSV Berghülen 1	9.5	1: 5
6	SF Blaustein 2	9	1: 5
7	SC Obersulmetingen 1	8	1: 5
8	SC Weisse Dame Ulm e.V. 3	5.5	0: 6

Kreisliga Oberschwaben Nord 1. Runde am 24.09.2006; SV Steinhausen 1-TSV 1880 Neu-Ulm 1: 5-3; TG Biberach 3-SF Vöhringen 2: 3-5; TSV Laichingen 1-Post-SV Ulm 3: 2.5-5.5; SF Riedlingen 1-SC Ehingen 1: 4-4;

Kreisliga Oberschwaben Nord 2. Runde am 22.10.2006; SF Vöhringen 2-SV Steinhausen 1: 4-4; SF Riedlingen 1-TSV Laichingen 1: 4-4; Post-SV Ulm 3-TG Biberach 3: 4.5-3.5; SC Ehingen 1-TSV 1880 Neu-Ulm 1: 3-5;

Kreisliga Oberschwaben Nord 3. Runde am 12.11.2006; TSV 1880 Neu-Ulm 1-SF Vöhringen 2: 5-3; TG Biberach 3-SF Riedlingen 1: 3-5; TSV Laichingen 1-SC Ehingen 1: 4.5-3.5; SV Steinhausen 1-Post-SV Ulm 3: 4.5-3.5;

Pl.	Kreisliga Oberschwaben Nord	BP	MP
1	SV Steinhausen 1	13.5	5: 1
2	Post-SV Ulm 3	13.5	4: 2
3	TSV 1880 Neu-Ulm 1	13	4: 2
4	SF Riedlingen 1	13	4: 2
5	SF Vöhringen 2	12	3: 3
6	TSV Laichingen 1	11	3: 3
7	SC Ehingen 1	10.5	1: 5
8	TG Biberach 3	9.5	0: 6

C-Klasse Oberschwaben Nord 1. Runde am 15.10.2006; TSV 1880 Neu-Ulm 2-TG Biberach 4: 1.5-4.5; SV Thalfingen 1-SF Vöhringen 4: 5-1; SV Jedisheim 1921 4-SC Weisse Dame Ulm e.V. 5: 3-3; TSV Berghülen 3-TSV Berghülen 4: 2-4;

C-Klasse Oberschwaben Nord 2. Runde am 05.11.2006; TSV Berghülen 4-TSV 1880 Neu-Ulm 2: 3-3; TG Biberach 4-SV Thalfingen 1: 2.5-3.5; SC Weisse Dame Ulm e.V. 5-SF Vöhringen 4: 1-5; SV Jedisheim 1921 4-TSV Berghülen 3: 3-3;

Pl.	C-Klasse Oberschwaben Nord	BP	MP
1	SV Thalfingen 1	8.5	4: 0
2	TSV Berghülen 4	7	3: 1
3	TG Biberach 4	7	2: 2
4	SF Vöhringen 4	6	2: 2
5	SV Jedisheim 1921 4	6	2: 2
6	TSV Berghülen 3	5	1: 3
7	TSV 1880 Neu-Ulm 2	4.5	1: 3
8	SC Weisse Dame Ulm e.V. 5	4	1: 3

B-Klasse Oberschwaben Nord 1. Runde am 08.10.2006; SC Obersulmetingen 3-SF Riedlingen 2: 2.5-5.5; SC Laupheim 1962 e.V. 3-SV Jedisheim 1921 3: 2-6; TSV Laichingen 2-TSV Berghülen 2: 1-7; SC Ehingen 2-TSV Seissen e.V. 1: 3-5;

B-Klasse Oberschwaben Nord 2. Runde am 29.10.2006; TSV Berghülen 2-SC Ehingen 2: 4.5-3.5; SV Jedisheim 1921 3-TSV Laichingen 2: 6-2; SF Riedlingen 2-TSV Seissen e.V. 1: 5-3; SC Obersulmetingen 3-SC Laupheim 1962 e.V. 3: 3.5-4.5;

Pl.	B-Klasse Oberschwaben Nord	BP	MP
1	SV Jedisheim 1921 3	12	4: 0
2	TSV Berghülen 2	11.5	4: 0
3	SF Riedlingen 2	10.5	4: 0
4	TSV Seissen e.V. 1	8	2: 2
5	SC Laupheim 1962 e.V. 3	6.5	2: 2
6	SC Ehingen 2	6.5	0: 4
7	SC Obersulmetingen 3	6	0: 4
8	TSV Laichingen 2	3	0: 4

A-Klasse Oberschwaben Nord 1. Runde am 01.10.2006; SF Vöhringen 3-TSV Reute e.V. 1: 4.5-3.5; TSV Langenau 3-SC Obersulmetingen 2: 2-6; Post-SV Ulm 4-TV Wiblingen 1: 3.5-4.5; SC Weisse Dame Ulm e.V. 4-SC Laupheim 1962 e.V. 2: 4-4;

A-Klasse Oberschwaben Nord 2. Runde am 22.10.2006; SC Obersulmetingen 2-SC Weisse Dame Ulm e.V. 4: 4.5-3.5; TSV Reute e.V. 1-TSV Langenau 3: 2.5-5.5; Post-SV Ulm 4-SF Vöhringen 3: 3.5-4.5; TV Wiblingen 1-SC Laupheim 1962 e.V. 2: 3-5;

Pl.	A-Klasse Oberschwaben Nord	BP	MP
1	SC Obersulmetingen 2	10.5	4: 0
2	SF Vöhringen 3	9	4: 0
3	SC Laupheim 1962 e.V. 2	9	3: 1
4	TSV Langenau 3	7.5	2: 2
5	TV Wiblingen 1	7.5	2: 2
6	SC Weisse Dame Ulm e.V. 4	7.5	1: 3
7	Post-SV Ulm 4	7	0: 4
8	TSV Reute e.V. 1	6	0: 4

D-Klasse Oberschwaben Nord 1. Runde am 01.10.2006; SV Jedisheim 1921 5-TSV Berghülen 5: 6-0; TSV Seissen e.V. 2-SV Steinhausen 2: 6-0; SC Weisse Dame Ulm e.V. 6-TSV Westerstetten 1: 2-4; SC Laupheim 1962 e.V. 4-SC Obersulmetingen 4: 0.5-5.5;

D-Klasse Oberschwaben Nord 2. Runde am 15.10.2006; SV Steinhausen 2-TSV Westerstetten 1: 1-5; SC Obersulmetingen 4-SC Weisse Dame Ulm e.V. 6: 5-1; TSV Seissen e.V. 2-SV Jedisheim 1921 5: 1.5-4.5; TSV Berghülen 5-SC Laupheim 1962 e.V. 4: 5-1;

D-Klasse Oberschwaben Nord 3. Runde am 05.11.2006; SC Laupheim 1962 e.V. 4-TSV Seissen e.V. 2: 3-3; TSV Westerstetten 1-SC Obersulmetingen 4: 3-3; SC Weisse Dame Ulm e.V. 6-TSV Berghülen 5: 0.5-5.5; SV Jedisheim 1921 5-SV Steinhausen 2: 4-2;

Pl.	D-Klasse Oberschwaben Nord	BP	MP
1	SV Jedisheim 1921 5	14.5	6: 0
2	SC Obersulmetingen 4	13.5	5: 1
3	TSV Westerstetten 1	12	5: 1
4	TSV Berghülen 5	10.5	4: 2
5	TSV Seissen e.V. 2	10.5	3: 3
6	SC Laupheim 1962 e.V. 4	4.5	1: 5
7	SC Weisse Dame Ulm e.V. 6	3.5	0: 6
8	SV Steinhausen 2	3	0: 6

Kreis Süd

Bezirksliga Oberschwaben Süd 1. Runde am 24.09.2006; SF Mengen 1-SF Mengen 2: 5.5-2.5; SC Lindau 2-SV Weingarten 1: 3-5; SF Wetzisreute 1-SF Ravensburg 2: 5.5-2.5; SC Tettngang 1-SC Bad Schussenried e.V. 1: 6.5-1.5;

Bezirksliga Oberschwaben Süd 2. Runde am 22.10.2006; SC Aulendorf 1-SC Tettngang 1: 2-6; SV Weingarten 1-SF Wetzisreute 1: 5-3; SF Ravensburg 2-SF Mengen 1: 1.5-6.5; SC Bad Schussenried e.V. 1-SC Lindau 2: 4.5-3.5;

Bezirksliga Oberschwaben Süd 3. Runde am 05.11.2006; SF Wetzisreute 1-SC Bad Schussenried e.V. 1: 5.5-2.5; SF Mengen 1-SV Weingarten 1: 5-3; SF Mengen 2-SF Ravensburg 2: 6-2; SC Lindau 2-SC Aulendorf 1: 4.5-3.5;

Pl.	Bezirksliga Oberschwaben Süd	BP	MP
1	SF Mengen 1	17	6: 0
2	SC Tettngang 1	12.5	4: 0
3	SF Wetzisreute 1	14	4: 2
4	SV Weingarten 1	13	4: 2
5	SF Mengen 2	8.5	2: 2
6	SC Lindau 2	11	2: 4
7	SC Bad Schussenried e.V. 1	8.5	2: 4

8	SC Aulendorf 1	5.5	0: 4
9	SF Ravensburg 2	6	0: 6

Kreisliga Süd Oberschwaben 1. Runde am 01.10.2006; SC Bad Saulgau 1-SC Weiler im Allgäu 1: 2-6; SK Markdorf 2-SF Mengen 3: 4.5-3.5; SV Weingarten 2-SV Kehlen ABT. Schach 1: 4-4; SV Friedrichshafen 3-SV Friedrichshafen 2: 3-5;

Kreisliga Süd Oberschwaben 2. Runde am 22.10.2006; SV Friedrichshafen 2-SK Markdorf 2: 5.5-2.5; SC Bad Saulgau 1-SV Weingarten 2: 2.5-5.5; SC Weiler im Allgäu 1-SF Mengen 3: 5.5-2.5; SV Kehlen ABT. Schach 1-SV Friedrichshafen 3: 2-6;

Kreisliga Süd Oberschwaben 3. Runde am 12.11.2006; SK Markdorf 2-SV Kehlen ABT. Schach 1: 3.5-4.5; SV Friedrichshafen 3-SC Bad Saulgau 1: 6.5-1.5; SV Weingarten 2-SC Weiler im Allgäu 1: 1.5-6.5; SF Mengen 3-SV Friedrichshafen 2: 2-6;

Pl.	Kreisliga Süd Oberschwaben	BP	MP
1	SC Weiler im Allgäu 1	18	6: 0
2	SV Friedrichshafen 2	16.5	6: 0
3	SV Friedrichshafen 3	15.5	4: 2
4	SV Weingarten 2	11	3: 3
5	SV Kehlen ABT. Schach 1	10.5	3: 3
6	SK Markdorf 2	10.5	2: 4
7	SF Mengen 3	8	0: 6
8	SC Bad Saulgau 1	6	0: 6

A-Klasse Oberschwaben Süd 1. Runde am 24.09.2006; SF Mengen 4-SK Lindenberg 2: 3-5; SC Lindau 3-SC Tettang 2: 2-6; SK Leutkirch 1-SC Aulendorf 2: 6-2; SC Wangen 2-SF Wetzisreute 2: 4-4;

A-Klasse Oberschwaben Süd 2. Runde am 15.10.2006; SC Tettang 2-SC Wangen 2: 3-5; SF Mengen 4-SC Lindau 3: 3.5-4.5; SF Wetzisreute 2-SK Leutkirch 1: 6-2; SK Lindenberg 2-SC Aulendorf 2: 3.5-4.5;

A-Klasse Oberschwaben Süd 3. Runde am 05.11.2006; SC Wangen 2-SF Mengen 4: 6-2; SC Lindau 3-SK Lindenberg 2: 4-4; SC Aulendorf 2-SF Wetzisreute 2: 1.5-6.5; SK Leutkirch 1-SC Tettang 2: 3.5-4.5;

Pl.	A-Klasse Oberschwaben Süd	BP	MP
1	SF Wetzisreute 2	16.5	5: 1
2	SC Wangen 2	15	5: 1
3	SC Tettang 2	13.5	4: 2
4	SK Lindenberg 2	12.5	3: 3
5	SC Lindau 3	10.5	3: 3
6	SK Leutkirch 1	11.5	2: 4
7	SC Aulendorf 2	8	2: 4
8	SF Mengen 4	8.5	0: 6

B-Klasse Süd Oberschwaben 1. Runde am 17.09.2006; SF Riedlingen 3-SF Ertingen 1: 0-6; SF Wetzisreute 3-SV Friedrichshafen 4: 2.5-3.5; SC Weiler im Allgäu 2-SK Markdorf 3: 3-3; SF Ravensburg 3-SC Wangen 3: 4.5-1.5;

B-Klasse Süd Oberschwaben 2. Runde am 15.10.2006; SK Markdorf 3-SF Riedlingen 3: 6-0; SC Wangen 3-SF Ertingen 1: 3.5-2.5; SV Friedrichshafen 4-SC Weiler im Allgäu 2: 3-3; SF Ravensburg 3-SF Wetzisreute 3: 3.5-2.5;

Pl.	B-Klasse Süd Oberschwaben	BP	MP
1	SF Ravensburg 3	8	4: 0
2	SK Markdorf 3	9	3: 1
3	SV Friedrichshafen 4	6.5	3: 1
4	SF Ertingen 1	8.5	2: 2
5	SC Weiler im Allgäu 2	6	2: 2
6	SC Wangen 3	5	2: 2
7	SF Wetzisreute 3	5	0: 4
8	SF Riedlingen 3	0	0: 4

C-Klasse Oberschwaben Süd 1. Runde am 08.10.2006; SC Aulendorf 3-SV Weingarten 3: 3.5-2.5; SC Tettang 3-SC Bad Saulgau 2: 1-4; SF Ravensburg 4-SF Wetzisreute 4: 3-3;

C-Klasse Oberschwaben Süd 2. Runde am 29.10.2006; SF Wetzisreute 4-SC Bad Saulgau 2: 4-2; SV Weingarten 3-SC Tettang 3: 2.5-3.5; SF Ravensburg 4-SC Aulendorf 3: 2-4;

Pl.	C-Klasse Oberschwaben Süd	BP	MP
1	SC Aulendorf 3	7.5	4: 0
2	SF Wetzisreute 4	7	3: 1
3	SC Bad Saulgau 2	6	2: 2
4	SC Tettang 3	4.5	2: 2
5	SF Ravensburg 4	5	1: 3
6	SV Weingarten 3	5	0: 4

Bezirk Ostalb

Bezirksvorsitzender: Rainer Geißinger, E-Mail*), Sperberweg 64, 73434 Aalen, 07361/44860, Fax: 07361/45213, Bezirksspielleiter: Rasmus Debitsch E-Mail*),

Mecklenburger Str. 6, 73431 Aalen, 07361-35435, Kassierer Walter Lechler, E-Mail*), Wilhelm-Volz-Str. 34/1, 74564 Crailsheim, 07951-43661, Ref für Mitgliederverwaltung, Bezirksturnierleiter u. DWZ-Beauftragter: Dietmar Siegert, E-Mail*), Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, 07329-5691, Bezugsleiter: Achim Frank, In den Straßenäckern 7, 73557 Mutlangen; 07171-76720, IT-Beauftr: Gerhard Löw gerloe(at) aol.com, Brünner Str. 7, 73614 Schorndorf, Schiedsgerichtsvorsitzender: Harald Baiker RA.Baiker(at)t-online.de, Maiblumenweg 9, 71404 Korb, 07151/609115, Referent für Breitenschach: Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, 07325-919315, r_mayer(at)t-online.de, F-Kader Leiter: Thomas Kurz, thomask.kurz(at)t-online.de, Langert Strasse, 73447 Oberkochen, 0172-7145181, JugSprecher: Markus Prim, Langertstr. 33, 73447 Oberkochen, 07364-919247 mprim (at)web.de

4. Wental-Open mit Teilnehmerrekord

Am 1. November fand im Landhotel Wental zum vierten mal das offene Wental-Turnier statt. Das Turnier konnte in jedem Jahr seine Teilnehmerzahl steigern und hat sich in der Region etabliert. Mit 55 Spielern ist fast die Kapazitätsgrenze erreicht. Das Teilnehmerfeld war in der Spitze mit den zwei Fidemeisten Roland Fritz vom PSV Ulm und dem für den VfL Sindelfingen spielenden Arcadio Cieza Vega gefolgt von weiteren 8 Spielern mit einer Wertungszahl von über 2000 recht stark besetzt.

Vorjahressieger FM Roland Fritz gewann das Turnier mit 6,5 Punkten vor Sören Pürckhauer vom SK Sontheim/Brenz mit 6 Punkten, der auch im vergangenen Jahr den zweiten Platz erreichte. Dritter mit 5,5 Punkten wurde der FM Arcadio Cieza Vega.

Den Jugendpreis U14 gewann mit 3 Punkten Tim Kurz vom SF 90 Spraitbach.



Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl wurden in diesem Jahr noch zwei Ratingpreise ausgesetzt. In der Kategorie 1900 bis 1600 DWZ gewann Manfred Deffner von den SF Königsbrunn und in der Kategorie unter 1600 DWZ gewann Volker Knolmayer von der SG Bettringen.

Die einzige Dame im Feld, Christina Dauer von der Spgmem Kötzingenhaus belegte mit 4 Punkten einen guten 20. Platz.

Teilnehmer, TWZ, Verein/Ort	Pkt	PSu	Buho
1. Fritz,Roland, 2343, Post-SV Ulm	6.5	26.0	34.5
2. Puerckhauer,Soeren, 1964, Sontheim/Brenz.	6.0	23.0	31.0
3. Cieza Vega,Arcadio, 2286, VfL Sindelfinge	5.5	25.5	33.0
4. Deffner,Manfred, 1836, SF Königsbrunn	5.0	24.0	31.5
5. Kohn,Sandro, 2106, SG Schwäb.Gmünd	5.0	23.5	32.5
6. Distler,Carsten, 1952, SK Korb 1948	5.0	22.0	29.5
7. Fleischer,Frank, 2098, TSG Salach	5.0	21.0	30.5
8. Hahnwald,Peter, 2123, TSV Langenau	5.0	20.0	29.0
9. Denisow,Jewgeny, 1942, SG Schwäb.Gmünd	5.0	20.0	28.5
10. Lipok,Christoph, 2140, Kötzingenhaus	5.0	19.5	27.5
11. Gebhardt,Uwe, 1941, SC Weisse Dame Ulm	5.0	19.0	29.5
12. Ott,Günter, 1779, SK Sontheim/Brenz.	5.0	17.0	24.5
13. Heinrich,Klaus, 1824, SC Weisse Dame Ulm	4.5	19.5	28.5
14. Toprak,Yilmaz, 2033, SG Schwäb.Gmünd	4.5	18.0	27.0
15. Dzelilovic,Biran, 1914, SF 90 Spraitbach.V	4.5	16.0	25.5
16. Hartmann,Theo, 1976, SK Sontheim/Brenz.	4.0	19.0	31.0
17. Bader,Gerd, 1986, SG Schwäb.Gmünd	4.0	19.0	28.5
18. Trepcsa,Safet, 1874, SK Sontheim/Brenz.	4.0	17.0	27.5
19. Locher,Klaus, 1791, SC Weisse Dame Ulm	4.0	17.0	25.0
20. Dauer,Christina, 1804, Kötzingenhaus	4.0	16.5	26.5
21. Denk,Jürgen, 1843, SC Leinzell	4.0	16.0	24.5
22. Miller,Martin, 1812, SG Schwäb.Gmünd	4.0	16.0	23.0

23.	Probst, Joachim, 1846, SF Vöhringen	4.0	15.0	21.0
24.	Heinrich, Alexander, D, 2067, W D Ulm	4.0	13.0	20.0
25.	Friedrich, Gerhard, 1948, SG Schwäb. Gmünd	3.5	19.5	28.0
26.	Frank, Achim, 1864, SG Schwäb. Gmünd	3.5	17.5	26.0
27.	Kurz, Thomas, 1728, SV Oberkochen	3.5	14.5	26.0
28.	Tannhäuser, W, 1747, SG Schwäb. Gmünd	3.5	14.5	25.5
29.	Sand, Rolf, Dr., 2020, SV Aalen	3.5	14.5	25.0
30.	Masur, Bernhard, 2098, SK Heidenheim	3.5	12.5	24.0
31.	Mück, Heinz-Peter, 1764, SC Plüderhausen	3.0	14.0	27.0
32.	Shaqiri, Hairiz, 1756, SK Heidenheim	3.0	13.0	26.5
33.	Knolmayer, Volker, 1578, SG Bettringen	3.0	13.0	26.0
34.	Incik, Abdurrahman, 1442, SV Oberkochen	3.0	12.0	24.5
35.	Heldele, Christoph, 1748, TSG Salach	3.0	11.0	25.0
36.	Sturm, Paul, 1413, Post-SV Ulm	3.0	10.0	21.5
37.	Kurz, Tim, , SF 90 Spraitbach.V	3.0	10.0	17.5
38.	Förderreuther, Jonas, 1297, Post-SV Ulm	3.0	9.5	21.5
39.	Weise, Daniel, 1223, SC Leinzell	3.0	9.0	20.5
40.	Gauland, Maximilian, 1060, SK Heidenheim	3.0	7.0	16.5
41.	Waldmann, Heinz, 1646, SV Oberkochen	2.5	13.0	28.0
42.	Wahl, Thore, 1556, SF 90 Spraitbach.V	2.5	10.5	22.0
43.	Selig, Michael, , SF 90 Spraitbach.V	2.5	10.5	16.0
44.	Frühsorger, Dieter, 1301, Sontheim/Brenz	2.5	8.5	21.0
45.	Rissmann, Klaus, 1558, SF Königsbronn	2.5	8.5	21.0
46.	Frey, Walter, 1742, Post-SV Ulm	2.5	7.0	18.5
47.	Mielitz, Manuel, 967, SK Heidenheim	2.5	6.0	17.5
48.	Lechler, Walter, 1609, SV Crailsheim	2.0	10.0	20.0
49.	Dressler, Marc, 1311, SV Oberkochen	2.0	9.0	23.0
50.	Amthor, Lucian, , SK Heidenheim	2.0	8.0	19.5
51.	Klein, Mike, 1296, SC Heidenh.-Schnait	2.0	7.0	23.0
52.	Schulz, Marco, 995, SK Heidenheim	2.0	5.0	16.0
53.	Kayali, Oguzhan, 1144, SG Schwäb. Gmünd	2.0	4.0	15.5
54.	Amthor, Jonas, , SK Heidenheim	1.0	6.0	20.0
55.	Gmelin, Ulrich, Dr., 1200, SK Heidenheim	1.0	6.0	18.5

DSB - SONDERPREIS für Tag des Schachs auf der Landesgartenschau in Heidenheim.

Der **Schachclub Schnaitheim 1951 e.V.** wurde vom Deutschen Schachbund für seine besonders öffentlichkeitswirksame Veranstaltung und Präsentation bei der Landesgartenschau mit einem

DSB-SONDERPREIS

ausgezeichnet.

Die Schachfreunde des SC Schnaitheim zelebrierten den SCHACH als eine Art modernes Kommunikationsspiel mit zwei Feststationen und 2 mobilen, „fliegenden Schachbrettern“ die laufend zum Mitspielen animierten, bzw. die schachinteressierten Gartenschaubesucher zu den „Schach-Feststationen“ mit vielerlei Schachaktivitäten – wie Simultanschach, Blitzschach, freiem Schachspiel und Schachaufgaben zum lösen - lockten. Sogar auf einem Boot konnte während der beschaulichen Fahrt durch die Landesgartenschau „Schach gespielt“ werden. Schon eine pfiffige Idee !!

Diese besondere Auszeichnung des DSB, die mit einem Geldpreis dotiert war, wurde dem 1. Vorsitzenden und Hauptorganisator dieser Aktion, **Herrn Hartmut Hollstein**, stellvertretend für alle Helfer und Mitstreiter, bei der diesjährigen Stuttgarter Spielmesse, vom 26. bis 29.10. 06 auf dem Killesberg, vom Vizepräsident des SVW, **Walter Pungartnik**, überreicht. Die Übergabe erfolgte direkt vor dem Simultanspiel von **WIM Mariana Olbrich**, SF Deizisau, und fand deshalb im Kreise vieler schachinteressierter Besucher und Teilnehmer des Simultanspiels statt. Walter Pungartnik bedankte sich, auch im Namen des DSB, bei Herrn Hollstein für diese außergewöhnliche Idee und für den engagierten Einsatz vieler Schnaitheimer Schachfreunde bei dieser „Gartenschau-Schachpräsentation“.

Walter Pungartnik, SVW Breitenschachreferent.

Bezirksliga Ostalb 1. Runde am 17.09.2006; SV Oberkochen 2-SV Oberkochen 1: 2-6; SK Sontheim/Brenz e.V. 3-SK Sontheim/Brenz e.V. 2: 1.5-6.5; SV Crailsheim 1-SF Heubach 1: 5.5-2.5; SC Plüderhausen 1-SF 90 Spraitbach e.V. 1: 4-4;

Bezirksliga Ostalb 2. Runde am 01.10.2006; SF 90 Spraitbach e.V. 1-SF Königsbronn 1: 8-0; SK Sontheim/Brenz e.V. 3-SV Oberkochen 2: 2.5-5.5; SV Oberkochen 1-SV Crailsheim 1: 3-5; SF Heubach 1-SC Plüderhausen 1: 2-6;

Bezirksliga Ostalb 3. Runde am 22.10.2006; SV Oberkochen 2-SK Sontheim/Brenz e.V. 2: 3-5; SF Königsbronn 1-SF Heubach 1: 4-4; SC Plüder-

hausen 1-SV Oberkochen 1: 3.5-4.5; SV Crailsheim 1-SK Sontheim/Brenz e.V. 3: 7.5-0.5;

Bezirksliga Ostalb 4. Runde am 12.11.2006; SK Sontheim/Brenz e.V. 2-SF 90 Spraitbach e.V. 1: 2-6; SK Sontheim/Brenz e.V. 3-SC Plüderhausen 1: 2.5-5.5; SV Oberkochen 2-SV Crailsheim 1: 2.5-5.5; SV Oberkochen 1-SF Königsbronn 1: 6.5-1.5;

Pl.	Bezirksliga Ostalb	BP	MP
1	SV Crailsheim 1	23.5	8: 0
2	SV Oberkochen 1	20	6: 2
3	SF 90 Spraitbach e.V. 1	18	5: 1
4	SC Plüderhausen 1	19	5: 3
5	SK Sontheim/Brenz e.V. 2	13.5	4: 2
6	SV Oberkochen 2	13	2: 6
7	SF Heubach 1	8.5	1: 5
8	SF Königsbronn 1	5.5	1: 5
9	SK Sontheim/Brenz e.V. 3	7	0: 8

Landesliga Ostalb 1. Runde am 24.09.2006; DJK Ellwangen 1-DJK Ellwangen 2: 6.5-1.5; SK Sontheim/Brenz e.V. 1-SV Schorndorf 1: 4.5-3.5; SV Unter- kochen 1-TSF Welzheim 1: 7.5-0.5; SK Heidenheim 1-SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 3: 4-4; SC Grunbach 2-SC Leinzell 1: 4.5-3.5;

Landesliga Ostalb 2. Runde am 15.10.2006; SK Sontheim/Brenz e.V. 1-SK Heidenheim 1: 4.5-3.5; TSF Welzheim 1-SC Grunbach 2: 4.5-3.5; DJK Ellwan- gen 2-SV Unter- kochen 1: 2-6; SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 3-DJK Ellwangen 1: 3-5; SV Schorndorf 1-SC Leinzell 1: 3.5-4.5;

Landesliga Ostalb 3. Runde am 05.11.2006; SV Unter- kochen 1-SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 3: 6.5-1.5; DJK Ellwangen 1-SK Sontheim/Brenz e.V. 1: 5.5-2.5; SC Leinzell 1-TSF Welzheim 1: 2.5-5.5; SK Heidenheim 1-SV Schorndorf 1: 4-4; SC Grunbach 2-DJK Ellwangen 2: 3-5;

Pl.	Landesliga Ostalb	BP	MP
1	SV Unter- kochen 1	20	6: 0
2	DJK Ellwangen 1	17	6: 0
3	SK Sontheim/Brenz e.V. 1	11.5	4: 2
4	TSF Welzheim 1	10.5	4: 2
5	SK Heidenheim 1	11.5	2: 4
6	SC Grunbach 2	11	2: 4
7	SC Leinzell 1	10.5	2: 4
8	DJK Ellwangen 2	8.5	2: 4
9	SV Schorndorf 1	11	1: 5
10	SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 3	8.5	1: 5

Kreis Schwäbisch Gmünd

C-Klasse Schwäbisch Gmünd 1. Runde am 17.09.2006; SF Waldstetten 1982 3-SV Schorndorf 3: 6-0; SV Hussenhofen 3-SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 9: 4-2; SC Leinzell 5-FC Alfdorf 3: 0-6; SF 90 Spraitbach e.V. 3-SF 90 Spraitbach e.V. 4: 5.5-0.5; SC Grunbach 7-SC Grunbach 6: 3.5-2.5;

C-Klasse Schwäbisch Gmünd 2. Runde am 01.10.2006; SV Schorndorf 3-SC Leinzell 5: 6-0; SF 90 Spraitbach e.V. 4-SF Waldstetten 1982 3: 2-4; SC Grun- bach 6-SF 90 Spraitbach e.V. 3: 1.5-4.5; FC Alfdorf 3-SV Hussenhofen 3: 5-1; SF Heubach 3-SC Grunbach 7: 1-5;

C-Klasse Schwäbisch Gmünd 3. Runde am 22.10.2006; SF 90 Spraitbach e.V. 3-SF Heubach 3: 4.5-1.5; SV Hussenhofen 3-SV Schorndorf 3: 3.5-2.5; SC Leinzell 5-SF 90 Spraitbach e.V. 4: 3-3; SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 9-FC Alfdorf 3: 5-1; SF Waldstetten 1982 3-SC Grunbach 6: 1-5;

C-Klasse Schwäbisch Gmünd 4. Runde am 12.11.2006; SF Heubach 3-SF Waldstetten 1982 3: 2.5-3.5; SV Schorndorf 3-SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 9: 4-2; SF 90 Spraitbach e.V. 4-SV Hussenhofen 3: 2-4; SC Grunbach 6-SC Lein- zell 5: 4.5-1.5; SC Grunbach 7-SF 90 Spraitbach e.V. 3: 3.5-2.5;

Pl.	C-Klasse Schwäbisch Gmünd	BP	MP
1	SC Grunbach 7	12	6: 0
2	SF 90 Spraitbach e.V. 3	17	6: 2
3	SF Waldstetten 1982 3	14.5	6: 2
4	SV Hussenhofen 3	12.5	6: 2
5	FC Alfdorf 3	12	4: 2
6	SC Grunbach 6	13.5	4: 4
7	SV Schorndorf 3	12.5	4: 4
8	SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 9	9	2: 4
9	SF 90 Spraitbach e.V. 4	7.5	1: 7
10	SC Leinzell 5	4.5	1: 7
11	SF Heubach 3	5	0: 6

B-Klasse Schwäbisch Gmünd 1. Runde am 15.10.2006; SC Leinzell 3-SC Leinzell 4: 4.5-1.5; SG Bettringen 2-FC Alfdorf 2: 2-4; SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 8-SC Grunbach 5: 1-5; Schachmatt Schorndorf eV 2-Schachmatt Schorndorf eV 3: 4.5-1.5;

B-Klasse Schwäbisch Gmünd 2. Runde am 05.11.2006; SG Schwäb. Gmünd 1872 e.V. 8-SG Bettringen 2: 3.5-2.5; FC Alfdorf 2-Schachmatt Schorndorf eV

2: 3-3; SC Grunbach 5-SC Leinzell 4: 3-3; Schachmatt Schorndorf eV 3-SC Leinzell 3: 0-6;

Pl.	B-Klasse Schwäbisch Gmünd	BP	MP
1	SC Leinzell 3	10.5	4: 0
2	SC Grunbach 5	8	3: 1
3	Schachmatt Schorndorf eV 2	7.5	3: 1
4	FC Alfdorf 2	7	3: 1
5	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 8	4.5	2: 2
6	SC Leinzell 4	4.5	1: 3
7	SG Bettringen 2	4.5	0: 4
8	Schachmatt Schorndorf eV 3	1.5	0: 4

A-Klasse Schwäbisch Gmünd 1. Runde am 24.09.2006; SF Heubach 2-SF Waldstetten 1982 2: 3-4; SV Hussenhofen 2-SF 90 Spraitbach e.V. 2: 3-5; TSF Welzheim 2-FC Alfdorf 1: 3-5; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 6-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 7: 3-5;

A-Klasse Schwäbisch Gmünd 2. Runde am 08.10.2006; SF 90 Spraitbach e.V. 2-SF Waldstetten 1982 2: 3-5; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 7-TSF Welzheim 2: 4-4; SV Hussenhofen 2-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 6: 4.5-3.5; FC Alfdorf 1-SF Heubach 2: 6-2;

A-Klasse Schwäbisch Gmünd 3. Runde am 29.10.2006; SF Heubach 2-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 7: 2-6; TSF Welzheim 2-SV Hussenhofen 2: 3-5; SF Waldstetten 1982 2-FC Alfdorf 1: 3.5-4.5; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 6-SF 90 Spraitbach e.V. 2: 6-2;

Pl.	A-Klasse Schwäbisch Gmünd	BP	MP
1	FC Alfdorf 1	15.5	6: 0
2	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 7	15	5: 1
3	SV Hussenhofen 2	12.5	4: 2
4	SF Waldstetten 1982 2	12.5	4: 2
5	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 6	12.5	2: 4
6	SF 90 Spraitbach e.V. 2	10	2: 4
7	TSF Welzheim 2	10	1: 5
8	SF Heubach 2	7	0: 6

Kreisklasse Schwäbisch Gmünd 1. Runde am 01.10.2006; Schachmatt Schorndorf eV 1-SV Hussenhofen 1: 1.5-6.5; SC Grunbach 3-SC Grunbach 4: 6-2; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 5-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 4: 1.5-6.5; SC Leinzell 2-SF Waldstetten 1982 1: 1-7; SG Bettringen 1-SV Schorndorf 2: 5.5-2.5;

Kreisklasse Schwäbisch Gmünd 2. Runde am 22.10.2006; SV Hussenhofen 1-SC Grunbach 3: 3-5; SC Leinzell 2-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 5: 4-4; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 4-Schachmatt Schorndorf eV 1: 6.5-1.5; SF Waldstetten 1982 1-SV Schorndorf 2: 6.5-1.5; SC Grunbach 4-SG Bettringen 1: 3-5;

Kreisklasse Schwäbisch Gmünd 3. Runde am 12.11.2006; SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 5-SF Waldstetten 1982 1: 2.5-5.5; Schachmatt Schorndorf eV 1-SC Leinzell 2: 2-6; SG Bettringen 1-SV Hussenhofen 1: 5-3; SV Schorndorf 2-SC Grunbach 4: 4-4; SC Grunbach 3-SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 4: 3-5;

Pl.	Kreisklasse Schwäbisch Gmünd	BP	MP
1	SF Waldstetten 1982 1	19	6: 0
2	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 4	18	6: 0
3	SG Bettringen 1	15.5	6: 0
4	SC Grunbach 3	14	4: 2
5	SC Leinzell 2	11	3: 3
6	SV Hussenhofen 1	12.5	2: 4
7	SC Grunbach 4	9	1: 5
8	SV Schorndorf 2	8	1: 5
9	SG Schwäb.Gmünd 1872 e.V 5	8	1: 5
10	Schachmatt Schorndorf eV 1	5	0: 6

Kreis Heidenheim

A-Klasse Heidenheim 1. Runde am 08.10.2006; RSV Heuchlingen 2-SK Sontheim/Brenz e.V. 5: 4.5-1.5; SK Heidenheim 5-SK Heidenheim 4: 1-5; SF Königsbronn 2-SC Heidenh.-Schnaith. 3: 4.5-1.5;

A-Klasse Heidenheim 2. Runde am 29.10.2006; SK Heidenheim 4-RSV Heuchlingen 2: 2.5-3.5; SC Heidenh.-Schnaith. 3-SK Sontheim/Brenz e.V. 5: 2-4; SF Königsbronn 2-SK Heidenheim 5: 2.5-3.5;

Pl.	A-Klasse Heidenheim	BP	MP
1	RSV Heuchlingen 2	8	4: 0
2	SK Heidenheim 4	7.5	2: 2
3	SF Königsbronn 2	7	2: 2
4	SK Sontheim/Brenz e.V. 5	5.5	2: 2
5	SK Heidenheim 5	4.5	2: 2
6	SC Heidenh.-Schnaith. 3	3.5	0: 4

Kreisklasse Heidenheim 1. Runde am 24.09.2006; SV Giengen 2-SV Giengen 1: 2-6; SC Heidenh.-Schnaith. 1-SC Heidenh.-Schnaith. 2: 5-3; SK Sontheim/Brenz e.V. 4-RSV Heuchlingen 1: 3-5;

Kreisklasse Heidenheim 2. Runde am 15.10.2006; SK Heidenheim 3-SV Giengen 2: 5.5-2.5; SV Giengen 1-SK Sontheim/Brenz e.V. 4: 4-4; RSV Heuchlingen 1-SC Heidenh.-Schnaith. 1: 6-2;

Kreisklasse Heidenheim 3. Runde am 05.11.2006; SK Sontheim/Brenz e.V. 4-SK Heidenheim 3: 2-6; SC Heidenh.-Schnaith. 1-SV Giengen 1: 2-6; SC Heidenh.-Schnaith. 2-RSV Heuchlingen 1: 2.5-5.5;

Pl.	Kreisklasse Heidenheim	BP	MP
1	RSV Heuchlingen 1	16.5	6: 0
2	SV Giengen 1	16	5: 1
3	SK Heidenheim 3	11.5	4: 0
4	SC Heidenh.-Schnaith. 1	9	2: 4
5	SK Sontheim/Brenz e.V. 4	9	1: 5
6	SC Heidenh.-Schnaith. 2	5.5	0: 4
7	SV Giengen 2	4.5	0: 4

Kreis Aalen

9. Dezember

Aalener Kreisblitzmeisterschaft

Termin	Samstag den 9.12. 2006 um 14³⁰
Spielort	Theodor Heuss Gymnasium Aalen
Modus	5 Minuten Blitz im Rundensystem (Jeder gegen jeden)
Anmeldung	Am Spieltag
Sonstiges	Der beste Spieler des Schachkreises ist Blitz-Kreismeister 2006/2007. Die ersten Plätze berechtigen zur Teilnahme an der Bezirksblitzmeisterschaft. Der beste Spieler des SV Aalens ist Blitz-Vereinsmeister 2006/2007. Bei Punktgleichheit auf Qualifikationsplätzen entscheiden Stichekämpfe Startgeld wird nicht erhoben. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.
Bemerkung	Bitte beachtet, dass wir nicht mehr im Hausmeistergebäude spielen. Der Eingang ist an der Ostseite des Schulgebäudes – der Haupteingang ist an der Westseite.
Gez. Rasmus Debitsch	

Aalen B-Klasse 1. Runde am 01.10.2006; SF Fichtenau 2-SV Unterkochen 5: 4-2; SC Rainau 3-SV Königsspringer Stödtlen 2: 3-3; SC Bopfingen e.V. 3-SC Bopfingen e.V. 4: 4-2; SV Crailsheim 3-SC Tannhausen 1986 e.V. 4: 6-0;

Aalen B-Klasse 2. Runde am 22.10.2006; SC Bopfingen e.V. 4-SV Crailsheim 3: 1.5-4.5; SV Unterkochen 5-SV Königsspringer Stödtlen 2: 2.5-3.5; SF Fichtenau 2-SC Bopfingen e.V. 3: 1.5-4.5; SC Tannhausen 1986 e.V. 4-SC Rainau 3: 1-5;

Pl.	B-Klasse Aalen	BP	MP
1	SV Crailsheim 3	10.5	4: 0
2	SC Bopfingen e.V. 3	8.5	4: 0
3	SC Rainau 3	8	3: 1
4	SV Königsspringer Stödtlen 2	6.5	3: 1
5	SF Fichtenau 2	5.5	2: 2
6	SV Unterkochen 5	4.5	0: 4
7	SC Bopfingen e.V. 4	3.5	0: 4
8	SC Tannhausen 1986 e.V. 4	1	0: 4

Aalen A-Klasse 1. Runde am 24.09.2006; SC Tannhausen 1986 e.V. 2-SC Tannhausen 1986 e.V. 3: 4-3; SF Fichtenau 1-SV Oberkochen 3: 5.5-2.5; SV Unterkochen 3-SV Unterkochen 4: 7-1; SC 1875 Ellwangen 1-SC Rainau 2: 6-2;

Aalen A-Klasse 2. Runde am 15.10.2006; SV Oberkochen 3-SC Tannhausen 1986 e.V. 3: 8-0; SC Rainau 2-SV Unterkochen 3: 3.5-4.5; SF Fichtenau 1-SC 1875 Ellwangen 1: 4.5-3.5; SV Unterkochen 4-SC Tannhausen 1986 e.V. 2: 4-4;

Aalen A-Klasse 3. Runde am 12.11.2006; SC Tannhausen 1986 e.V. 2-SC Rainau 2: 4-4; SC Tannhausen 1986 e.V. 3-SV Unterkochen 4: 3-5; SV Unterkochen 3-SF Fichtenau 1: 4-4; SC 1875 Ellwangen 1-SV Oberkochen 3: 5.5-2.5;

Pl.	A-Klasse Aalen	BP	MP
1	SV Unterkochen 3	15.5	5: 1
2	SF Fichtenau 1	14	5: 1
3	SC 1875 Ellwangen 1	15	4: 2
4	SC Tannhausen 1986 e.V. 2	12	4: 2
5	SV Unterkochen 4	10	3: 3

6	SV Oberkochen 3	13	2: 4
7	SC Rainau 2	9,5	1: 5
8	SC Tannhausen 1986 e.V. 3	6	0: 6

Aalen Kreisklasse 1. Runde am 17.09.2006; SV Aalen 2-SV Königsspringer Stödtlen 1: 2,5-5,5; SC Bopfingen e.V. 1-SC Bopfingen e.V. 2: 5,5-2,5; SV Unterkochen 2-SC Rainau 1: 2,5-5,5; SV Crailsheim 2-SC Tannhausen 1986 e.V. 1: 2-6;

Aalen Kreisklasse 2. Runde am 08.10.2006; SV Aalen 2-SC Bopfingen e.V. 1: 4,5-3,5; SC Bopfingen e.V. 2-SV Crailsheim 2: 6-2; SV Königsspringer Stödtlen 1-SC Rainau 1: 2,5-5,5; SC Tannhausen 1986 e.V. 1-SV Unterkochen 2: 6-2;

Aalen Kreisklasse 3. Runde am 05.11.2006; SC Rainau 1-SC Tannhausen 1986 e.V. 1: 3-5; SC Bopfingen e.V. 1-SV Königsspringer Stödtlen 1: 4,5-3,5; SV Unterkochen 2-SC Bopfingen e.V. 2: 4,5-3,5; SV Crailsheim 2-SV Aalen 2: 2,5-5,5;

Pl.	Aalen Kreisklasse	BP	MP
1	SC Tannhausen 1986 e.V. 1	17	6: 0
2	SC Rainau 1	14	4: 2
3	SC Bopfingen e.V. 1	13,5	4: 2
4	SV Aalen 2	12,5	4: 2
5	SC Bopfingen e.V. 2	12	2: 4
6	SV Königsspringer Stödtlen 1	11,5	2: 4
7	SV Unterkochen 2	9	2: 4
8	SV Crailsheim 2	6,5	0: 6

Turnierausschreibungen

2. Dezember

8. Heilbronner Nikolaus-Jugendopen 2006

Veranstalter: Heilbronner Schachverein e.V.

Termin: Samstag, 2. Dezember 2006

Anmeldeschluss: 9.45 Uhr (auch für vorangemeldete Teilnehmer), Turnierbeginn: 10.30 Uhr Siegerehrung ca. 18.00 Uhr

Wo: Stauwehrhalle, Nussäckerstraße 3, 74081 Heilbronn

Wer: Alle, die nach dem 1.1.1982 geboren sind

Gruppen: Es wird in 6 Gruppen gespielt:

Gruppe 1: U21/U25 (1982-88)

Gruppe 2: U16/U18 (1989-92)

Gruppe 3: U14 (1993/94)

Gruppe 4: U12 (1995/96)

Gruppe 5: U10 (1997/98)

Gruppe 6: U8 (1999 und jünger)

Modus : Altersgruppen U8, U16/U18 und U21/U25: 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 15 Minuten

Altersgruppen U10, U12 und U14:

Ab 70 Teilnehmern in der Altersgruppe: 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 15 Minuten;

Bei weniger als 70 Teilnehmern in der Altersgruppe: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten

Das 8. Heilbronner Nikolaus-Jugendopen nimmt teil am Jugend Grand-Prix Baden-Württemberg



Sonderpreise

****:**

Teamcup: 4 Spieler eines Vereins oder Schulschachgruppe; Weitesten Anreise Ausland: Sachpreis
Weitesten Anreisen Inland: Tankgutscheine 20 Euro / 15 Euro / 10 Euro; jüngster Teilnehmer; größte Gruppe (die meisten Teilnehmer aus einem Verein oder einer Schulschachgruppe)

Sonstige

Preise:

Weitere wertvolle Buchpreise, viele Sach- und Trostpreise sowie namentliche Urkunden für die ersten 10 jeder Gruppe; **Sachpreise und Erinnerungsurkunden für alle Teilnehmer !**

Unter allen Teilnehmern werden drei starke PC-Spitzenschachprogramme verlost.

Startgeld:

Bei Voranmeldung bis spätestens 27.11.2006: 5,00 Euro, später + am Turniertag: 8,00 Euro;

Voranmeldung ist erwünscht.

Anmeldung am Turniertag nur noch möglich, falls noch Plätze frei sind.

Deutsche Jugendeinzelmeister (DEM 2006) aller Altersgruppen startgeldfrei

Sonstiges:

Keine doppelte Preisvergabe, bei Punktgleichheit entscheidet Buchholzzahl

**** Rating – und Sonderpreise garantiert ab mindestens je 6 Teilnehmern pro Ratinggruppe, bzw. beim Teamcup ab 4 teilnehmenden Mannschaften**

Betreuerturnier

Betreuerblitzturnier je nach Teilnehmerzahl mit Rundensystem oder 9 Runden Schweizer System; startgeldfrei; 1. – 3. Platz: Sachpreise und Urkunden. **Voranmeldung ist erwünscht.**



Schachrätsel: Unter allen richtigen Lösungen werden edle Medaillen verlost

Verpflegung: Für preisgünstiges Essen, Getränke und Snacks ist bestens gesorgt.

Infos:

Voran-

meldung:

schriftlich:

Voranmeldung bis zum 27.11.2006 an Saygun Sezgin, Friedrich-Dürr-Str. 103, 74074 Heilbronn 0162 / 8414681 (bitte erst ab 19.00 Uhr)

Unter der Adresse: <http://www.heilbronner-schachverein.de> oder [nikolaus-jugend-open\(at\)web.de](mailto:nikolaus-jugend-open(at)web.de)

Bei Voranmeldung bitte Namen, Geburtsdatum, Verein, DWZ (falls vorhanden) und Landesverband angeben

Anfahrt:

Detaillierte Anfahrtsbeschreibung, Übernachtungsmöglichkeiten in Heilbronn sowie viele weitere Infos im Internet unter (www.heilbronner-schachverein.de)

Preise:

Grp 1: 1.1.1982 - 31.12.1988

1. Pl: Pok + 50 € + Urk

2. Pl: Pok + 40 € + Urk

3. Pl: Pok + 30 € + Urk

4. Pl: Pok + 25 € + Urk

Gruppe 1 Ratingpreise **:

DWZ 1701-1900: 20 €

DWZ bis 1700: 20 €

Grp 2: 1.1.1989 - 31.12.1992

1. Pl: Pok + 50 € + Urk
2. Pl: Pok + 40 € + Urk
3. Pl: Pok + 30 € + Urk
4. Pl: Pok + 25 € + Urk
5. Pl: Pok + 20 € + Urk

Grp 3: 1.1.1993 - 31.12.1994

1. Pl: Pok + 50 € + Urk
2. Pl: Pok + 40 € + Urk
3. Pl: Pok + 30 € + Urk
4. Pl: Pok + 25 € + Urk

Grp 4: 1.1.1995 - 31.12.1996

1. Pl: Pok + 50 € + Urk
2. Pl: Pok + 40 € + Urk
3. Pl: Pok + 30 € + Urk
4. Pl: Pok + 25 € + Urk

Grp 5: 1.1.1997 - 31.12.1998

1. Pl: Pok + Urk
2. Pl: Pok + Urk
3. Pl: Pok + Urk
4. Pl: Pok + Urk

Grp 6: 1.1.1999 und jünger

1. Pl: Pok + Urk
2. Pl: Pok + Urk
3. Pl: Pok + Urk
4. Pl: Pok + Urk

Änderungen vorbehalten. S. Sezgin, Heilbronner Schachverein

Gruppe 2 Ratingpreise **:

DWZ 1501-1700: 20 €
 DWZ 1301-1500: 20 €
 DWZ 1101-1300: 20 €
 DWZ bis 1100: 20 / 15 €
 Bester vereinsloser Spieler: Pok
 Bestes Mädchen: Pok

Gruppe 3 Ratingpreise **:

DWZ 1301-1500: 20 €
 DWZ 1101-1300: 20 €
 DWZ bis 1100: 20 €
 Spieler ohne DWZ: 20 / 15 €
 Bester vereinsloser Spieler: Pok
 Bestes Mädchen: Pok

Gruppe 4 Ratingpreise **:

DWZ 1101-1300: 20 €
 DWZ 901-1100: 20 €
 DWZ bis 900: 20 €
 Spieler ohne DWZ: 20 / 15 €
 Bester vereinsloser Spieler: Pok
 Bestes Mädchen: Pok

Gruppe 5 Ratingpreise **:

DWZ bis 1000: Pok
 Spieler ohne DWZ: 1.-3. Pl Poke
 Bester vereinsloser Spieler: Pok
 Bestes Mädchen: Pok

Gruppe 6 Ratingpreise **:

Spieler ohne DWZ: 1.-3. Pl: Poke
 Bester vereinsloser Spieler: Pok
 Bestes Mädchen: Pok

Voranmeldung ist erwünscht. Bitte rechtzeitig selbst buchen!

Information: Lorenz Skribanek, Starenweg 29, 71032 Böblingen,
 07031-274669, E-Mail: lsriba(at)gmx.de, www.sc-hpboeblingen.de

26. Dezember

4. Schwalbacher Weihnachtsopen 2006

Termin: 26.12. bis 30.12.2006
Spielort: Turn und Festhalle Elm 66773 Schwalbach/Saar
Modus: 7 Runden Schweizer System ELO und DWZ Auswertung
Bedenkzeit: 2 Stunden 40 Züge, dann 1 Stunde für den Rest
Runden: 1. Runde 26.12.2006 17.00 Uhr
 2.+3. Runde 27.12.2006 10.00 und 16.00 Uhr
 4. Runde 28.12.2006 14.00 Uhr
 5+6. Runde 29.12.2006 10.00 und 16.00 Uhr
 7. Runde 10.00 Uhr anschließend Siegerehrung
 Nach der Siegerehrung findet ein Blitzturnier statt!
 Startgeld: Erwachsene 30,- Euro,
 Jugend U20 20,- Euro,
 Schüler U14 10,- Euro
Preise:
 300/250/200/150/100/ Euro
 DWZ unter 2000, 1800, 1600, 1400, je 80/70/50
 Jugend, Schüler, Senioren, Damenpreis je 50,-Euro
 Preise bei 100 Teilnehmern, bei mehr erhöht sich das Preisgeld
 Keine Doppelpreise
 Es besteht die Möglichkeit erst ab der 2. Runde mitzuspielen
Info Tel: Franz Josef Becking 0686175194
Anmeldung: franzjosefbecking(at)web.de,
 www.schachvereinschwalbach.de, www.frajos.de

ab 26. Dezember

23. INTERNATIONALES BÖBLINGER OPEN

Veranstalter: Schachclub Hewlett-Packard Böblingen 1975 e.V.
Spielort: Mercure Hotel, Otto-Lilienthal-Str. 18, 71034 Böblingen-Hulb; Tel.: 07031/6450; Fax: 07031/645166.
Modus: 9 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. ELO- und DWZ-Auswertung.
Rundenplan: 1. Runde: 26.12.06, 16.00 Uhr; 2. Runde: 27.12.06, 9.00 Uhr; 3. Runde: 27.12.06, 15.30 Uhr; usw., 9. Runde: 30.12.06, 15.30 Uhr; anschließend Siegerehrung
Preise: 1500/1000/750/500/400/300/200/150/125/100/95/90/85/80/75/70/65/60/55/50 in €.
 Der erste Preis ist garantiert. Die anderen Preise sind ab 220 Teilnehmern garantiert. Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt.
 Keine Doppelpreise. Sonderpreise: Damen: 150/100/50 €, Senioren (Jahrgang 1946 und älter): 75/50/40 €, Jugendliche (Jahrgang 1986 und jünger): 250/150/100/50/50/50 €
Ratingpreise: Nach TWZ (Turnierwertungszahl) 1400 und weniger, 1401 bis 1600, 1601 bis 1800, 1801 bis 2000 jeweils 1.-2. 75/50 €.
 Ratingpreise werden nicht geteilt. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.
Startgeld: 50 € bei Überweisung bis zum 20.12.06, 55 € bei Barzahlung am 26.12.06, (GM und IM frei). Ab 6 Teilnehmer eines Vereins ist ein Spieler startgeldbefreit.
Meldungen: Durch Überweisung des Startgeldes bis zum 20.12.06 auf Kto.-Nr. 67933 bei der Kreissparkasse Böblingen, BLZ 603 501 30, Kontoinhaber: Schachclub HP Böblingen.
Meldebschluss: Dienstag 26.12.06, 15.00 Uhr im Spiellokal bei der Turnierleitung. Bis 15.00 Uhr muss jeder Teilnehmer sein Anmeldeformular abgegeben haben.
Unterkunft: Im Mercure Hotel (Anschrift und Telefon siehe oben): EZ 54 €, DZ 34 €, DreiZ 27 €, jeweils pro Person, Ü+F.

27. Dezember

Silvesterschachturnier des SC Tettngang 2006

Termin Mittwoch, 27.12.2006
Anmeldung bis 9.30 Uhr auch vorangemeldete Spieler
Beginn 10.00 Uhr 1. Runde
Spielmodus 7 Runden CH-System mit einer Bedenkzeit von 20 Minuten pro Partie
Startgeld Erwachsene 10 €, Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr 5 €
Anmeldung Marc Kreuzahler, 07542-21577 (p) oder 0160-7306183 (Handy) oder 07542-21575 (Fax) oder [marc.kreuzahler\(at\)t-online.de](mailto:marc.kreuzahler(at)t-online.de)
 Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt, Voranmeldungen sind vorberechtigt.
Preise 125 / 75 / 50 €, bei Punktgleichheit wird das Preisgeld geteilt, sowie spritzige Sach und Trostpreise
 Ferner erhalten die ersten 3 jeweils einen Pokal
Ratingpreise Unter 1800 DWZ 25 € unter 1500 DWZ 25 €
 Bester U 18 erhält einen Pokal
Spiellokal Hotel Der Rosengarten Ravensburger Straße 1
 88069 Tettngang, Tel.: 07542-8555
Turnierleitung Marc Kreuzahler und Tilo Balzer

30. Dezember

**Neujahrsblitzturnier
Schachklubs Kirchberg/Sachsen e.V.**

Liebe Schachfreunde,
 endlich ist es wieder soweit. Kurz bevor das Jahr 2006 zu Ende geht, steht das **43. Neujahrsblitzturnier des Schachklubs Kirchberg/Sa.**

e.V. auf dem Programm. Es findet dieses Jahr **am Sonnabend, dem 30. Dezember** in der Landgaststätte Wiesenburg (bei Zwickau) statt.

Das Turnier steht erneut unter der Schirmherrschaft des Landrates des Kreises Zwickauer Land, Herrn Christian Otto. Titelverteidiger ist Alfredo de la Cruz (USG Chemnitz), der sich im letzten Jahr im entscheidenden Stichekampf gegen FM Johannes Hiebel aus Dresden durchsetzte. Den Bronzerang erspielte IM Matthias Womacka (USG Chemnitz). Zum 43. Neujahrsblitz rechnet der veranstaltende SK Kirchberg/Sa. e.V. mit einer erneut hochkarätigen Besetzung.

Für alle Schachfreunde steht ein **Preisfonds von ca. 1.100,- EUR** zur Verfügung. Dieser kann dank des Landratsamtes Zwickauer Land und zahlreicher Sponsoren zur Verfügung gestellt werden. Und jeder Schachfreund hat eine reale Chance auf einen der Geld- oder Sachpreise.

Wir laden Euch ganz herzlich zum 43. Neujahrsblitz ein, freuen uns auf eine hohe Teilnehmerzahl (im letzten Jahr konnten wir 66 Schachfreunde aus über 30 Vereinen begrüßen) und einen spannenden Turnierverlauf.

Veranstalter:

Schachklub Kirchberg/Sa. e.V.

Spielort:

Landgaststätte Wiesenburg (bei Zwickau), Muldenweg 9, 08134 Wildenfels/OT Wiesenburg, Tel.: (037603) 8395

Übernachtung:

Direkt in der Landgaststätte Wiesenburg stehen im letzten Jahr errichteten Anbau neu eingerichtete Zimmer zu Verfügung. Weitere Infos, Anmeldung und Reservierung direkt in der Landgaststätte unter Tel.: (037603) 8395.

Turnierleiter:

Uwe Hinz, Herschelstraße 13, 08060 Zwickau, Tel.: (0375) 3033289

Meldetermine:

Aus organisatorischen Gründen ist eine **schriftliche** Voranmeldung (**keine Teilnahmegarantie für nicht gemeldete Spieler**) bis zum **23.12.2006** unbedingt erforderlich. Die Anmeldungen (möglichst vereinsweise Sammelmeldungen) sollten Name, Alter, DWZ und Vereinszugehörigkeit enthalten und an einen der folgenden Ansprechpartner gehen:

per Post oder Fax an:

Arndt Kaiser, Karl-Liebknecht-Straße 32, 08107 Kirchberg; Fax: 037602-67887 (Tel.: 037602-67885)

oder per E-Mail an:

Thomas Jakob: ThJakob(at)Zeitschrift-Impressionen.de oder Arndt Kaiser: Arndt_Kaiser(at)yahoo.de

bzw. steht im Internet:

unter **www.zeitschrift-impressionen.de/nbt/nbt.htm** neben weiteren Informationen auch ein Anmeldeformular zur Verfügung.

Die Meldung gilt als bestätigt, sofern keine anders lautende Nachricht zugeht.

Meldeschluss für die Turnierteilnahme ist am 30.12.2006 um 09.30 Uhr im Turniersaal.

Startgebühren **pro Teilnehmer (gegen Quittung):**

• 7,- EUR bei Voranmeldung bzw. 10,- EUR bei Erstmeldung im Turniersaal

• 5,- EUR Reuegeld (wird nach der Siegerehrung zurückgezahlt)

Zeitplan:

Meldeschluss: 09:30 Uhr

Eröffnung: ca. 10.00 Uhr

Mittagspause: ca. 12.30 Uhr - 13.15 Uhr

Kaffeepause: ca. 14.45 Uhr - 15.15 Uhr

Siegerehrung: ca. 17.30 Uhr

Verpflegung:

Die Versorgung der Turnierteilnehmer mit Speisen (Mittagstisch, warmes und kaltes Imbißangebot) und Getränken wird durch die Bewirtschafter der Landgaststätte während der gesamten Turnierzeit abgesichert.

Spielmaterial:

Je 2 Teilnehmer haben **unbedingt** 1 x Spielmaterial (Schachuhr, Figurensatz, Turnierbrett) komplett und gekennzeichnet mitzubringen (**sonst keine Teilnahmegarantie!**). Bei ungerader Teilnehmerzahl ist aufzurunden.

Preise:

Für das Turnier steht ein Preisfond in Höhe von ca. **1.100,- EUR** zur Verfügung. Die Preise (hauptsächlich Geldpreise) erhalten neben dem Turniersieger die Platzierten des A-Finales sowie die Sieger der nachgeordneten Finalgruppen in Abhängigkeit der Teilnehmerzahl (ca. **25% der Teilnehmer**), so dass jeder eine Chance auf einen Preis hat.

Des weiteren gibt es **Sonderpreise** (keine Doppelpreise) für die beste Dame, den besten Jugendlichen, den besten Senior und den besten Nichtaktiven. Die genaue Preisverteilung wird während des Turniers bekanntgegeben.

Spielmodus:

Gespielt wird Fünf-Minuten-Blitzschach. Dabei gelten die FIDE-Schachregeln für Blitzschach und diese Ausschreibung. Die Partien werden nach der **3-Punkte-Regel** gewertet (Sieg=3 Punkte, Remis=1 Punkt). Spezielle Festlegungen werden durch den Turnierleiter vor Turnierbeginn bekannt gegeben. Das Turnier gliedert sich in Vorrunde, Zwischenrunde und Finalrunde. Die Einteilung in die Vorrundengruppen wird zu Beginn ausgelost. Das Weiterkommen in die entsprechenden Zwischen- und Finalrundengruppen wird durch die erreichte Punktzahl/Platzierung entschieden. In den einzelnen Gruppen wird jeweils im Rutschsystem gespielt. Bei Punktgleichheit werden nur in den Finalrunden ggf. Stichekämpfe um die ersten Plätze ausgetragen. In allen anderen Fällen entscheidet die Wertung. Die Anzahl der maximal zu spielenden Partien liegt bei etwa 30.

Anreise mit Pkw:

- von B93 in Wiesenburg in Richtung Wildenfels/A72; nach Ortseingangsschild Schönaun rechts abbiegen
- von A72 Abfahrt Zwickau/Ost; Richtung Aue bis Wildenfels; rechts abbiegen in Richtung Wiesenburg; gegenüber "Landhandel"/"Reisebüro Joram" links abbiegen.

Uwe Hinz, Turnierleiter

19. Staufer-Open 2.-6. Januar 2007

Gesamtpreisfond 8.500 Euro

Turnierorganisation und Organisationsleitung: Wernfried Tannhäuser, Staufenstr. 17, 73775 Leinzell Tel.: 07175/8340 Email: werni-ta(at)t-online.de

Spielort:

Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd, Peter-Parler-Saal, großzügige Räumlichkeiten mit viel Platz für jeden Spieler (vollklimatisiert). Kostenloses Parken in der Tiefgarage.

Modus:

9 Runden Schweizer System - Computerauslosung mit FIDE-Programm SWISS-CHESS, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. Das Turnier wird nach DWZ und ELO ausgewertet.

Termine:

Di. 2. Januar 2007: 1. Runde 10.00 Uhr, 2. Runde 17.00 Uhr

Mi 3. Januar 2007: 3. Runde 9.00 Uhr 4. Runde 16.00 Uhr

Do 4. Januar 2007: 5. Runde 9.00 Uhr 6. Runde 16.00 Uhr

Fr 5. Januar 2007: 7. Runde 9.00 Uhr 8. Runde 16.00 Uhr

Sa. 6. Januar 2007: 9. Runde 9.00 Uhr ; Siegerehrung 15.00 Uhr

Preise (Barpreise insgesamt 8.500 Euro):

1.-15. Platz: 1.500, 1.250, 750, 500, 375, 250, 225, 200, 175, 150, 125, 100, 80, 70, 60 (in Euro);

Der erste Preis ist garantiert - die übrigen ab 200 Teilnehmern.

Verteilung der Preise bei Punktgleichheit nach Hort-System (keine Doppelpreise).

Rating: <1600; 1601-1750; 1751-1900; 1901-2050; 2051-2200 (je 100/75/ 50 Euro)

Sonderpreise:

Für Damen, Senioren (Damen 1952/ Herren 1947), Jugendliche (bis 1988) und Schüler (bis 1991) je nach Teilnehmerzahl.

Mannschaftspreise für deutsche Vereine (4 Spieler eines Vereins) 260/ 160/ 100 Euro.

Jugendmannschaftspreis (4 Jugendspieler eines Vereins): 120/ 80 Euro. Weitere Sonderpreise für Spieler der Region.

Info :

Dr. Ole Wartlick, Richard-Wagner-Str. 72, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681/9927749 (ab 18 Uhr), Email: ole.wartlick(at)gmx.net

Startgebühr:

55 Euro (Erw.), 35 Euro (Jugendliche bis 1988) bei Überweisung – 60 Euro/ 40 Euro bei Barzahlung am 2. Januar 2007 bis 9 Uhr. GM und IM startgeldfrei.

Anmeldung:

Durch Überweisung des Startgeldes bis spätestens 20. Dezember 2006 oder Barzahlung am 2. Januar 2007. Kto.-Nr.: 16 000 013 bei der Volksbank Schwäbisch Gmünd., BLZ: 613 901 40 Kontoinhaber: SGEM Gmünd 1872 e.V. IBAN: DE92 6139 0140 0016 0000 13 BIC: GENODES1VGD

Alle Teilnehmer (auch bei Voranmeldung) müssen am 2. Januar 2007 bis 9 Uhr ihren vollständig ausgefüllten Meldebogen (Ausgabe ab 8 Uhr) bei der Turnierleitung abgegeben haben.

Turnierleiter

Nationaler Schiedsrichter Dr. Ole Wartlick, Richard-Wagner-Str. 72, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681/9927749, Email: ole.wartlick(at)gmx.net
Schiedsrichter:

Nationaler Schiedsrichter Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel.: 07329/5691, Nationaler Schiedsrichter Oliver Schmitt, Wilhelmstr. 23, 88512 Mengen, Tel.: 07572/6497, Achim Frank - Gerhard Friedrich

Bulletin:

Bulletin nach jeder Runde. Gesamtbulletin mit vielen Partien, Runden- und Presseberichten und vielem mehr. Turnier-CD.

Zimmerbestellung:

Anmeldung für preiswerte Unterkunft im Gästehaus der Finanzschule bei Wernfried Tannhäuser. Auskunft über Fremdenzimmer beim Verkehrsamt Stauferland Tel. 07171/ 603 4250.

Sonderkonditionen für Openteilnehmer im Hotel Fortuna (07171/1090), im Hotel Pelikan (07171/3590) und im Gasthof Krone (07171/73004).
Baldige Anmeldung ist empfehlenswert!

13. Senioren-Open 2.-8. Januar 2007

Damen ab 1952 - Herren ab 1947

Spielort:

Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd, Hans-Baldung-Grien-Saal, großzügige Räumlichkeiten mit viel Platz für jeden Spieler (vollklimatisiert). Kostenloses Parken in der Tiefgarage.

Modus:

9 Runden Schweizer System - Auslosung mit FIDE-Programm SWISS-CHESS, 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. Das Turnier zählt für den Senioren-Deutschland-Cup und wird nach DWZ und ELO ausgewertet.

Termine:

Di., 2. Januar 2007 1. Runde 14.00 Uhr
Mi., 3. Januar 2007: 2. Runde 9.00 Uhr
Do., 4. Januar 2007: 3. Runde 9.00 Uhr 4. Runde 16.00 Uhr
Fr., 5. Januar 2007: 5. Runde 9.00 Uhr
Sa., 6. Januar 2007: 6. Runde 9.00 Uhr 7. Runde 16.00 Uhr
So., 7. Januar 2007: 8. Runde 9.00 Uhr
Mo., 8. Januar 2007: 9. Runde 9.00 Uhr Siegerehrung 14.30 Uhr

Preise:

Wertvolle Sachpreise für jeden Teilnehmer - Auswahl nach Rangfolge. Mannschaftspreis: 120 Euro (vier Spieler eines Vereins).

Sonderpreise:

Für den ältesten Teilnehmer, die beste Dame und den besten Nestor.

Startgebühr:

55 Euro Überweisung mit Vermerk „Seniorenturnier“ bis 20. Dezember 2006 oder 60 Euro bei Barzahlung am 2. Januar 2007 (bei der Anmeldung). GM und IM startgeldfrei. Kto.-Nr.: 16 000 013 bei der Volksbank Schwäbisch Gmünd. BLZ: 613 901 40 Kontoinhaber: SGEM Gmünd 1872 e.V. IBAN: DE92 6139 0140 0016 0000 13 BIC: GENODES1VGD

Anmeldung:

Durch Ausfüllen der Meldebogen für alle Teilnehmer am 2. Januar 2007 zwischen 12.00 und 13.30 Uhr im Foyer des Stadtgartens.

Turnierleiter und Hauptschiedsrichter:

Nationaler Schiedsrichter Erich Beck, Augsburgerstr. 171, 70327 Stuttgart, Tel.: 0711/339283

Info:

Greil Dieter Konrad-Adenauer-Str. 52 73529 Schwäbisch Gmünd Tel.: 07171/81681

Zimmerbestellung:

Auskunft über Fremdenzimmer siehe 19. Staufer-Open

12. Kinderturnier 4. Januar 2007

Ein Turnier des Jugend-Grand-Prix der Schachverbände Baden und Württemberg

Spielort:

Im Barbereich und Großen Foyer im Congress-Centrum Stadtgarten Schwäbisch Gmünd.

Kostenloses Parken in der Tiefgarage.

Modus:

7 Runden Schweizer System - Auslosung mit SWISS-CHESS - 20 Minuten für die ganze Partie - Schnellschachregeln

Vier Altersgruppen

U14 (1993/94) U12 (1995/96) U10 (1997/98) U8 (1999 und jünger).

Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung nicht gestrichen wird.

Preise:

Pokale für die drei Sieger jeder Altersgruppe. Urkunden und Sachpreise für alle Teilnehmer.

Termin:

Donnerstag, 4. Januar 2007: ab 10 Uhr fortlaufende Runden - Pause ca. 13 -14 Uhr – Siegerehrung jeweils nach der letzten Runde (ca. 16 Uhr)

Anmeldung:

Durch Zahlen der Startgebühr von 5 Euro und Ausfüllen der Meldebogen am 4. Januar 2007 (Turniertag) bis 9.45 Uhr bei der Turnierleitung im Großen Foyer.

Turnierleitung: Nationaler Schiedsrichter Dietmar Siegert Schlehenweg 11 89555 Steinheim Tel. 07329/5691

6. Januar

VfL Sindelfingen 1862 e.V. Schachabteilung
lädt ein zum

43. Sindelfinger Jugendschachtag

Turnier der Grand-Prix-Serie Baden-Württemberg

Termin

Samstag, 6. Januar 2007

Spielort

Bürgerzentrum Ernst-Schäfer-Haus, Corbeil-Essonnes-Platz 10, Ende Ziegelstrasse, zwischen Martinskirche und Kaufhaus DOMO-Yimpas

Anmeldung

9:00 bis 10:00 Uhr, Voranmeldung unter Angabe von Verein und Geburtsdatum bei Herbert Schwarzwälder

Beginn

10:30 Uhr, Mittagspause gegen 13:00, Ende etwa 17:00 Uhr

Startgeld

Voranmeldung bis zum 04.01.2007 4 EUR, später und am Turniertag 5 EUR

Teilnehmer

Alle, die nach dem 31.12.1988 geboren sind

Modus

Einteilung in 4 Altersgruppen: U8/U10, U12, U14 und U16/U18, Einzeltturnier mit 7 Runden Schweizer System bei 2x20 Minuten Bedenkzeit

Preise

Je Altersgruppe Preisgeld für die Ränge 1-4, Urkunden für die Ränge 1-3 und Mädchenbeste, keine doppelte Preisvergabe

1. Platz: 40 EUR + Pokal + Urkunde

2. Platz: 30 EUR + Pokal + Urkunde

3. Platz: 20 EUR + Pokal + Urkunde

4. Platz: 10 EUR + Urkunde

Mädchenpreis: 10 EUR + Urkunde

Spielmaterial

ist vorhanden

Verpflegung

Essen (warme und kalte Speisen) und Getränke erhältlich

Anfahrt

A81 Stuttgart – Singen, Ausfahrt Sindelfingen Ost, stadteinwärts Mahdentalstraße, Vaihingerstraße bis Marktplatz, rechts ab in Ziegelstraße, führt zum Corbeil-Essonnes-Platz.

Parken

Seestraße (am Klostersee) kostenlos, 3 Min Fußweg oder Innenhof Parkplatz der Klosterschule, Einfahrt durch Torbogen bei Bushaltestelle gegenüber DOMO-Yimpas, kostenlos. Weitere Parkmöglichkeiten in direkter Umgebung.

Information Herbert Schwarzwälder, Turnierleiter, Banaterstr.3, 71067 Sindelfingen, Tel. 07031/385472, eMail: [herbert.schwarzwaelder\(at\)web.de](mailto:herbert.schwarzwaelder(at)web.de)

19. Januar

Offene Ditzinger Stadtmeisterschaft 2007

Veranstalter: TSF Ditzingen
Spielort: Fuchsbau 4.OG, Leonberger Str. 39, 71254 Ditzingen
Modus: 7 Runden CH-System (Swiss-Chess-Computerauslosung).
Keine DWZ-Beschränkung!
Bedenkzeit: 40 Züge in 2 Stunden + 20 Minuten bis Partieende
Termine: 19.01./02.02./16.02./02.03./16.03./30.03./20.04.2007
 Freitag, jeweils um 19 Uhr
 (1. Runde am 19.01.2007 um 19:15 Uhr)
Preise: 75/60/40/30 EUR
 bis DWZ 1800: 60/40/30 EUR
 bis DWZ 1500: 50/35/25 EUR
Jugendpreise: (U18) 40/25 EUR
 (U14) 30/20 EUR
 (keine Doppelpreise).
Startgeld: Erwachsene 12.50 EUR,
 Jugendliche, Studenten 7.50 EUR.
Reuegeld: 12.50 EUR.
Anmeldung: Ueberweisung von 25(20) EUR an die Schachabteilung der TSF Ditzingen, Konto-Nr 20901 bei der Kreissparkasse Ludwigsburg, BLZ 604 500 50 unter Angabe von Namen, Verein, DWZ oder am 19.01.2007 bis 18:45 Uhr im Turniersaal.
Info: Stephan Lind, Tel. 0711-861426 oder 0176-26282696
Sonstiges: S-Bahn-Anschluss (5 min Fussweg).

Das Turnier wird in einer Gruppe ausgespielt und nach DWZ ausgewertet.

19. Januar

Offene Wimpfener Stadtmeisterschaft 2007

Der Schachclub Blauer Turm Bad Wimpfen lädt ein zur offenen Wimpfener Stadtmeisterschaft 2007. Spieltag ist jeweils freitags. Terminverlegungen der einzelnen Runden sind nach Absprache mit dem Gegner möglich.

Termine: 19.Januar, 02.Februar, 16.Februar, 02.März, 16.März, 30.März, 20.April, 04.Mai, 18.Mai
Spielort: Konventhaus, Langgasse in Bad Wimpfen
Spielbeginn: 20 Uhr
Modus: 9 Runden Schweizer System, 2 Stunden / 40 Züge + 30 Min. Rest
Startgeld: 15 € Erwachsene / 10 € Jugendliche
Reuegeld: 10 €
Preise: Volle Startgeldausschüttung
 1.Platz: 35%; 2.Platz: 25%; 3.Platz: 10%; DWZ < 1900: 10%; DWZ < 1700: 10%; 1.Platz Jugend: 10%;
Anmeldung: Alexander Probst 07066 – 912434, 0171 – 8164222, [Alexander.probst\(at\)gmx.net](mailto:Alexander.probst(at)gmx.net),

CHAMPAGNER - Grand Prix Winnenden

Monatliches Schnellschachturnier (½ Std. Partien) mit Formel Eins Grand Prix Jahreswertung

Modus

Spieldauer: pro Partie = ½ Stunde

Kategorien: ab DWZ 1900 bis DWZ 1899

Spielen 2 Spieler mit DWZ 1900 und größer gegeneinander, so hat jeder Spieler für die gesamte Partie 15 Min. Zeit

Spielt ein Spieler mit DWZ ab 1900 gegen einen Spieler bis DWZ 1899 so bekommt der DWZ schwächere 20 Min. und der ab DWZ 1900 10 Minuten Spielzeit für die Partie

Spielen 2 Spieler mit DWZ bis 1899 so erhält jeder Spieler 15 Min. Bedenkzeit

Die Plätze werden nicht ausgespielt, d.h. belegen z.B. nach 6 Runden 3 Spieler den 2. Platz so erhält jeder 8 Grand Prix Punkte

Austragungsort

Alte Oberschule Schloß-/Wallstraße Winnenden

Spieltermine

Beginn ab 26. Januar 2007

Immer am letzten Freitag im Monat (außer den Schulferien)

Beginn der Anmeldung/Auslosung 19.30 Uhr

6 Runden

Startgeld frei

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen

Es handelt sich hier jeweils um ein abgeschlossenes Turnier. Die erzielten Grand Prix Punkte werden das ganze Jahr gesammelt, im Dezember nach dem letzten Turnier erfolgt die Endauswertung

Der Sieger erhält 1 Fl. Champagner (Kategorie Moe) und 1 Gutschein für 2 Personen in Höhe von € 50,- für 1 Abendessen in dem erstklassigen chinesischen Restaurant Shanghai in Stuttgart

Dieser Turniermodus ist auch für den Spieler interessant der nur wenige Turniere während des Jahres mitspielen kann da seine erzielten Grand Prix Punkte nicht verfallen sondern in der Jahreswertung mit berücksichtigt werden.

Monats-Turnier-Auswertung

1. Platz = 10 Grand Prix Punkte

2. Platz = 8 Grand Prix Punkte

3. Platz = 6 Grand Prix Punkte

4. Platz = 5 Grand Prix Punkte

5. Platz = 4 Grand Prix Punkte

6. Platz = 3 Grand Prix Punkte

7. Platz = 2 Grand Prix Punkte

8. Platz = 1 Grand Prix Punkt

Schachclub Winnenden, Karl-Heinz Kocher, [karlheinzkocher\(at\)aol.com](mailto:karlheinzkocher(at)aol.com)



Ende redaktioneller Teil

Rochade Württemberg